Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext Inhaltsverzeichnis

Projekt: LV:	L220109 306	Neubau Jugendherberge Markkleeberg Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut		
Titel	Bezeichnung	Seite		
1. Werk- ur	nd Montageplanung	յ, Statik	46	
1.1. Werk- u 1.2. statisch	und Montageplanung ner Nachweis]		
2. Kunststo	off-Fensterelement.		49	
)		
3. Aluminiu	ım-Elemente		60	
4. Sonnens	schutz		100	
5. Sonstige	es		108	
5.2. Dokum	entation		112	
Zusammei	nstellung		114	

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Allgemeine Baubeschreibung

Neubau Jugendherberge

Bauordnungsrechtliche Einordnung

Maßgebende LBO: Sächsische Bauordnung - SächsBO

Gebäudeklasse: GK 5

Überprüfung Sonderbau: Sonderbautatbestand nach §2 (4) Nr.

3; 6; 8 SächsBO zutreffend

Grundstück: Markkleeberg, Auenhain

Straße, Hausnummer: Wildwasserkehre 2/ Am Silberschacht

Gemarkung, Flurstücksnummer: Markkleeberg, 862/2

Das zu bebauende Grundstück befindet sich am östlichen Rand des Bergbaureviers Südraum Leipzig - "Leipziger Neuseenland" Alttagebau Espenhain, am Markkleeberger See. Im unmittelbaren Umfeld des Grundstückes befinden sich der Campingplatz, der Kletterpark und der Kanupark.

Das Grundstück besitzt eine Höhendifferenz von 2,36 m (Maximum: 141,74 m ü. NHN; Minimum: 139,38 m ü. NHN) Der Höhenunterschied zwischen westlich und östlich verlaufender Straße beträgt bis zu 10,22 m (Maximum: 141,84 m ü. NHN; Minimum: 131,62 m NHN) Das Geländeniveau des Baufeldes verläuft ungleichmäßig und

hat minimale Höhenunterschiede:
- Ostseite von ca. +140.63 m bis ca. 140.89 m ii. NHN

- Ostseite von ca. +140,63 m bis ca. 140,89 m ü. NHN (Wildwasserkehre)
- Westseite von ca. +140,25 m bis ca. 139,38 m ü. NHN (Grundstücksgrenze an Flurstück 862/1)
- Südseite von ca. 140,59 bis ca. +139,56 m ü. NHN (Gründungsgrenze an Flurstück 862/1)
- Nordseite von ca. 140,89 bis ca. +140,71 m ü. NHN (angrenzend an Flurstück 862/1)

Zufahrtsregelungen Baufeld:

Aus den örtlichen Gegebenheiten ergeben sich Forderungen bezüglich eines Verkehrskonzeptes bzw. besonderen Zufahrtsregelungen. Abhängig von der Fahrzeuggröße bestehen folgende Zufahrtsmöglichkeiten zum Baufeld:

PKW: Zufahrt von Bornauer Chaussee über

Paddelsteg zum Baufeld

LKW: Zufahrt von Bornauer Chaussee über

Wildwasserkehre zum Baufeld

Hinweis: Die Wildwasserkehre ist eine Einbahnstraße. Den Abtransport von den Entsorgungsmaterialien kann über den Paddelsteg zur Hauptsraße Bornaer Chaussee erfolgen.

Auf dem Baugrundstück ist im Rahmen der Baustelleneinrichtung für die gesamte Bauzeit <u>keine</u> Wendeschleife vorgesehen.

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Auf die dort zulässige Höchstgeschwindigkeit ist besonders zu achten.

Kurzbeschreibung des Bauvorhabens:

Die geplante Jugendherberge ist in offener Bauweise geplant. Der Neubau gliedert sich in drei miteinander verbundene Baukörper - Nordhaus, Südhaus und Verbinder. Das Gebäude ist unterkellert und u-förmig angeordnet. Das Nord- und Südhaus ist als 4-geschossiger Bau und der Verbinder als 2-geschossiger Bau geplant.

Der Neubau wird in massiver Bauweise aus Stahlbeton errichtet. Die Gründung des Gebäudes erfolgt auf einer Bodenplatte. Die erdberührten Bauteile werden als WU-Betonkonstruktion hergestellt. Unter der Bodenplatte wird eine Dämmstofflage ausgeführt. Die massiven Außenwände gegen Erdreich erhalten eine Perimeterdämmung. Im Bereich des Nordhauses ist ein Frischbetonverbundsystem als Zusatzmaßnahme geplant.

Geschossdecken, Dachdecke, Aufzugsschacht, Stützen und Unterzüge werden aus Stahlbeton ausgebildet. Die tragenden Wände sind als Stahlbetonwände geplant. Die Treppenanlagen, die Treppenläufe sind als Stahlbeton-Fertigteile und die Treppenpodeste sind teilweise in Ortbeton und teilweise als Fertigteil geplant.

Innerhalb der Nutzungseinheit werden Massiv -Trockenbauwände zur Raumteilung ausgeführt. Die Fassaden aus energetischen Gründen außenseitig Wärmedämmung bekleidet, die Ausführung erfolgt im Bereich des Untergeschosses, der Sockel im Erdgeschoss und die Giebelseiten des Nord- und Südhauses als geputztes WDV-System. An den nord- und südlichen Längsseiten von Nordund Südhaus ist eine vorgehängte hinterlüftete Fassade (VHF) mit einer Außnbekleidung aus unbehandelten profilierten Nadelholzbrettern geplant. Als Materialübergang zu den Giebelseiten wird jeweils ein Holzrahmen als Eckausbildung aus den selben Materialien wie die Längsseiten angebracht. Der Verbinder wird mit einer hinterlüfteten Faserzement-Fassadentafeln verkleidet. Die Dachkonstruktion vom Verbinder erfolgt als massive Dachdecke und Attika aus Stahlbeton mit oberseitiger Wärmedämmung und intensiver Begrünung.

Gebäudegröße

Maximale Außenmaße: ca. 45,51 m x 44,27 m

Gebäudehöhen einschließlich Geländehöhe: Fußbodenhöhen bezüglich OK FFB EG: EG ± 0,00 m entspricht 141,65 m ü. NHN UG - 3,85 m

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut..

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

1.OG + 3,85 m 2.OG + 6,85 m

DG + 9,88 m

OK Gelände -1,60 m im Mittel

Firsthöhe bezüglich OK FFB EG: + 12,32 m (entspricht

153,975 m ü. NHN)

BGF/BRI

Bruttogrundfläche BGF: 5.476,24 m²

Bruttorauminhalt BRI: 20.806,28 m³

2. Schutz bestehender Einrichtungen

Der Auftragnehmer hat seine Bauleistungen so auszuführen, dass die öffentlichen Straßen und Gehwegflächen nicht verschmutzt oder beschädigt werden.

Eventuelle Kosten, die dem Auftragnehmer aus Nichtbeachtung dieser Vorschrift entstehen, hat der Auftragnehmer in voller Höhe einschließlich eventuell entstehender Folgekosten zu tragen.

3. Vermessung:

Die Lage- und Höhenfestpunkte, der Hauptpunkte und der Absteckungsunterlagen werden bauseits durch das

Vermessungsbüro ÖbVI Andreas Jope Händelstraße 23 04288 Leipzig

Tel.: 034297 918505 Mail: info@vbjope.de

erstellt und an das bauausführende Unternehmen übergeben.

4. zeitliche Abläufe

Der Einbau der Fenster und Außentüren erfolgt in mehreren Abschnitten. Die Endmontage der Türflügel hat kurz vor Inbetriebnahme zu erfolgen. Dies betrifft die Außentüren, welche während der Bauzeit als Zugang genutzt werden.

ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN

- 2. BESONDERER TEIL Metallbau- und Verglasungsarbeiten
- 2.1 Anforderungen, Nachweise und Nebenleistungen des AN
- 2.1.1 Zusätzliche Unterlagen, die bei Werk- und Montageplanung vorliegen müssen

Der Ausschreibung liegen Systembeschreibungen der einzelnen Konstruktionen zu Grunde.

Die Profil-, Zubehör-, Dichtungs- und Beschlagauswahl hat nach den aktuellen und gültigen

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Unterlagen des Systemherstellers zu erfolgen.

Die Eigenschaften des gewählten Systems ist mit folgenden Unterlagen nachzuweisen:

- Prüfzeugnisse der Systemeigenschaften, wie Schlagregendichtheit, Fugendurchlässigkeit, etc.
- Nachweise der Eigenschaften der Verglasung
- bei Konstruktionen ohne Prüfzeugnisse Eignungsnachweise oder Z.i.E
- Nachweise der U-Werte bei wärmegedämmten Konstruktionen
- Nachweise der Schallschutzeigenschaften
- Konzept für die Montagefolge
- -Zertifikat als Nachweis, dass der Systemhersteller inkl. aller zugehörigen Komponenten (Beschichtung, Beschläge, etc.) ein Qualitätssicherungssystem nach DIN EN ISO 9001 anwendet.
- Bedienungs- und Wartungsanleitungen
- Fachunternehmererklärung nach LBO
- Bauartzulassungen
- Adressen- und Firmenlisten aller am Bau beteiligten Handwerker und Fachplaner
- Liefernachweise
- Abnahmebescheinigungen, inkl. erforderlicher Protokolle und Prüfunterlagen

2.1.2 Statische Nachweise

Der AN hat im Auftragsfalle einen statischen Nachweis der tragenden Bauteile, der Verglasung, sowie der Verankerungen und Einleitung der Kräfte in den Rohbau zu prüfen und nachzuweisen.

Er bestätigt damit, daß bei der Bemessung die Gebäudegeometrie, die Lage, sowie alle auftretenden Belastungen berücksichtigt wurden.

Der AG behält sich vor die Statik durch einen Prüfstatiker prüfen zu lassen.

Die Erstellung der prüffähigen statischen Nachweise wird in einer Position gesondert vergütet, d.h. die Erstellung der statischen Nachweisen ist in dieser Leistungsposition mit einzukalkulieren. Die Kosten der Prüfung durch den Prüfingenieur trägt der AG.

2.1.3 Ausführungszeichnungen/ Werkplanung

Vor Fertigungsbeginn hat der Auftragnehmer Zeichnungen (Werk- u. Montageplanung) und/oder Beschreibungen zu liefern. Diese bedürfen der Freigabe durch den Auftraggeber.

Aus den Darstellungen müssen Konstruktion, Maße, Einbau, Befestigung und Bauanschlüsse der Bauteile sowie die Einbaufolge erkennbar sein (DIN 18360, Zif. 3.1.1.3).

Die Schnittstellen zu anderen Gewerken sind vom AN in Zusammenarbeit mit der Bauleitung, den Architekten und den jeweiligen Lieferanten technisch zu klären und terminlich zu koordinieren.

Die Verantwortung für die technischen, bauphysikalischen, funktionalen und formalen Kriterien gemäß den Vorgaben liegt ausdrücklich beim AN.

Die Unterlagen sind rechtzeitig aus der Sicht des AN vor Ausführungsbeginn bei dem Planer in 3-facher Ausfertigung einzureichen. Die Ausführung erfolgt erst nach Freigabe durch den Planer (Prüflauf AG 10AT). Eine Überarbeitung und Neueinreichung mit allen eingearbeiteten Korrekturen der Pläne nach Prüfung durch den Planer ist einzukalkulieren.

Werk- und Montagepläne:

- Vollständige Zeichnungen mit allen ganzheitlichen und projektbezogenen Details:
- der Fenstertypen und deren Anschlüsse an die Einbauumgebung,
- An-/ Einbauteile und deren Anschlüsse zum Baukörper, inkl. der Andichtung
- Übergänge, Auflager
- Befestigungen, Verbindungsmittel
- Montagestöße

Die Erstellung der Werkstattzeichnung/-planung ist in den nachfolgenden Leistungspositionen mit einzukalkulieren.

2.1.4 Maßaufnahmen und Mengenermittlung

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag in EUR in EUR

Der AN hat alle Baumaße eigenverantwortlich vor Ort zu bestimmen, zu prüfen und bei der Werkplanung zu berücksichtigen.

Werden bei der Maßaufnahme Abweichungen und Maßtoleranzen ermittelt, die außerhalb der in den Normen DIN 18201, 18202 und 18203 Grenzwerte liegen, so ist dies dem AG schriftlich unverzüglich mitzuteilen.

Die in der Ausschreibung erfaßten Stückzahlen und Mengen der einzelnen Bauteile sind vom Bieter mit Hilfe aktueller Pläne und Zeichnungen auf Richtigkeit und Vollständigkeit zu prüfen. Abweichungen und Unstimmigkeiten sind dem AG vor Vertragsverhandlung mitzuteilen.

Der AN hat frühzeitig vor Montagebeginn zu prüfen, ob alle erforderlichen bauseitigen Vorleistungen, insbesondere die Baufreiheit und die Ausführung der Vorgewerke, erbracht sind

2.1.5 Baustelleneinrichtung

Die gesamte Baustelleinrichtung des AN welche zur Erbringung der ausgeschriebenen Leistungen erforderlich sind, hat der AN gemäß Baustelleneinrichtungsplan, bzw. in Abstimmung mit der Bauleitung zu erbringen und sind mit in den Angebotspreisen zu berücksichtigen.

2.1.6 Schutzvorkehrungen

Alle dekorativen und oberflächenbehandelten Sichtflächen sind während der gesamten Bauzeit sach- und fachgerecht vor Beschädigungen zu schützen. Die Schutzmaßnahmen werden nicht gesondert vergütet und sind in den Angebotpreisen einzukalkulieren, und mit der Bauleitung abzustimmen.

Beschädigungen jeglicher Art sind der Bauleitung vor der Erstreinigung anzumelden.

Sämtliche Leistungen und Baustelleneinrichtungen sind desweiteren vor Diebstahl zu schützen.

Weiterhin hat der AN dafür Sorge zu tragen, daß durch seine Leistungen nicht andere Gewerke beschädigt, behindert oder anderweitig in Mitleidenschaft gezogen werden.

2.1.7 Anschlußbereiche

Alle vom AN erstellten Anschlußbereiche zu anderen Gewerken, wie z.B. Putzanschlüsse, Abdichtungen zu hinterlüfteten Fassaden sind vom AN mit geeigneten Mitteln zu schützen um Beschädigungen durch andere Gewerke zu vermeiden.

2.1.8 Erstreinigung

Die vom AN erbrachten Leistungen sind im sauberen Zustand (innen und außen) zu montieren. Alle beschichteten Bauteile einschließlich Verglasungen sind mit geeigneten Schutzfolien oder anderen Vorrichtungen vor Beschädigung und Verunreinigung zu schützen.

Die Schutzvorrichtungen dürfen erst nach Abstimmung mit der Bauleitung entfernt werden. Dies ist Bestandteil der Angebotspreise.

Eine einmalige fachgerechte und auf die Materialoberflächen und -eigenschaften abgestimmte Erstreinigung ist in den Angebotspreisen zu berücksichtigen.

Eine gesonderte Vergütung erfolgt nicht.

Die Richtlinien der Gütegemeinschaft zur Reinigung der Metallfassaden und der Aluminiumzentrale Düsseldorf und der Glashersteller sind einzuhalten.

Der Zeitpunkt der Erstreinigung ist mit der örtlichen Bauleitung abzustimmen und gesondert abzunehmen.

Die Reinigungsmittel sind gemäß den Richtlinien der Systemhersteller, sowie den anerkannten Regeln und Richtlinien der jeweiligen Materialien auszuwählen.

L220109 Projekt: Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster.Glasbrüstung.Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME **Einheitspreis** Gesamtbetrag in EUR

in EUR

Zu reinigen sind insbesondere alle Falzräume, die Profil- und Glasoberflächen. Zerkratzungen sind zu vermeiden.

2.2 Materialien

Es dürfen keine gesundheitsgefährdenden Stoffe und Materialien verwendet werden. Es sind nur Baustoffe mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung zu verwenden.

Die Verbindungsmittel sind auf die Materialeigenschaften der zu verbindenden Bauteile abzustimmen. Die Qualitätsfestlegung hat nach statischen Anforderungen Korrosionsbelastungen zu erfolgen. Als Grundlage dient die DIN ISO 3506. Bei sichtbaren Verbindungen ist auf ein geordnetes Schraubbild zu achten.

2.2.1 Aluminium-Profile und Bleche

Es sind Strangpressprofile gemäß DIN EN 12020, AL-Legierung EN AW-6060 nach DIN EN 573-3 mit dem Werkstoffzustand T66 nach DIN EN 755-2 zu verwenden.

Für anodisierte Aluminium-Bleche in Eloxalqualität ist die Legierung AlMg 1, halbhart, für farbbeschichtete Aluminium-Bleche die Legierung AlMg 1 oder Al 99,5 in Normalqualität zu verwenden.

Auf Anforderung des AG hat der AN über die Einhaltung der v.g. Forderungen projektbezogene Bescheinigungen des Herstellers bzw. Prüfzeugnisse und Nachweise vorzulegen.

2.2.2 Werkstoff Stahl

Werkstoff S235 gemäß EN 10 027-1

Stahlteile für Verankerungen und Aussteifungen sind in feuerverzinkter Ausführung gemäß Ziffer 1.6.7 vorzusehen. Die Nachbesserung von Fehlstellen und Beschädigungen muss entsprechend DIN EN ISO 1461 erfolgen.

Sämtliche Bauteile außerhalb der dampfdichten Ebene gelten als bewittert.

2.2.3 Werkstoff Edelstahl

Verankerungselemente und -mittel, die einem Korrosionsangriff ausgesetzt und für Wartungen nicht zugänglich sind, z.B. grundsätzlich Befestigungs- und Verankerungskonstruktionen von vorgehängten Fassaden(Kaltfassaden) sowie grundsätzlich alle Verbindungsteile sind aus rostfreiem Edelstahl herzustellen.

Als Verankerungs-, Verbindungs- und Befestigungselemente dürfen ohne besonderen Korrosionsschutznachweis gemäß DIN 18516-1 nur nichtrostende Stähle bzw. Stähle der Stahlgruppen A2 für zugängliche Konstruktionen, ansonsten A4 verwendet werden bzw. gem. der aktuellen bauafsichtliche Zulassung "Z-30.3-6" der Informationsstelle Edelstahl Rostfrei. Weiterhin ist sicherzustellen, dass unter Spannung stehende Bauteile, besonders wenn sie legiert sind, in uneingeschränkter Festigkeit zu keiner Spannungskorrosion oder anderweitiger interkristalliner oder auch anderweitig wirksam werdender Zersetzung im Alterungsprozess neigen.

Auf Anforderung des AG hat der AN über die Einhaltung der v.g. Forderungen projektbezogene Bescheinigungen des Herstellers bzw. Prüfzeugnisse und Nachweise vorzulegen.

2.2.4 Zusammenbau unterschiedlicher Werkstoffe

Beim Zusammenbau unterschiedlicher Werkstoffe muss gewährleistet sein, dass keine Kontaktkorrosion und keine andere ungünstige Beeinflussung entstehen kann. Es sind Zwischenlagen aus Kunststofffolie oder dgl. vorzusehen.

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

2.2.5 Systembeschreibung

Die Angaben der formalen Profilabmessungen (Bautiefen und Ansichtsbreiten von außen) und der Konstruktionsmerkmale sind zu berücksichtigen. Bei Widersprüchen geht die Leistungsbeschreibung in den jeweiligen Positionen den Vorbemerkungen vor.

2.2.6 Dämmstoffe

2.2.6.1 Mineralfaserdämmung

Mineralfaserdämmungen sind nach DIN EN 13162 zu liefern und gemäß DIN 18516-1 mit preßgestoßenen Fugen fachgerecht am Baukörper anzubringen.

Ggf. erforderliche Dämmstoffhalter, sowie das Zuschneiden und Anpassen sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Mineralfaserdämmung ist chemisch neutral, unverrottbar, raumbeständig und bei Einsatz in Verbindung mit hinterlüfteten Fassaden im Volumen wasserabweisend zu liefern.

Wärmeleitgruppe WLG 035, Baustoffklasse A, nicht brennbar nach DIN 4102.

Verankerung gemäß Einsatz und Herstellerangaben.

2.2.6.2 Hartschaumdämmung

Druckbeanspruchte Dämmmaterialien sind als Hartschaumprodukt schwer entflammbar, selbstverlöschend, schraubbar mit einer Druckfestigkeit = 2N/mm² geprüft nach DIN 53 421 auszuführen.

2.2.7 Dichtungsbahnen

Dichtungsbahnen aus EPDM oder Butyl-Kautschuk.

Zugreißfestigkeit 8N/mm² gemäß ISO 37-2, Bruchdehnung ca. 400% gemäß ISO 37-2,

Temperaturbeständig von 40°C bis + 100°C.

Innere Dichtungsbahnen geprüft nach DIN 52615, Mindestdicke 1,2mm

Äußere Dichtungsbahnen UV- und ozonbeständig, bitumenverträglich und Wurzelfest nach DIN 7864.

Bei Einsatz von Dichtungsbahnen innen und außen sind die

Wasserdampfdiffusionswiderstandszahlen gemäß EnEV aufeinander abzustimmen, so daß ein ausreichendes Druckgefälle nach dem Prinzip "innen dichter als außen" entsteht.

Es ist darauf zu achten, daß stets eine unverletzte umlaufende Abdichtungsebene entsteht. Ggf. sind bei komplizierten Eckausbildungen Formteile zu verwenden.

2.2.8 Spritzbare Dichtstoffe

Einzuhaltende Richtlinien:

DIN EN 26927 DIN EN 27389

DIN EN 27390 DIN EN 28339

DIN EN 28340 DIN EN 28394

DIN EN 29046 DIN EN 29048

DIN 52451, 52452, 52453, 52460

Ausführung mit UV-stabilem, 2-Komponenten- Silikon.

Auf eine Fugenhinterfüllung nach Herstellerrichtlinien und den

aufgeführten Normen ist zu achten.

Die Aufnahme von Bewegungen der angrenzenden Bauteile entsprechend der geltenden Normen und Richtlinien ist einzuplanen.

2.3 Oberflächenbehandlung

2.3.1 Anodische Oxydation

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Die anodische Oxydation der Aluminiumprofile bzw. -bleche muss entsprechend der DIN 17611 durchgeführt werden. Die Güterichtlinien für anodisch erzeugte Oxydschichten auf Aluminium (EURAS/EWAA), herausgegeben von der Gütegemeinschaft Anodisiertes Aluminium e.V., Irrerstr. 17-19, 90403 Nürnberg, sind als Mindestforderungen einzuhalten bzw. nach den Bestimmungen für das Gütezeichen für anodisch erzeugte Oxydschichten auf Aluminium Halbzeug (Ausgabe Oktober 1995) der Qualanod Zürich, CH-8027 Zürich auszuführen.

2.3.2 Kunststoffbeschichtung (HWR-Beschichtung)

Die Beschichtung aller Teile ist nach einer einwandfreien fachgerechten Vorbehandlung vorzunehmen. Die Gütevorschriften der GSB Gütegemeinschaft für die Stückbeschichtung von Bauteilen e.V., Franziskanergasse 6, 73525 Schwäbisch Gmünd, sind einzuhalten bzw. sind Beschichtungsverfahren nach Erlangung eines Gütezeichens für Beschichtungen auf Aluminium durch Pulver- oder Nasslackierungen bei Architekturanwendungen (Ausgabe Oktober 1995) der Qualicoat Zürich, CH-8027 Zürich auszuführen.

Profile und Bauteile, die in Seenähe und/oder in sole- bzw.chloridhaltiger Atmosphäre eingesetzt werden, sind zum Schutz gegen Filiformkorrosion vor der Pulverbeschichtung mit einer speziellen Voranodisation zu versehen.

Der Bieter hat von der vorgesehenen Oberflächenbehandlungsfirma einen Prüfbericht über die Einhaltung der Güterichtlinien (Masterqualität bzw. Qualicoat-Klasse 2) vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Einhaltung dieser Forderung durch entsprechende Prüfungen (z.B. Schichtdickenprüfung, Gitterschnittprüfung) auf Kosten des Bieters untersuchen zu lassen.

2.3.3 Feuerverzinkung von Stahlteilen

Sämtliche zum Einbau vorgesehene Stahlteile sind gemäß nachfolgend aufgeführten Bestimmungen zu behandeln.

Ausnahmen:

- Sendzimier verzinkte Stahlbleche bis 3mm Stärke
- Stahlbauteile, die
 - o Statisch untergeordnet
 - o Zur Nachbehandlung zugänglich
 - o Nicht dem Außenklima ausgesetzt
 - o Galvanisch verzinkt
 - o Ohne besondere Korrosionsanforderungen

sinc

Feuerverzinkung hat nach folgenden Richtlinien zu erfolgen:

DIN EN ISO 1461

DIN EN ISO 12944

DIN EN ISO 14713

DIN EN 10142

DIN EN 10147

DIN 267

Schichtdicke in Abhängigkeit der Materialstärke

=45 μm bei < 1,5mm

=55 µm bei = 1,5 bis <3mm

=70 μ m bei = 3 bis <6mm

=85 µm bei = 6mm

Bei der Weiterverarbeitung von feuerverzinkten Bauteilen ist grundsätzlich zu verschrauben. Bei unabwendbaren Schweißungen sind die Schweißstellen zu reinigen, zu passivieren und mit einem 2-fachen Zinkanstrich zu behandeln.

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

2.4 Systemkomponenten

2.4.1 Statische Anforderungen

Die Konstruktion einschließlich der Verbindungselemente muss alle planmäßig auf sie einwirkenden Kräfte aufnehmen und an die Tragwerke des Baukörpers abgeben können. Hierbei dürfen keine Kräfte aus dem Rohbau auf Fenster und Fassaden einwirken. Alle Verbindungen, Befestigungen müssen so konstruiert sein, dass ein Toleranzausgleich gegenüber dem Rohbau möglich ist. Die Befestigungsmittel dürfen temperaturbedingte Dehnungen nicht behindern. Sie müssen eine geräuschfreie Aufnahme der Dehnung an Bauanschlüssen und Stößen ermöglichen. Bauwerksbewegungen, Setzungen des Rohbaus und absehbare Formänderungen sind durch geeignete Bauanschlüsse zu berücksichtigen.

Schlagregendichtheit und Fugendurchlässigkeit

Schlagregendichtheit und Fugendurchlässigkeit müssen entsprechend DIN 18055, DIN EN 12154, DIN EN 12207, DIN EN 12208 und DIN EN 13050 gewährleistet sein.

Verarbeitung

Die Verarbeitung ist nach den Richtlinien des Systemherstellers durchzuführen.

2.4.2 Profilauswahl

Profil- und Zubehörauswahl je nach den auftretenden Belastungen und dem Verwendungszweck. Qualitative und formale Vorgaben sind einzuhalten, ggf. auf Anforderung kostenloser Nachweis. Die für das Profilsystem zulässigen maximalen und minimalen Flügelgrößen, -formate und -gewichte sind einzuhalten. Bei Fassaden sind die Pfosten- und Riegelprofile gemäß den statischen Erfordernissen und den zulässigen Durchbiegungen anzuwenden.

Bei wärmegedämmten Profilen sind nur solche zulässig, bei denen die Innen- und Außenschalen durch Wärmedämmprofile durchgehend kraft- und formschlüssig miteinander verbunden sind. Die Profile müssen die auftretenden Beanspruchungen gemäß DIN EN 1990 nach DIN EN 1991 inkl. der zugeordneten nationalen Anhängen sicher abtragen. Die dabei zwischen Innen- und Außenschalen auftretenden Schubkräfte müssen vom Verbund zuverlässig übertragen werden. Die vom System-Hersteller angegebenen wirksamen Trägheitsmomente (Ix) sind, unter Berücksichtigung der DIBT Richtlinie für thermisch getrennte Profile, für die Auswahl zu berücksichtigen.

Das Prinzip der Wärmedämmung ist für die gesamte Konstruktion einzuhalten.

Alle Verbundprofile der Fenster- und Türsysteme sind mindestens als Dreikammersystem (zwei Hohlprofile plus Verbundzone) auszuführen.

Der Verbund der Profile muss ohne zusätzliche Abdichtung wasserdicht und wasserbeständig sein. Der Falzgrund der Profile muss absolut glattflächig ausgebildet sein (auch die Verbundzone), so dass anfallende Feuchtigkeit immer in die tiefste, außenliegende Ebene (Rinne) des Falzes abgeführt wird, ohne dass hierfür zusätzliche Drainagekanäle hergestellt werden müssen. Die Belüftung des Falzgrundes bei Isolierverglasungen muss nach den Richtlinien der Isolierglas-Hersteller erfolgen.

2.4.3 Profilverbund und Isolierstege

Profilverbundherstellung ausschließlich werkseitig, durch Betriebe mit Zertifizierung nach ISO 9000 ff. Profilverbund mit Qualitätssicherung und Werksgarantie auch für nachträgliche Oberflächenbehandlung (Anodisieren, Nass- und Pulverbeschichtung).

Profilsysteme mit Eigenverbund durch den ausführenden Metallbaubetrieb werden als Angebot nicht akzentiert

Für Fenster, Türen und Schiebetüren gilt (außer Brandschutzkonstruktionen):

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Isolierstegverbund aus Kunststoff-Hohlkammerleisten PA 6.6, 200°C hitzebeständig, 25 % Glasfaseranteil und stirnseitiger Einlage aus Klebeschmelzdraht, zur Erhöhung der Schubfestigkeit. Herstellung grundsätzlich im werkseitigen Verfahren.

Die Eignung des Werkstoffes für die Dämmstege, muss gemäß der IfBT-Richtlinie durch ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nachgewiesen werden (Prüfzeitraum 1000 Stunden). Isolierstege resistent gegen chemische Einflüsse.

Oberflächenbeschichtungen, vor Isolierverbund, sind nicht zulässig, da die geforderten Bemessungswerte, gemäß DIN V 4108, nicht erreicht werden können.

Isolierschaumeinlagen im Dämmsteghohlraum (Verbundstoff) sowie PVC- bzw. Polythermid-Isolierstege (ABS - und PS- Isolierstege) sind ökologisch und ökonomisch nicht ausreichend nachhaltig und deswegen aus umweltrechtlichen- und Personenschutzgründen, insbesondere im Brandfall (toxische Ausgasungen), nicht gestattet.

2.4.4 Profilverbindungen

Gehrungsverbindungen, T- und Kreuzstöße mit Verbindungselementen durch Kleben und Verbolzen bzw. Verpressen oder Kleben, Verschrauben und mit Stiften/Bolzen gesichert, gemäß den jeweils gültigen Verarbeitungsrichtlinien ausgeführt.

Eckverbinder müssen in ihrem Querschnitt den inneren Profilkonturen entsprechen. Bei den Gehrungen ist auf eine einwandfreie Verklebung der Gehrungsfläche zu achten. Auch an den T-Stößen ist das Einsickern von Wasser in die Konstruktion - durch entsprechende Füllstücke mit dauerelastischer Abdichtung - zu verhindern.

Bei wärmegedämmten Profilen muss die Dämmwirkung auch im Eck- und T-Verbinderbereich voll erhalten bleiben.

2.4.5 Konstruktionsdichtungen/ Flügeldichtungen

Die Qualität muss DIN 7863 entsprechen. Dichtprofile entsprechen in Beschaffenheit, Abmessung und Gestaltung dem vorgesehenen Verwendungszweck, Klassifizierung nach EN 12365-1 bis 12365-4 (DIN 18361 und DIN 18540). Ihre elastischen Eigenschaften (insbesondere Rückstellkräfte) genügen den Anforderungen im vorkommenden Temperaturbereich. Sie dürfen nach DIN 52460 keine aggressiven Bestandteile beinhalten.

Gemäß der Anforderungen in der Bauprodukt-Richtlinie, Anhang I unter "Wesentliche Anforderungen", Punkt 3, "Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz", sind die Verglasungs-, Mittel-, und Anschlagdichtungen etc. gleitpolymer beschichtet auszuführen.

Die Flügeldichtungen müssen auswechselbar sein.

Für Dreh-, Drehkipp- und Stulp-Fenster ist eine Mitteldichtung vorgeschrieben.

2.4.6 Entwässerung der Konstruktion

Falze und Kammern der Profile, in die Niederschlagwasser eindringen kann, müssen den Verarbeitungsrichtlinien des Systemherstellers entsprechend entwässert werden und müssen nach außen entwässert werden. Sichtbare Entwässerungsschlitze sind mit Kappen abzudecken. Entwässerung, Dampfdruckausgleichsöffnungen Entwässerung:

Gemäß DIN 18055 muss sichergestellt sein, dass in die Rahmenkonstruktion eingedrungenes Wasser unmittelbar und kontrolliert abgeführt wird, um Schäden am Fenster und am Baukörper zu vermeiden. Die Entwässerungsöffnungen zur Außenseite sollen einen Mindestquerschnitt von 5x20 mm haben. Der Abstand der Öffnungen untereinander soll bei diesem Mindestquerschnitt nicht mehr als 600 mm betragen.

2.4.7 Verglasung, Ausfachung

Bei der Verglasung sind die Vorschriften der Glashersteller, der einschlägigen Fachverbände und

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

des Profilsystemherstellers zu beachten.

Besonders hingewiesen wird auf die Forderung nach Entwässerung und Belüftung des Falzraumes bei Verglasung mit dichtstofffreiem Falzgrund und auf die fachgerechte Verklotzung der Scheiben.

Verglasung

Die nachfolgende Beschreibung stellt eine allgemeine Regelung für die Lieferung und das Einsetzen der Verglasung in Bauelementen dar.

Die in den Positionsbeschreibungen angegebenen Abmessungen beziehen sich auf die Außenmaße der Bauelemente. Die Kosten für die Ermittlung der Glasmaße sind in die Angebotspreise einzurechnen, eine gesonderte Vergütung erfolgt hierfür nicht. Zum Lieferumfang der Verglasungsarbeiten gehören alle hierfür erforderlichen Dichtungen und deren Einbau, einschließlich der dicht auszuführenden Eckausbildungen und Stöße. Weiterhin mitzuliefern sind alle erforderlichen Dichtstoffe, Glasauflager und Klotzungsbrücken. Die Dicken der Einzelscheiben sind unter Berücksichtigung der Scheibengrößen und der Lastannahmen nach den Bemessungstabellen des Glas-Herstellers zu ermitteln. DIE ANGABE DER LICHT- UND ENERGIEWERTE ERFOLGT NACH DIN EN 410. SIE BEZIEHEN SICH AUF EINEN STANDARDAUFBAU. ABWEICHUNGEN VOM STANDARDAUFBAU UND EINBAULAGE AUS DER SENKRECHTEN FÜHREN ZU WERTÄNDERUNGEN.

Technische Richtlinien des Instituts des Glashandwerks für Verglasungstechnik und Fensterbau, Hadamar (IGH)

DIN 18545 Abdichten von Verglasungen mit Dichtstoffen

Richtlinie VE-06/01: Beanspruchungsgruppen für die Verglasung von Fenstern vom Institut für Fenstertechnik e.V., Rosenheim

Die Verglasungen sind gemäß den "Glasbemessungs- und Konstruktionsregeln" nach DIN 18008-1 bis -5 und DIN 18545 "Anforderungen an Glasfalze und Verglasungssysteme" unter Berücksichtigung der EN 12488 (Verklotzung) auszuführen.

Die Glaskanten der beschriebenen Gläser sind nach DIN 1249-11, auszuführen.

Absturzsichernde Verglasung:

Bei der Ausführung absturzsichernder Verglasungen ist die Din 18008-4 vom Juli 2013 zu befolgen.

Sofern von der Din 18008-4 abgewichen wird, bedürfen absturzsichernde Verglasungen grundsätzlich einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung des DIBt "Deutsches Institut für Bautechnik" oder einer Zustimmung im Einzelfall (ZiE) der jeweiligen Bauaufsichtsbehörde. Ist eine ZiE (Zustimmung im Einzelfall) erforderlich, so ist diese durch die Bauherren/Bauherrenvertreter zu beantragen.

Einscheibensicherheitsglas:

Sollte es, bedingt durch die ausgeschriebene Konstruktionsart / Anwendung erforderlich sein, dass eine ESG- oder ESG-h-Scheibe als Aussenscheibe einer Isolierglaseinheit in einer Vertikalfassade eingesetzt werden muss, ist der Auftraggeber vom Auftragnehmer in schriftlicher Form über das Risiko einer "Spontanbruch-Gefahr" bei diesen Erzeugnissen aufzuklären. Bei Verwendung von ESG bzw. ESG-h im Aussenbereich ist der Verwendungszweck und die Einbauart schriftlich mit dem Glaslieferanten abzuklären.

Die DIN 18516-1 für hinterlüftete Fassadenplatten und die DIN 18516-4 für Fassadenplatten aus Einscheiben-Sicherheitsglas sind zu berücksichtigen.

Ausfachung

Für die Lieferung und den Einbau von Ausfachungen gilt sinngemäß die im Abschnitt Verglasung näher beschriebene Regelung.

Die in der nachfolgenden Beschreibung der Paneele gemachten Angaben zu den einzusetzenden

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Werkstoffen und deren Querschnitt sind formale Mindestanforderungen. Die in den "ZTV" gemachten Angaben zum Wärmeschutz, Schallschutz, Brandschutz und zur Angriffs- und Durchschusshemmung, sowie die für diese Bereiche geltenden DIN-Normen sind zu berücksichtigen.

Der Dämmkern der Paneele ist in jedem Fall in druckfester Ausführung und/oder mit einem druckfesten Einleimer auszuführen. Die anwendungsbezogenen Anforderungen an die Wärmedämmstoffe und die entsprechende DIN EN des Bezeichnungsschlüssels sind gemäß der DIN V 4108-10 auszuwählen. Die Klassifizierung des Brandverhaltens und die Eingruppierung erfolgt nach der DIN EN 13501, bei Schäumen ist die Klasse E zu berücksichtigen, bei Mineralwolle Klasse A1. Kommt als Dämmkern Mineralwolle zur Ausführung, so ist diese in stehender Faser und mit zusätzlicher mechanischer Sicherung gegen Absacken zu verarbeiten.

Der Werkstoff des druckfesten Einleimer richtet sich nach der Vorgabe des ψp W(mk) des Abstandshalter.

Die beschriebenen Paneele müssen nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik dampfdiffusionsdicht ausgebildet sein. Durch konstruktive Maßnahmen muss verhindert werden, dass eine Durchfeuchtung sowie eine mechanische Zerstörung des Dämmstoffes eintritt. Die Oberflächenveredelung der Aluminium-Verbundpaneele ist, wenn in den Positionsbeschreibungen nicht anders angegeben gemäß der Beschreibung in den "ZTV" auszuführen.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, bei brandschutztechnischen Forderungen die amtlichen Nachweise Prüfzeugnis oder Prüfbescheid oder allgemeine bauaufsichtliche Zulassung) vorzulegen.

Spiegelverglasungen sind aus Floatglas herzustellen.

Bei Verbundsicherheitsglas ist dem Auftraggeber eine Bestätigung über Materialqualität zu übergeben.

Vor Ausführungsbeginn hat der Auftragnehmer mit dem Auftraggeber festzulegen, wo das zu verwendende Material auf der Baustelle gelagert werden kann, um gegenseitige Störungen der am Bau beteiligten Handwerker während der Bauausführung zu vermeiden.

Die Glasfalzmaße sind vom Unternehmer eigenverantwortlich zu ermitteln und der Kalkulation und

Ausführung zugrunde zu legen.

Dichtungsprofile dürfen keine flüchtigen Weichmacher enthalten.

Durchsichtige Vollglastüren bzw. verglaste Türen sind gemäß Nr. 4.2.8 DIN 18361 durch Klebestreifen zu kennzeichnen. Der Klebestreifen muss sich rückstandsfrei entfernen lassen. Das Entfernen geschieht durch den Auftraggeber. Ist Einscheibensicherheitsglas ausgeschrieben, so darf nicht ersatzweise teilvorgespanntes Glas eingebaut werden.

2.4.8 Dichtungen

Die Verglasungsdichtprofile müssen aus APTK-Werkstoff sein und der DIN 7863 entsprechen. Die Dichtungen müssen Klemmfüße für die Aufnahme in die Nuten der Rahmen- und Verglasungskonstruktion vorweisen. Dadurch wird eine genaue positionierung gewährleistet und verhindert, dass die Dichtung verrutscht z.B. durch Temperaturschwankungen. Fassadendichtungen müssen zur besseren Abdichtung im Horizontalbereich zwischen innerer und äußerer Dichtung eine einsteckbare Dichtungsfahne besitzen, um auftretendes Kondensat sicher

2.4.9 Beschläge

nach Außen abzuführen.

Für alle Konstruktionen sind die in den Fertigungsunterlagen des Systemherstellers ausgewiesenen Beschläge zu verwenden.

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Sofern im Leistungsverzeichnis nichts anderes vorgeschrieben ist, müssen alle Beschlagteile, mit Ausnahme der Bedienungshebel und Türbänder, verdeckt liegend angeordnet werden. Die im Falz angeordneten Beschläge sind form- und kraftschlüssig mit den Profilen zu verbinden. Bei Schraubverbindungen in Profilwandungen sind Einnietmuttern oder Hinterlegstücke zu verwenden.

Fensterbeschläge:

Es sind ausschließlich System-Beschläge, gemäß QM 328, für die Konstruktionen vorgeschrieben.

Die Beschläge müssen den zu erwartenden Belastungen entsprechend ausgebildet, und die verwendeten Werkstoffe müssen gegen Korrosion geschützt sein. Die Möglichkeit zur Wartung und Instandhaltung der Beschläge muss gegeben sein.

Es sind nur DK Beschläge mit Fehlbedienungssperre zugelassen.

Die Größenangaben der Hersteller, sowie die Grundlagen der Unfallverhütungsvorschriften, sowie der jeweiligen Landesbauordnungen sind einzuhalten.

Die Wahl der Fenstergriffe und anderer sichtbaren Beschlagteile ist im Zuge der

Ausführungsplanung beim AG abzufragen. Die Fenstergriffe sind gemäß GUVV Vorschriften und LBO auszuführen.

Sollten die Fenstergriffe nicht vorzeitig abgefragt und eigenmächtig ausgewählt werden, sind diese zu Lasten des AN auszutauschen.

2.5 Einbau der Elemente

Die Verankerungen der Elemente sind so auszuführen, dass Bewegungen des Baukörpers und die der Bauelemente, Dehnungen der Elemente aufgenommen werden können, ohne dass hieraus Belastungen auf die Konstruktionen übertragen werden.

Die Montage der Bauelemente muss flucht- und lotrecht erfolgen. Die horizontalen Einbauebenen sind nach den Meterrissen einzumessen, die in jedem Geschoss durch den Auftraggeber anzubringen sind.

Alle zur Montage erforderlichen Befestigungsmittel sind in die Einheitspreise mit einzukalkulieren. Befestigungs- und Verbindungsmittel - wie Schrauben, Bolzen und Dübel - müssen entsprechend dem jeweiligen Verwendungszweck und gemäß den Anforderungen ausgewählt werden. Bei der Auswahl sind die hierfür gültigen Normen und der aktuelle "Stand der Technik" zu berücksichtigen und zu befolgen. Es kommen nur bauaufsichtlich zugelassene Dübel zur Ausführung. Sämtliche Anschlüsse an angrenzende Bauteile sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Die Anschlüsse müssen den bauphysikalischen Anforderungen gerecht werden. Das heißt, Anforderungen aus Wärmeschutz, Feuchteschutz, Schallschutz und Fugenbewegung sind zu berücksichtigen

2.6 Abdichtung zum Baukörper

Erforderliche Dichtungsprofile sind aus EPDM einzusetzen. Sie müssen in Beschaffenheit, Abmessung und Gestaltung dem vorgesehenen Verwendungszweck entsprechen. Ihre elastischen Eigenschaften müssen im vorkommenden Temperaturbereich den Anforderungen genügen.

Für Versiegelungen sind elastisch bleibende Dichtstoffe auf Silikon- oder Polyurethanbasis zu verwenden. Sie dürfen nach DIN 52460 keine aggressiven Bestandteile enthalten und müssen mit angrenzenden Stoffen auch mit den Rahmenprofilen und Anstrichen verträglich sein. Die Versiegelung muss unter Beachtung der konstruktiven Gegebenheiten innerhalb der vorkommenden Temperaturbereiche an den anschließenden Bauteilen so haften, dass sie - unter Berücksichtigung der zulässigen Dehnungsbewegungen der Bauteile - nicht von den Haftflächen abreißt.

PVC-Profile dürfen nicht mit bitumenhaltigen Stoffen in Verbindung kommen. Bei der Abdichtung von Anschlussfugen mit elastischen Dichtstoffen sind DIN 18540 und die Verarbeitungs-Richtlinien des Herstellers zu befolgen.

Bei Abdichtung der Fenster und Fassadenelemente zum Baukörper mit Bauabdichtungsfolien ist

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

DIN 18195 zu beachten. Wird die Bauabdichtungsfolie verklebt, so müssen die Klebeflächen frei von Verunreinigungen und Fremdstoffen sein. Die Angaben der Folien- und Kleber-Hersteller sind zu beachten.

Feuchtigkeitsschutz

Bei der Wärmedämmung eines Bauteils ist stets darauf zu achten, dass die dampfdichten Materialien auf der warmen Seite und die dampfdurchlässigen auf der kalten Seite angebracht werden. Baukörperanschlüsse sind fachgerecht abzudichten.

Die Abdichtung der Fenster-, Tür- und Fassadenelemente zum Baukörper ist mit Bauabdichtungsfolien bzw. abgekanteten Blechprofilen einschl. geeigneter dauerelastischer Versiegelungen inkl. Vorfüller zu angrenzenden Bauteilen herzustellen.

Lage und Anordnung von Dampfsperren und Folien müssen wärme- und feuchttechnischen Erfordernissen entsprechen.

Alle Flächen der Fassade müssen so entkoppelt, gedämmt und abgedichtet werden, dass an keiner Stelle (Flächen, Ecken, Randbereiche, Deckenbereiche und Fußpunkte etc.) unzulässiges Tau- bzw. Kondensatwasser anfällt.

Zur Vermeidung von Tauwasser- und Schimmelpilzbildung auf raumseitigen Bauteiloberflächen darf die raumseitige Oberflächentemperatur von 12,6° C gemäß DIN 4108 bezogen auf 20° C Rauminnentemperatur und -5° C Außentemperatur, bei einer korrespondierenden Raumluftfeuchte von 50% nicht unterschritten werden.

Die Mindestforderungen zur Vermeidung von Schimmelpilzbildung im Bereich von Wärmebrücken sind gemäß DIN 4108 einzuhalten.

Soweit die Anschlussausbildungen entsprechend dem Beiblatt 2 zur DIN 4108 ausgeführt werden, ist kein gesonderter Nachweis erforderlich.

Für alle abweichenden Konstruktionen müssen die Mindestanforderungen nachgewiesen werden.

Die bauphysikalischen Einwirkungen durch das Raumklima und das Außenklima sind zu berücksichtigen. Die Anschlüsse zum Baukörper müssen den Anforderungen aus Wärme-, Schall- und Feuchteschutz gerecht werden.

Die Anforderungen an die Anschlussfugenausbildung sind in DIN 4108-7, DIN 4109 sowie DIN 18355 und DIN 18533 enthalten.

Für nähere Informationen wird der Leitfaden zur Montage der RAL-Gütegemeinschaften Fenster und Haustüren, Frankfurt a. M. empfohlen.

Die Anschlussfugenabdichtung vom Baukörper zum Element zur kalten Außenseite, sowie zur warmen Innenseite, ist entsprechend der Anforderungen aus dem Wärmeschutznachweis gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG) für Bauanschlüsse auszuführen.

Die nachfolgend spezifizierten Folien dienen als Elementabdichtungen.

Folien sind vor Erstellung der Außenschale anzubringen.

Materialdicke: 0,75 mm
Folienbreite seitlich: ca. 250 mm
Folienbreite oben: ca. 250 mm
Folienbreite unten: ca. 250 mm

Sollten bedingt durch den Verwendungsort oder Art der Bauteile ein andere Funktion hinsichtlich der Beschaffenheit und Ausführung der Folien gefordert sein, wird dieses gesondert beschrieben.

Fensterbänke

Bei Fensterbänken mit einer Ausladung > 150 mm ist die vordere Kante der Fensterbank mit entsprechenden Konstruktionen gegen Abknicken zu sichern. Die Fensterbank ist auf der Unterseite mit einer Antidröhnmasse (Baustoffklasse B1 nach DIN 4102) von ca. 1,5 mm Dicke zu beschichten. Der Anteil der beschichteten Fläche darf 50% der Gesamtfläche nicht unterschreiten. Fensterbänke sind grundsätzlich so auszubilden, dass Schlagregenwasser sicher nach außen über die Fassade abgeleitet wird und kein Wasser in das Gebäude bzw. die Wärmedämmungen eindringen kann. Die Ableitung muss so erfolgen, dass eine Verschmutzung der Fassade weitgehend vermieden wird. Die Neigung der Attikaverkleidungen sowie der Fensterbänke darf 5% nicht unterschreiten. Der Überstand der Abtropfkanten über der Vorderkante der fertigen Fassade

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

muss mindestens 30-40 mm betragen. Der Überstand darf 20 mm entsprechend den Richtlinien für die Planung und Ausführung von Dächern mit Abdichtungen - Flachdachrichtlinien nicht unterschreiten. Die Befestigung ist grundsätzlich nach statischen Erfordernissen auszuführen, sowie sind thermisch bedingte Längenänderungen durch ausreichende Dehnungsmöglichkeiten sicherzustellen.

2.7 Verankerung Fenster/ Tür und Glas-Aluminium Warmfassade

Fenster/Tür

Die Verankerung von Fenster- und Türwänden hat gemäß DIN 18360 und den örtlichen Gegebenheiten statisch ausreichend zu erfolgen.

Der Leitfaden zur Montage der RAL-Gütegemeinschaften Fenster und Haustüren, Frankfurt a. M, Stand 2014-03, Ziffer 3.1.2, Nr.7 Seite 23 ist zu berücksichtigen.

Glas-Aluminium Warmfassade

Die Verankerung der Fassadenpfosten erfolgt mittels zum System gehörender, toleranzausgleichender Konsolen aus Aluminium.

Diese Konsolen werden jeweils in den Kopf und/oder Fußpunkten beziehungsweise an den Zwischendecken der Fassade angeordnet. Sie sind je nach Anforderung als Los- oder Festpunktaufhängung auszubilden.

Konstruktiv sind die Konsolen so auszubilden, dass sie eine zwängungsfreie Dilatation der Fassade gewährleisten. Gleichermaßen müssen Formänderungen des Baukörpers wie z.B. Deckendurchbiegungen ausgeglichen werden.

Die Befestigung der Konsolen am Baukörper erfolgt mittels Befestigungsmitteln aus Edelstahl und entsprechend ihrem speziellen Verwendungszweck angepassten und bauaufsichtlich zugelassenen Dübeln.

Alle Bauteile der Fassadenbefestigung müssen so ausgebildet sein, dass sie die auf die Fassade einwirkenden Kräfte sicher aufnehmen und auf das Tragwerk des Baukörpers übertragen.

ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN

3 BESONDERER TEIL - Beschlagarbeiten

3.1.1 Geltungsbereich und Ausführungsgrundlage

Der sachliche Geltungsbereich ergibt sich aus DIN 18357 -Beschlagarbeiten.

Die technische Ausführung ergibt sich aus der genannten ATV wie aus den im Folgenden aufgeführten Regelwerken.

Ergänzend zu den in VOB, Teil C aufgeführten Normen gelten:

DIN 4066 - Hinweisschilder für die Feuerwehr

DIN 4102-18 - Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen;

Feuerschutzabschlüsse; Nachweis der Eigenschaft "selbstschließend"

DIN 18095-1 - Türen; Rauchschutztüren; Begriffe und Anforderungen

DIN 18101 - Türen; Türen für den Wohnungsbau; Türblattgrößen, Bandsitz und

Schlosssitz; Gegenseitige Abhängigkeit der Maße

DIN 18104 - Einbruchhemmende Nachrüstprodukte

DIN 18232 - Rauch- und Wärmefreihaltung

DIN 18267 - Fenstergriffe - Rastbare, verriegelbare und verschließbare

Fenstergriffe

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreib	ung	Menge ME	E Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
DIN EN 54 DIN EN 179	- Schlös	neldeanlagen ser und Baubeschläge - toßplatte - Anforderunge		se mit Drücker
DIN EN 1125	- Schlös	ser und Baubeschläge - ungsstange - Anforderur	Paniktürverschlüsse m	
DIN EN 1158	- Schlös	ser und Baubeschläge - üfverfahren		
DIN EN 1527	- Schlös	ser und Baubeschläge - en - Anforderungen und		türen und
DIN EN 1670	- Schlös	ser und Baubeschläge - üfverfahren		Anforderungen
DIN EN 1906		ser und Baubeschläge - erungen und Prüfverfahr		ufe -
DIN EN 10088		stende Stähle (Normenr		
DIN EN 12101		- und Wärmefreihaltung	/	
DIN EN 12051		schläge - Tür- und Fenst	erriegel - Anforderunge	n und
DIN EN 12320		schläge - Hangschlösser erungen und Prüfverfahr		hläge -
DIN EN 13633	- (Norm-	Entwurf) Schlösser und üranlagen für Türen in Ro	Baubeschläge - Elektris	
DIN EN 13637	Notaus	Entwurf) Schlösser und gangsanlagen für Türen üfverfahren		
DIN EN 14637	für Feu	ser und Baubeschläge - ler-/Rauchschutztüren - / dung und Wartung		
DIN EN 14648	- Schlöss	ser und Baubeschläge - erungen und Prüfverfahr		äden -
DIN EN 60335-2-103	 Sicherh Zwecke 	neit elektrischer Geräte f e - Teil 2-103: Besondere und Fenster (VDE 0700-	ür den Hausgebrauch u e Anforderungen für Ant	

Zusätzlich zu beachtende Technische Regeln:

Berufsgenossenschaftliche Vorschriften und Regeln:

BGI 606 - Verschlüsse für Türen von Notausgängen BGR 232 - Kraftbetätigte Fenster, Türen und Tore

Gütevorschriften

RAL-RG 607 - (Reihe Beschläge, Schlösser)

VdS-Richtlinien der VdS Schadenverhütung GmbH des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV):

V	Versicherungswirtschaft (GDV):						
٧	/dS 2113	-	Einbruchhemmende Türschilder, Anforderungen und Prüfmethoden				
٧	/dS 2156	-	Schließzylinder mit Einzelsperrschließung, Anforderungen und Prüfmethoden				
٧	/dS 2159	-	Pneumatische Rauch- und Wärmeabzugssysteme, Anforderungen und Prüfmethoden				
٧	/dS 2201	-	Zylinderschlösser, Anforderungen und Prüfmethoden				
٧	/dS 2215	-	Schließsysteme, Anforderungen und Prüfmethoden				
٧	/dS 2225	-	Einbruchhemmende Schließbleche für Einsteckschlösser, Anforderungen und Prüfmethoden				
٧	/dS 2261	-	Zuhaltungsschlösser, Anforderungen				
٧	/dS 2386	-	Schließanlagen, Anforderungen und Prüfmethoden				
٧	/dS 2579	-	Verriegelungseinrichtungen, Richtlinien für natürliche Rauchabzugsanlagen				

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
		in EUR	in EUR

VdS 2580 - Elektromechanische Antriebe für natürliche RWA, Anforderungen und

Prüfmethoden

VdS 2580-S1 - Elektromechanische Antriebe für natürliche RWA, Ergänzung S1:

Ergänzungen und Berichtigungen

VdS 2583 - Pneumatische Öffnungsaggregate, Richtlinien für natürliche RWA

Angaben des Verbands der Fenster- und Fassadenhersteller e.V. (VFF):

VFF KB.01 - Kraftbetätigte Fenster

VFF KB.02 - Anschluss elektrischer Bauteile im Fenster- und Fassadenbau

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

3.1.2 Stoffe, Bauteile

Das eingebaute Material muss dem Muster entsprechen; eine Bestätigung des Musters durch den Auftraggeber ist einzuholen.

Werden Beschläge nur geliefert, sind auch alle bauseits zu befestigenden Zubehörteile (Schrauben, Schließbleche, Schließplatten, Führungsschienen u. dgl.) mitzuliefern und in den Preis einzurechnen.

3.1.3 Angaben zur Ausführung

3.1.3.1 Allgemeines

Wenn bauseitige Vorleistungen erforderlich sind, hat der Auftragnehmer dem Auftraggeber rechtzeitig die erforderlichen Angaben möglichst in Verbindung mit Detailzeichnungen zu übergeben

Malerarbeiten dürfen durch montierte Beschläge nicht erschwert werden. Dem Auftragnehmer steht es frei, Beschläge - soweit technisch möglich - erst nach Abschluss der Malerarbeiten einzubauen. Das Öffnen und Schließen von Fenstern und Türen muss jedoch möglich sein.

Die Verwendung von Beschlagteilen verschiedener Hersteller in einem Bauteil ist nicht zugelassen. Ausgenommen hiervon sind die Öffnungsgarnituren (Drücker, Bänder, Feststeller und dgl.).

Eloxiertes Leichtmetall oder polierte Beschläge sind während der Bauzeit gegen Beschädigung und Verschmutzung mit entsprechenden Folien oder Klebestreifen zu schützen. Diese sind später wieder zu entfernen.

Beschlagteile müssen einen ausreichenden Schutz gegen Fehlbedienung aufweisen.

Vor der Durchführung von Stemm-, Bohr- und Einsetzarbeiten an Estrichen sowie geputzten Wänden und Decken sind Leitungen mit einem Suchgerät zu orten.

Späne von Bohren und Fräsen sowie Reste von Schleifstaub sind sofort von den bearbeiteten Teilen zu entfernen.

Beschläge für Rollläden und Jalousien müssen selbsthemmend sein.

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Für Haus- und Wohnungseingangstüren sind nur zweitourige Schlösser zu verwenden.

Ist für schwere Türen ein drittes Band vorgesehen, so ist es nicht mittig, sondern nach Möglichkeit im oberen Drittel einzubauen.

Beschläge für Toilettentüren müssen mit einer optisch wahrnehmbaren Besetztanzeige versehen sein.

Briefkastenanlagen für außen müssen gegen Schlagregen und Schnee dicht abgeschlossen sein. Das gilt auch für Ausführungen ohne Regendach.

Bei Türen mit Falzdichtung muss das Bandrahmenteil um die Dicke der Dichtung aus der Bandtasche herausgezogen werden, um die Funktion der Dichtung umlaufend zu gewährleisten; alternativ können Spezialbänder für Türen mit Falzdichtung eingesetzt werden.

Bestehen vom Beschlaghersteller Beschränkungen in der Belastung oder sind zusätzliche Befestigungen der Zargen oder Blendrahmen erforderlich, so ist der Auftraggeber darauf hinzuweisen.

Werden für Schalldämmzwecke Bodendichtungen an Türen gefordert, so sind sie nachstellbar anzubringen. Das Nachstellen muss ohne Aushängen der Türen möglich sein. Die Art des Fußbodenbelages ist zu erfragen. Lippendichtungen sollen nicht ausschließlich parallel verstellbar sein.

Beschläge für Fernbedienung, z. B. Kurbeltriebe, sind nicht höher als 1,40 m über dem Fußboden anzubringen.

Der Auftragnehmer hat sich beim Befestigen von Bauteilen an Vorsatzschalen zu vergewissern, dass durch die Befestigungsmittel keine Beschädigungen nicht sichtbarer Leitungen und Rohre entstehen

Für Verschlüsse in Rettungswegen gelten folgende Forderungen bezüglich der Gebrauchstauglichkeit:

- Panikverschlüsse dürfen nicht entgegen der Fluchtrichtung öffnen
- Die Verschlüsse müssen leicht, ggf. auch von Kindern und Rollstuhlfahrern, zu öffnen sein (maximal 1,05 m über Fußboden)
- Sie müssen ohne Hilfsmittel zu öffnen sein
- Die Verschlüsse müssen gegen Missbrauch geschützt werden oder die erfolgte Benutzung muss optisch oder akustisch (mechanisch, elektrisch, elektronisch) angezeigt werden
- Die Verschlüsse müssen auch bei Stromausfall funktionieren
- Die Art der Verschlüsse muss auf die potentiellen Benutzer abgestimmt sein, d.h., sie müssen sich nicht nur physisch leicht öffnen lassen, sondern ihr Öffnungsmechanismus muss entsprechend begreifbar sein.

Bei elektronischen Verriegelungen müssen die Türen, sofern sie in Fluchtwegen liegen, durch einfache mechanische Kraftanwendung zu öffnen sein.

Nottaster müssen nach Betätigung automatisch arretieren.

Elektrische Verriegelungen müssen bei Stromausfall die Tür entsperren (Ruhestromprinzip).

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag in EUR in EUR

ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN

4 BESONDERER TEIL - Rollladenarbeiten, Sonnenschutz

4.1 Geltungsbereich und Ausführungsgrundlage

Der sachliche Geltungsbereich ergibt sich aus ATV/DIN 18 358 - Rollladenarbeiten.

Die technische Ausführung ergibt sich aus der genannten VOB wie aus den im Folgenden aufgeführten Regelwerken.

Ergänzend zu den in VOB, Teil C aufgeführten Normen gelten:

DIN 4102 - Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen

DIN 4108 - Wärmeschutz im Hochbau

DIN 4109 - Schallschutz im Hochbau, Anforderungen und Nachweise DIN EN 949 - Fenster, Türen, Dreh- und Rollläden, Vorhangfassaden -

Ermittlung der Widerstandsfähigkeit von Türen gegen Aufprall eines

weichen und schweren Stoßkörpers

DIN EN 1932 - Abschlüsse und Markisen - Widerstand gegen Windlast - Prüfverfahren

DIN EN 1933 - Markisen - Widerstandsfähigkeit gegenüber der Belastung durch

Wasseransammlung - Prüfverfahren

DIN EN 10088-2 - Nichtrostende Stähle - Teil 2: Technische Lieferbedingungen für Blech

und Band aus korrosionsbeständigen Stählen für allgemeine

Verwendung

DIN EN 10088-3 - Nichtrostende Stähle - Teil 3: Technische Lieferbedingungen für

Halbzeug, Stäbe, Walzdraht, gezogenen Draht, Profile und Blankstahlerzeugnisse aus korrosionsbeständigen Stählen für

allgemeine Verwendung

DIN EN 12045 - Motorangetriebene Abschlüsse und

Markisen - Nutzungssicherheit - Prüfung und Messung der Schubkräfte

DIN EN 12194 - Äußere und innere Abschlüsse und

Markisen - Falschbedienungen - Prüfverfahren

DIN EN 12833 - Rollläden für Dachflächenfenster und Wintergärten - Widerstand gegen

Schneelast - Prüfverfahren

DIN EN 13527 - Abschlüsse - Messung der Bedienkraft - Prüfverfahren

DIN EN 13659 - Abschlüsse außen - Leistungs- und Sicherheitsanforderungen
DIN EN 14115 - Textilien - Brennverhalten von Materialien für Überdachungen, große

Zelte und entsprechende Erzeugnisse - Entzündbarkeit

DIN EN 14201 - Abschlüsse und Läden - Widerstand gegen wiederholte Bedienungen

(mechanische Lebensdauer) - Prüfverfahren

DIN EN 14203 - Abschlüsse und Läden - Gebrauchstauglichkeit von Getrieben mit

Kurbel - Anforderungen und Prüfverfahren

DIN EN 60335-2-97 - Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche

Zwecke - Teil 2-97: Besondere Anforderungen für Rollläden, Markisen.

Jalousien und ähnliche Einrichtungen (VDE 0700-97)

VDI 2719 - Schalldämmung von Fenstern und deren Zusatzeinrichtungen VDI 3728 - Schalldämmung beweglicher Raumabschlüsse; Türen, Tore und

Mobilwände

Zusätzlich zu beachtende Technische Regeln:

Technische Richtlinien des Bundesverbands Rollladen + Sonnenschutz e.V., insbesondere:

Blatt 1.1 - Abschlüsse - Winterlicher Wärmeschutz

Blatt 1.2 - Rollläden – Schallschutz
Blatt 2.0 - Rollläden – Rollpanzer
Blatt 3.0 - Rollläden – Rollladenkästen

Seite: 20 von 119

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Blatt 4.0 - Rollläden – Welle Blatt 5.0 - Vorsatzrollläden

Güteschutz

RAL-RG 611/4 - Tore, Türen, Zargen; Rollabschlüsse; Gütesicherung

Werden nicht rostende Stähle ausgeschrieben, so müssen diese grundsätzlich in DIN EN 10088-1 Verzeichnis der nicht rostenden Stähle - enthalten sein.

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

4.2 Angaben zu Stoffen und Bauteilen

Alle verwendeten Kunststoffe müssen form-, alterungs- und lichtbeständig sowie mindestens schwer entflammbar sein. Ihre Widerstandsfähigkeit gegen chemische und atmosphärische Einflüsse, gegen Wärme und Kälte, und ihr elastisches Verhalten müssen dem Verwendungzweck auf Dauer entsprechen.

4.3 Angaben zur Ausführung

4.3.1 Allgemeines

Vor Ausführungsbeginn hat der Auftragnehmer mit dem Auftraggeber festzulegen, wo das zu verwendende Material auf der Baustelle gelagert werden kann, um gegenseitige Störungen der am Bau beteiligten Handwerker während der Bauausführung zu vermeiden.

Rollladenkästen, Mauerkästen und dergleichen werden bauseits eingebaut. Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber alle zur Auswahl der richtigen Bauteile erforderlichen Angaben bezüglich Abmessungen und Ausführung rechtzeitig anzugeben.

Der Auftragnehmer hat Bauteile, die er vor dem eigentlichen Ausführen seiner Leistungen einbauen muss, z.B. Rollladenkästen, Mauerkästen für Gurtwickler, in Abstimmung mit den anderen beteiligten Gewerken und der Bauleitung rechtzeitig einzubauen.

Der zum Betreiben erforderliche Elektroanschluss wird bauseitig geschaffen.

Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber auf die für das angebotene Fabrikat erforderlichen bauseitigen Leistungen rechtzeitig hinzuweisen. Falls erforderlich, sind Detailzeichnungen zu übergeben.

Durch die Konstruktion der Anlage muss sichergestellt sein, dass alle Wartungs- und Reparaturarbeiten ohne Demontage der Fenster erfolgen können, und keine Wandbekleidungen beschädigt werden.

Der Auftragnehmer leitet nach Fertigstellung der Montage alle erforderlichen technischen Abnahmen ein und weist diese dem Auftraggeber nach. Das kann durch Übergabe einer Kopie des Abnahmeprotokolls erfolgen.

Der Rollpanzer muss so lang sein, dass nach dem Abrollen mindestens noch 15 cm im Rollraum über dem Auslassschlitz verbleiben.

Bei Breiten über 120 cm sind Druckwalzen zu montieren. Für Tür-Fenster-Kombinationen sind

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Doppelsturzlager vorzusehen.

Bewegliche Teile müssen wartungsarm und geräuscharm sein.

Beim nachträglichen Einbau von Rollläden darf die effektive Fensterfläche nicht verkleinert werden.

Die im Leistungsverzeichnis angegebenen Maße sind Rohbaulichtmaße (RBLM) in Breite/Höhe. Die Höhe ist angegeben von OK Rohbaubrüstung bzw. OK Rohdecke bis UK Rollladenkasten. Die effektiven Behangmaße sind von den angegebenen Maßen abweichend und vom Auftragnehmer eigenverantwortlich zu ermitteln.

Beim Maßnehmen auf der Baustelle ist zu beachten, dass die Größe der Leibung und der lichten Öffnung bei Fenstern wesentlich von den Rohbaumaßen abweichen kann. Das gilt besonders bei Wärmedämmverbundsystemen.

Bei der Montage entstandene Beschädigungen der Fensterrahmen, des Anstriches und anderer Bauteile sind vom Auftragnehmer materialgerecht auszubessern.

Vor der Durchführung von Stemm-, Bohr- und Einsetzarbeiten an Estrichen, geputzten Wänden und Decken sind Leitungen mit einem Suchgerät zu orten.

Späne von Bohren und Fräsen sowie Reste von Schleifstaub sind sofort von den bearbeiteten Teilen zu entfernen.

Befestigungen von schweren Bauteilen auf Wärmedämm-Verbundsystemen dürfen nur mit wärmedämmenden und druckfesten Stützkörpern, Konsolen oder sonstigen für den Zweck geeigneten Bauteilen ausgeführt werden.

Bei Rollläden, Markisen, Jalousien und sonstigen Bauteilen im Außenbereich oder in Feuchträumen müssen alle Metallteile mindestens korrosionsgeschützt sein, wenn in der Leistungsbeschreibung keine genaueren Angaben gemacht werden.

Der Auftragnehmer hat sich beim Befestigen von Bauteilen an Vorsatzschalen zu vergewissern, dass durch die Befestigungsmittel keine Beschädigungen nicht sichtbarer Leitungen und Rohre entstehen.

Beschläge zur Fernbedienung, z. B. Kurbeltriebe, sind nicht höher als 1,40 m über dem Fußboden anzubringen.

4.3.2 Jalousien

Leichtmetall-Jalousetten zur Innen- und Außenanbringung müssen bis annähernd 180 Grad verstellbar sein.

Speziallegierte Alu-Lamellen müssen hochflexibel sein. Bei formveränderter Beanspruchung müssen sie in die ursprüngliche Form zurückfedern.

Die Lamellen sind lichtbeständig gegen Korrosion zu schützen. Die Schienen, Führungs- und Getriebeteile bestehen aus nicht korrodierenden Stoffen oder müssen ebenfalls gegen Korrosion dauerhaft geschützt sein.

Bohrungen und Fräsungen in den Fensterrahmungen für Schnurzug, Wendestab oder Kurbelstange sind glatt und ohne Faserung des Holzes auszuführen. Die Abdeckrosetten müssen das Bohrloch vollständig abdecken.

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Bei LM-Außen-Jalousetten ist zur Aufnahme des Lamellenpaketes auf die gesamte Jalousettenlänge bei freier Montage von der Wand ein Alublech-Abdeckkasten aus Winkelblech mit zwei seitlichen, wasserdichten Böden, bei Montage am Fenstersturz zwischen den Leibungen eine Alublech-Winkelblende zu montieren.

Die seitlichen und oberen Anschlüsse der Lamellenkästen oder Blenden sind vom Auftragnehmer elastisch zu verfugen.

Die seitliche Führung der Lamellen als Windsicherung hat, falls in der Leistungsbeschreibung nicht anders vermerkt, durch ein polyamidummanteltes, verzinktes Drahtseil (2 - 3 mm Durchmesser) mit eingebauter Endbegrenzung für die obere und untere Endstellung zu erfolgen. Spannwinkel und Spannschrauben müssen aus Aluminium bestehen.

Wird die Bedienung der Außen-Jalousetten mittels Kurbelstange einschl. Knickkurbel und Kegelradgetriebe vorgenommen, müssen die hierfür erforderlichen Rohrhülsen in Holz, Beton u. dgl., sowie deren Abdeckungen bzw. Durchführungsplatten in die Einzelpreise einkalkuliert werden.

Die Rohrhülsen sind entsprechend dem Baufortschritt auf die Baustelle zu liefern einschl. der hierzu notwendigen Maßangaben.

4.3.3 Markisen (Außenbereich)

Regenrinnen über dem Volant sind nur bei besonderer Ausschreibung anzubringen.

Alle Verbindungselemente müssen aus korrosionsbeständigem Material bestehen.

Die Unterkonstruktion ist gegen seitliche Kräfte zu stabilisieren, z. B. durch dreieck- oder trapezförmige Aussteifung.

Die Hauptwelle muss kugelgelagert sein.

Das Gestänge ist so auszulegen, dass zwangsweise zwischen begehbaren Bereichen und der unteren Begrenzung der Vorderkante (z. B. Volant) eine Durchgangshöhe von mindestens 2,20 m verbleibt, wenn in den Planungsunterlagen nichts anderes gefordert ist. Bei Balkonmarkisen entfällt diese Begrenzung.

Kippgelenke müssen eine Hochschlagsicherung besitzen.

Kassettenmarkisen sollen einen geschlossenen, belüfteten Kasten aus nicht rostendem Material besitzen.

Korbmarkisen sind mit einem Regendach auszurüsten.

Markisen müssen so konstruiert sein, dass das Bilden von Wassersäcken in der Endlage mit Sicherheit vermieden wird.

Abtropfkanten und Abdeckungen müssen so beschaffen und angebracht sein, dass bei Niederschlägen kein Schmutztransport mit Verunreinigungen der Fassade erfolgt.

Motoren sind mit einem Überlastungsschutz sowie mit Endausschaltern zu versehen.

4.3.4 Rollos, Vertikaljalousien (Innenbereich)

Führungsschienen für Rollos, Faltstores u. dgl. müssen mit Endkappen versehen sein.

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Rollos an schrägen Dachfenstern müssen so konstruiert sein, dass der Stoff in jeder Stellung unter Zugspannung steht und nicht durchhängt.

Rollos müssen eine Überschlag- und Abspulsicherung besitzen.

4.4 Preisinhalte

Soweit in der Ausschreibung und dem Leistungsverzeichnis nichts anderes vorgesehen ist, gilt in Ergänzung der DIN-Vorschriften:

Das Bohren von Löchern und die Verwendung von Dübeln aller Art ist in die Preise einzurechnen.

Das Weiterrücken fahrbarer Gerüste gilt im Zuge des Arbeitsfortschritts für eigene und fremde Gerüste als Nebenleistung, sofern das ohne Auf- und Abbau und lediglich durch erneute Abstützung möglich und zulässig ist.

Ist für Normelemente oder -bauteile eine allgemeine statische Berechnung Bestandteil des Preises und ist sie auf Verlangen vorzulegen oder als Kopie auszuhändigen, Diese Leistung gehört zu den Nebenleistungen.

4.5 Abrechnungshinweise

Die Abrechnung erfolgt gemäß DIN 18 073 Abschnitt 6.

Die ohne Änderung der Vergütung zulässigen Maßabweichungen nach ATV DIN 18358 beziehen sich immer auf die jeweils in der Leistungsbeschreibung angegebenen Maßarten und nicht auf Abweichungen wie z.B. zwischen angegebenen Rohbaumaßen den tatsächlichen Fertigmaßen.

4.6 Sonstige Angaben zur Bauausführung

Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.

Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsunterlagen zählt neben den Ausführungsplänen auch eine Ausfertigung der Leistungsbeschreibung.

Die Ausführungszeichnungen können vor der Angebotsabgabe nach vorheriger Terminabsprache eingesehen werden.

ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN

1. BESONDERER TEIL - Metallbauarbeiten

1.1 Geltungsbereich und Ausführungsgrundlage

Seite: 24 von 119

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut..

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Der sachliche Geltungsbereich ergibt sich aus ATV/DIN 18360 - Metallbauarbeiten.

Ergänzend sind folgende ATV zu berücksichtigen:

DIN 18357 - Beschlagarbeiten
DIN 18358 - Rollladenarbeiten
DIN 18361 - Verglasungsarbeiten

DIN 18363 - Maler- und Lackierarbeiten - Beschichtungen DIN 18364 - Korrosionsschutzarbeiten an Stahlbauten

DIN 18451 - Gerüstbauarbeiten

Die technische Ausführung ergibt sich aus den genannten wie aus den im Folgenden aufgeführten Regelwerken.

Ergänzend zu den in VOB, Teil C aufgeführten Normen gelten:

DIN 4102

Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen

DIN 4108

Wärmeschutz und Energie-Einsparung in Gebäuden

DIN 4109

Schallschutz im Hochbau

DIN 6834-1

Strahlenschutztüren für medizinisch genutzte Räume; Anforderungen

DIN 14094-1

Feuerwehrwesen - Notleiteranlagen - Teil 1: Notleiter mit und ohne

Rückenschutz, Haltevorrichtung, Podeste

DIN 14094-2

Feuerwehrwesen - Notleiteranlagen - Teil 2: Rettungswege auf flachen und geneigten Dächern

DIN 18111

Türzargen - Stahlzargen

DIN 18232

Rauch- und Wärmefreihaltung

DIN 18250

Schlösser - Einsteckschlösser für Feuerschutz- und Rauchschutztüren

DIN 18263-1

Schlösser und Baubeschläge - Türschließer mit hydraulischer Dämpfung

Teil 1: Oben-Türschließer mit Kurbeltrieb und Spiralfeder

DIN 18263-4

Schlösser und Baubeschläge - Türschließer mit hydraulischer Dämpfung - Teil 4: Türschließer mit

Öffnungsautomatik (Drehflügelantrieb)

DIN 18273

Baubeschläge - Türdrückergarnituren für Feuerschutztüren und Rauchschutztüren - Begriffe,

Maße. Anforderungen und Prüfungen

DIN 18542

Abdichten von Außenwandfugen mit imprägnierten Fugendichtungsbändern aus

Schaumkunststoff - Imprägnierte Fugendichtungsbänder - Anforderungen und Prüfung

DIN 18799

Steigleitern an baulichen Anlagen

DIN 24537-1

Roste als Bodenbelag - Teil 1: Gitterroste aus metallischen Werkstoffen

DIN 24537-2

Roste als Bodenbelag - Teil 2: Blechprofilroste aus metallischen Werkstoffen

DIN 55945

Beschichtungsstoffe und Beschichtungen - Ergänzende Begriffe zu DIN EN ISO 4618

DIN EN 179

Schlösser und Baubeschläge - Notausgangsverschlüsse mit Drücker oder Stoßplatte -

Anforderungen und Prüfverfahren

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

DIN EN 949

Fenster, Türen, Dreh- und Rollläden, Vorhangfassaden - Ermittlung der Widerstandsfähigkeit von Türen gegen Aufprall eines weichen und schweren Stoßkörpers

DIN EN 988

Zink und Zinklegierungen - Anforderungen an gewalzte Flacherzeugnisse für das Bauwesen DIN EN 1125

Schlösser und Baubeschläge - Paniktürverschlüsse mit horizontaler Betätigungsstange -

Anforderungen und Prüfverfahren

DIN EN 1154

Schlösser und Baubeschläge - Türschließmittel mit kontrolliertem Schließablauf - Anforderungen und Prüfverfahren

DIN EN 1158

Schlösser und Baubeschläge - Schließfolgeregler - Anforderungen und Prüfverfahren

DIN EN 1192

Türen - Klassifizierung der Festigkeitsanforderungen

DIN EN 1396

Aluminium und Aluminiumlegierungen - Bandbeschichtete Bleche und Bänder für allgemeine Anwendungen - Spezifikationen

DIN EN 1522

Fenster, Türen, Abschlüsse; Durchschusshemmung

DIN EN 10025-2

Warmgewalzte Erzeugnisse aus Baustählen - Teil 2: Technische Lieferbedingungen für unlegierte Baustähle

DIN EN 10027

Bezeichnungssysteme für Stähle

DIN EN 10088-1

Nichtrostende Stähle - Teil 1: Verzeichnis der nicht rostenden Stähle

DIN EN 10088-4

(Norm-Entwurf) Nicht rostende Stähle - Teil 4: Technische Lieferbedingungen für Blech und Band aus korrosionsbeständigen Stählen für das Bauwesen

DIN EN 10088-5

(Norm-Entwurf) Nicht rostende Stähle - Teil 5: Technische Lieferbedingungen für Stäbe, Walzdraht, gezogenen Draht, Profile und Blankstahlerzeugnisse aus korrosionsbeständigen Stählen für das Bauwesen

DIN EN 10210

Warmgefertigte Hohlprofile für den Stahlbau aus unlegierten Baustählen und aus Feinkornbaustählen

DIN EN 10217-7

Geschweißte Stahlrohre für Druckbeanspruchungen - Technische Lieferbedingungen - Teil 7:

Rohre aus nicht rostenden Stählen

DIN EN 10326

Kontinuierlich schmelztauchveredeltes Band und Blech aus Baustählen - Technische Lieferbedingungen

DIN EN 12207 - Fenster und Türen - Luftdurchlässigkeit - Klassifizierung

DIN EN 12208 - Fenster und Türen - Schlagregendichtheit - Klassifizierung

DIN EN 12210 - Fenster und Türen - Widerstandsfähigkeit bei Windlast - Klassifizierung

DIN EN 12453 - Tore - Nutzungssicherheit kraftbetätigter Tore - Anforderungen

DIN EN 12635 - Tore - Einbau und Nutzung

DIN EN 13241-1 - Tore - Produktnorm - Teil 1: Produkte ohne Feuer- und

Rauchschutzeigenschaften

DIN EN ISO 3834-4

Qualitätsanforderungen für das Schmelzschweißen von metallischen Werkstoffen - Teil 4:

Elementare Quailtätsanforderungen

DIN EN ISO 4042

Verbindungselemente - Galvanische Überzüge Normen der Reihe

DIN EN ISO 8501ff

Vorbereitung von Stahloberflächen vor dem Auftragen von Beschichtungsstoffen

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

DIN EN ISO 5817

Schweißen - Schmelzschweißverbindungen an Stahl, Nickel, Titan und deren Legierungen (ohne Strahlschweißen) - Bewertungsgruppen von Unregelmäßigkeiten

DIN EN ISO 9692-1

Schweißen und verwandte Prozesse - Empfehlungen zur Schweißnahtvorbereitung - Teil 1: Lichtbogenhandschweißen, Schutzgasschweißen, Gasschweißen, WIG-Schweißen und Strahlschweißen von Stählen

DIN EN ISO 13920

Schweißen - Allgemeintoleranzen für Schweißkonstruktionen - Längen- und Winkelmaße; Form und Lage

DIN EN ISO 14122-3

Sicherheit von Maschinen - Ortsfeste Zugänge zu maschinellen Anlagen - Teil 3: Treppen,

Treppenleitern und Geländer

DIN EN ISO 14713

Schutz von Eisen- und Stahlkonstruktionen vor Korrosion - Zink- und Aluminiumüberzüge - Leitfäden

DIN EN ISO 15607

Anforderung und Qualifizierung von Schweißverfahren für metallische Werkstoffe - Allgemeine Regeln

ISO 6362-4

Stranggepresste Stangen, Rohre und Profile aus Knetaluminium und Aluminium-Knetlegierungen, Teil 4: Strangpressprofile; Maß- und Formtoleranzen

VDI 2719

Schalldämmung von Fenstern und deren Zusatzeinrichtungen

Zusätzlich zu beachtende Technische Regeln:

Bundesverband Metall - Vereinigung Deutscher Metallhandwerke:

Fachregelwerk Metallbauerhandwerk - Konstruktionstechnik, Grundlagen und Metallbauarbeiten

Berufsgenossenschaftliche Vorschriften und Regeln:

BGR 232 - Kraftbetätigte Fenster, Türen und Tore

BGI 544 - Sicherheitslehrbrief für Metallbau-Montagearbeiten

BGI 561 - Treppen

BGI 563 - Brandschutz bei Schweiß- und Schneidarbeiten

BGI 588 - Merkblatt für Metallroste

BGI 606 - Verschlüsse für Türen von Notausgänge

Richtlinien des Deutschen Ausschusses für Stahlbau (DASt):

DASt 006 - Überschweißen von Fertigungsbeschichtungen im Stahlbau

DASt 007 - Lieferung, Verarbeitung und Anwendung wetterfester Baustähle

Die Merkblätter des Stahl-Informations-Zentrums bzw. der Informationsstelle Edelstahl Rostfrei, insbesondere:

MB 382 - Das Kleben von Stahl und Edelstahl rostfrei

MB 383 - Plattiertes Stahlblech

MB 405 - Korrosionsschutz

von Stahlkonstruktionen durch Beschichtungssysteme

MB 434 - Wetterfester Baustahl

MB 822 - Die Verarbeitung von Edelstahl Rostfrei

MB 823 - Schweißen von Edelstahl Rostfrei

IVD-Merkblätter des Industrieverbands Dichtstoffe e.V., insbesondere:

Nr. 4: Abdichten von Fugen im Hochbau mit aufzuklebenden Elastomer-Fugenbändern

Nr. 9: Spritzbare Dichtstoffe in der Anschlussfuge für Fenster und Außentüren

Nr. 14: Dichtstoffe und Schimmelpilzbefall

Nr. 22: Anschlussfugen im Stahl- und Aluminium-Fassadenbau sowie konstruktiven Glasbau.

Einsatzmöglichkeiten von spritzbaren Dichtstoffen

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Nr. 24: Fugenabdichtung mit spritzbaren Dichtstoffen und vorkomprimierten Dichtungsbändern sowie Montageklebstoffen im Wintergartenbau

Nr. 26: Abdichten von Fenster- und Fassadenfugen mit vorkomprimierten und imprägnierten Fugendichtbändern (Kompribänder)

Nr. 27: Abdichten von Anschluss- und Bewegungsfugen an der Fassade mit spritzbaren Dichtstoffen

Nr. 28: Sanierung von defekten Fugenabdichtungen an der Fassade

VdS-Richtlinien der VdS Schadenverhütung GmbH des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft

(GDV):

VdS 2008 - Feuergefährliche Arbeiten; Richtlinien für den Brandschutz

VdS 2021 - Brandschutz bei Bauarbeiten; Merkblatt zur Schadenverhütung

VdS 2097-4 - Baulicher Brandschutz: Produkte und Anlagen, Teil 4;

Feuerschutzabschlüsse, sonstige Brandschutztüren und ergänzende Sonderbauteile

Schriften des Verbandes der Fenster- und Fassadenhersteller e.V. (VFF):

VFF Al.01 - Filiformkorrosion - Vermeidung bei beschichteten Aluminium-Bauteilen

VFF Al.03 - Visuelle Beurteilung von anodisch oxidierten (eloxierten) Oberflächen auf Aluminium

VFF KB.01 - Kraftbetätigte Fenster

VFF KB.02 - Anschluss elektrischer Bauteile im Fenster- und Fassadenbau

VFF ST.01 - Beschichten von Stahlteilen im Metallbau

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische

Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen,

internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig",

immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

1.2 Angaben zu Stoffen und Bauteilen

Vor Ausführungsbeginn hat der Auftragnehmer mit dem Auftraggeber festzulegen, wo das zu verwendende Material auf der Baustelle gelagert werden kann, um gegenseitige Störungen der am Bau beteiligten Handwerker während der Bauausführung zu vermeiden.

Ist Feuerverzinken ausgeschrieben, sind dafür besonders geeignete Stahlwerkstoffe zu liefern und eine verzinkungsgerechte Konstruktion anzubieten.

Geschweißte Bauteile aus Edelstahl müssen frei sein von Oxid- und Zunderbelag. Anlauffarben dürfen nicht sichtbar sein.

Alle verwendeten Kunststoffe müssen alterungs- und lichtbeständig sowie mindestens schwer entflammbar sein. Ihre Widerstandsfähigkeit gegen chemische und atmosphärische Einflüsse, gegen Wärme und Kälte, und ihr elastisches Verhalten müssen dem Verwendungszweck dauerhaft entsprechen.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, bei brandschutztechnischen Forderungen die amtlichen Nachweise (Prüfzeugnis oder Prüfbescheid oder allgemeine bauaufsichtliche Zulassung) vorzulegen.

Alle verwendeten Kunststoffe müssen alterungs- und lichtbeständig sowie mindestens schwer entflammbar sein. Ihre Widerstandsfähigkeit gegen chemische und atmosphärische Einflüsse, gegen Wärme und Kälte, und ihr elastisches

Verhalten müssen dem Verwendungszweck dauerhaft entsprechen.

Bei nicht genormten Stoffen und Bauteilen sind, soweit erforderlich, die bauaufsichtlichen Zulassungen der Bauleitung zu übergeben

1.3 Angaben zur Ausführung

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag in EUR in EUR

1.3.1 Allgemeines

Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber auf die für das angebotene Fabrikat erforderlichen bauseitigen Leistungen rechtzeitig hinzuweisen. Falls erforderlich sind Detailzeichnungen zu übergeben.

Werden zur Anfertigung von Konstruktionsunterlagen mehr Bauangaben benötigt als in den Ausschreibungsunterlagen enthalten oder aus diesen ersichtlich sind, so hat sie der Auftragnehmer rechtzeitig vom Auftraggeber anzufordern.

Gefahrbereiche bei Montagearbeiten sind abzusperren und zu kennzeichnen. Entstehen dadurch Behinderungen für andere Unternehmer oder Dritte, sind der Zeitraum der Absperrung sowie alternative Maßnahmen mit der Bauleitung abzustimmen.

Alle notwendigen Schmiede-, Bohr- und Schweißarbeiten sind, soweit technisch möglich, vor dem Verzinken auszuführen. Die Gewinde verzinkter Gewindebolzen sind bei der Montage nicht nachzuschneiden, sondern anzuschmelzen. Analog ist bei durch die Verzinkung unbeweglich gewordenen Bändern und anderen beweglichen Teilen zu verfahren.

Das Lagern von Druckgasflaschen in Kellerräumen, Treppenhäusern, Durchgängen und Durchfahrten ist untersagt. Bei Arbeiten mit brennbaren Gasen muss ein Feuerlöscher, tragbar, nach DIN EN 3 vorhanden sein.

Späne von Bohren und Fräsen sowie Reste von Schleifstaub sind sofort von den bearbeiteten Teilen zu entfernen.

Feuerverzinkte Teile dürfen nicht gefettet werden, sondern sind auf andere Weise (z.B. im Chromsäurebad) zu passivieren.

Fehlstellen und Beschädigungen sind auf der Baustelle nach Möglichkeit mit Spritzverzinkung zu beseitigen,

anderenfalls ist Zinkstaubbeschichtung mit 94 - 96 % Zinkstaubanteil zulässig. Schweißschlacken und Rauchniederschläge müssen vorher zu beseitigt werden. Zinknasen dürfen nicht abgeschlagen oder abgeschnitten werden. Ein manuelles Bearbeiten oder Abschmelzen ist zulässig und ggf. notwendig.

Die Verbindung von Bauteilen als lösbare oder nicht lösbare Verbindungen ist dem Auftragnehmer freigestellt, sofern sich nicht aus Plänen, Beschreibungen, Werkzeichnungen oder Normen etwas anderes ergibt.

Befestigungen von schweren Bauteilen auf Wärmedämm-Verbundsystemen dürfen nur mit wärmedämmenden und druckfesten Stützkörpern, Konsolen oder sonstigen für den Zweck geeigneten Bauteilen ausgeführt werden.

Der Äuftragnehmer hat sich beim Befestigen von Bauteilen an Vorsatzschalen zu vergewissern, dass durch die Befestigungsmittel keine Beschädigungen nicht sichtbarer Leitungen und Rohre entstehen.

Verfahrensbedingte Vermischungen und Abfall von Strahlarbeiten sind vom Auftragnehmer zu beseitigen und zu entsorgen. Dabei sind Strahlmittelrückstände auch aus dem umliegenden Verkehrsraum, aus Poren, Fugen u. dgl. und von den Gerüstböden zu entfernen.

1.3.2 Metallbauarbeiten

Bei Fenstern und Türen dürfen nur solche Dichtungen eingesetzt werden, die vom Systemhersteller zugelassen sind und Bestandteil der Fenstersystemprüfung (z.B. durch das ift - Institut für Fenstertechnik in Rosenheim) waren.

Falze und Profilnuten, in die Niederschlagwasser eindringen kann oder in denen sich Tauwasser sammeln kann, sind möglichst verdeckt auszuführen und nach außen zu entwässern bzw. zu entlüften.

Die Befestigung von Fenstern oder Türen muss mechanisch erfolgen; Schäume, Kleber oder ähnliches sind unzulässig.

Die eingesetzten Dübel zur Befestigung müssen auf den Untergrund abgestimmt sein; ihre Spreizkräfte dürfen keine zu großen inneren Spannungen erzeugen. Bei nicht ausreichend festem Untergrund sind Injektionsanker zu verwenden.

Bei einbruchhemmenden Türen und Fenstern sind druckfeste Hinterfüllungen zwischen Wand und Rahmen an allen Befestigungspunkten einzusetzen. Das gilt entsprechend bei Schallschutzforderungen.

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Beim Aufmaß auf der Baustelle ist zu beachten, dass die Größe der Leibung und der lichten Öffnung bei Fenstern wesentlich von den Rohbaumaßen abweichen kann. Im Zweifel ist eine Abstimmung mit der Bauleitung notwendig.

Vor der Durchführung von Stemm-, Bohr- und Einsetzarbeiten an Estrichen, geputzten Wänden und Decken sind Leitungen mit einem Suchgerät zu orten.

Sind Zargen mit Mörtel zu hinterfüllen und sind die Türblätter eingehängt, ist die Tür bis zur Erhärtung geschlossen zu halten und gegen unbefugtes Öffnen zu sichern.

Wandanschlussfugen sind raumseitig luft- und dampfdicht herzustellen.

Der Aus- und Einbau von Fenstern und Türen zum Austausch oder zur Aufarbeitung ist so aufeinander abzustimmen, dass der Witterungsschutz des Gebäudes zu jeder Zeit gewährleistet ist. Dem Auftragnehmer steht es frei, stattdessen auf seine Kosten die Öffnungen vorübergehend provisorisch zu schließen; dabei muss das Provisorium lichtdurchlässig sein. Zur Aufarbeitung hat der Auftragnehmer die Wahl, ob das auf der Baustelle oder in der Werkstatt erfolgt.

Entscheidet er sich für die Werkstatt, wird der Transport nicht gesondert vergütet.

Die Angaben des Systemherstellers der Fensterprofile sind bindend für die konstruktive Ausbildung und die Profilauswahl. Die Herstellerrichtlinien sind auf Verlangen vorzulegen. Die Öffnungsrichtung von Türen ist vor der Bestellung oder Fertigung der Türen vor Ort

gemeinsam mit dem Auftraggeber oder der Bauleitung endgültig festzulegen.
Transparente Scheiben von Türblättern sind mit einem deutlich sichtbaren Klebestreifen zu

markieren. Der Klebestreifen muss sich rückstandfrei entfernen lassen. Das Entfernen geschieht durch den Auftraggeber.

Nach dem Einbau der Zargen sind die Türblätter der Innentüren verpackt beim Auftragnehmer zwischenzulagern. Die Endmontage erfolgt nach Abschluss anderer Arbeiten in Abstimmung mit der Bauleitung.

1.3.3 Aluminium-Fenster/ Türen

Es sind grundsätzlich wärmegedämmte Profile einzubauen. Innen- und Außenschalen sind durch isolierende Stege kraft- und formschlüssig zu verbinden. Flügel- und Rahmenecken sind mit Alu-Eckwinkeln (Sicken und Verkleben) zu verbinden. Kämpfer und Sprossen sind mit Sprossenankern zu verbinden. Im Falzbereich sind sichtbare Verbindungen gestattet.

Anschlussfugen von Außenbauteilen wie Fenstern und Türen sind raumseitig luftdicht herzustellen. Hierfür gelten neben den Vorschriften von Abschnitt 3.1.10.5 ATV DIN 18360 auch die entsprechenden Regeln nach Abschnitt 3.5.3 ATV DIN 18355. Der damit verbundene Aufwand ist mit einzukalkulieren.

Die thermische Trennung ist in der Konstruktion durchgehend zu gewährleisten. Werden schallschutztechnische Forderungen gestellt, so kann der Nachweis ohne örtliche Messung durch einen Nachweis der Einhaltung der Schallschutzklassen nach der VDI-Richtlinie 2719 - Schalldämmung von Fenstern und deren Zusatzeinrichtungen - erbracht werden. Der Prüfbericht ist auf Verlangen vorzulegen.

Wenn im Leistungsverzeichnis nicht anders beschrieben, gilt die Schallschutzklasse 2 nach VDI 2719.

1.3.4 Schlosserarbeiten

Bei Schweißarbeiten oder sonstigen funkenerzeugenden Arbeiten, z.B. auch Trennarbeiten mit Trennscheiben, in der Nähe von Bauteilen der Baustoffklasse B2 bzw. B3 nach DIN 4102 Teil 1 sind geeignete Brandschutzmaßnahmen vom

Auftragnehmer zu treffen. Das gilt analog für oberflächenfertige Bauteile anderer Baustoffklassen, insbesondere für glänzende, lackierte und gläserne Oberflächen.

Der Nachweis der Schweißerprüfung für die entsprechenden Arbeiten kann vom Auftraggeber personenbezogen verlangt werden. Ebenso kann der Nachweis über ausgebildete Schweißaufsichtspersonen gemäß DIN EN 719 - Schweißaufsicht; Aufgaben und Verantwortung, gefordert werden.

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME E

e ME Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

1.3.5 Feuerschutzabschlüsse

Alle Feuerschutzabschlüsse müssen eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung haben oder den Prüfnachweis eines zugelassenen Prüfinstituts besitzen. Diese Nachweise können im Ausnahmefall durch das Gutachten eines öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen ersetzt werden, wenn Bauteile brandschutztechnisch aufgerüstet werden. Hierfür sind die Kosten einzukalkulieren.

Der Sachverständige muss für dieses Spezialgebiet bestellt sein.

Vom Bieter ist bei selbstschließenden Türen de fabrikatstypische Feststellung bzw. Betätigung anzugeben, wenn in den Ausschreibungsunterlagen dazu keine Forderungen bestehen. Feuerschutztüren müssen sich auch im verschlossenen Zustand in Richtung des Fluchtweges öffnen lassen.

Feuerschutztüren müssen selbstschließend sein. Falls nicht anders ausgeschrieben oder aus den Ausführungsunterlagen erkennbar, gilt der Betriebszustand "ständig geschlossen"; es ist mindestens ein einstellbares nicht tragendes Federband vorzusehen, das im Zusammenhang mit der Tür geprüft ist.

Der Nachweis für Brandabschottungen muss sich auf das gesamte System, nicht nur auf einzelne Bauteile beziehen.

1.4 Preisinhalte

Soweit in der Ausschreibung und dem Leistungsverzeichnis nichts anderes vorgesehen ist, gilt in Ergänzung der DIN-Vorschriften:

Das Rohbau-Aufmaß zur Anfertigung der Auftragnehmer-Konstruktionszeichnungen ist vom Auftragnehmer durchzuführen und mit den Einheitspreisen abgegolten.

Werkseitig angebrachte Schutzvorrichtungen vor Beschädigungen sind erst nach Absprache mit dem Auftraggeber zu entfernen. Werden vom Auftraggeber für den Zeitraum zwischen der Abnahme der Leistung und der Gesamtfertigstellung des Bauwerks zusätzliche Schutzvorrichtungen gefordert, so sind das Besondere Leistungen. Das gilt entsprechend für Ersatzhandlungen, z.B. das Aushängen von Türen, als zwischenzeitliche Maßnahme. Das Weiterrücken fahrbarer Gerüste gilt im Zuge des Arbeitsfortschritts für eigene und fremde Gerüste als Nebenleistung, sofern das ohne Auf- und Abbau und lediglich durch erneute Abstützung möglich und zulässig ist.

Das Nachverzinken von Schnittstellen und Anschlüssen (Kaltverzinkung) auf der Baustelle ist eine Nebenleistung.

Das Hinterfüllen oder Vergießen von Zargen mit Brandschutzanforderungen fällt unter die Nebenleistungen nach Abschnitt 4.1.5. der ATV/DIN 18360. Abschnitt 4.2.4 bezieht sich ausschließlich auf das Vergießen von Ankern und auf das Einputzen, also das Anschließen der Zarge durch Beiputz bei bereits vorhandenem Wandputz. vgl.

1.5 Abrechnungshinweise

1.6 Sonstige Angaben zur Bauausführung

Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.

Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsunterlagen zählt neben den Ausführungsplänen auch eine Ausfertigung der Leistungsbeschreibung.

Die Ausführungszeichnungen können vor der Angebotsabgabe nach vorheriger Terminabsprache eingesehen werden.

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Anforderungen an die Bauteile

Die entsprechenden Nachweise sind nach Aufforderung durch den AG diesem in schriftlicher Form vorzulegen. Der AN hat im Rahmen seiner EG-Konformitätserklärung die Übereinstimmung seines Produkts mit den jeweiligen Anforderungen nach DIN EN zu erklären.

Die nach genannten Werte beziehen sich auf Standardelemente. Gegebenenfalls können andere Elementformen/Öffnungsvarianten oder Profilkombinationen abweichende Klassifizierungen haben.

Lastannahmen

Winddruck auf Außenbauteile nach DIN EN 1991-1-4 incl. der nationalen Anhänge

Angaben für Gebäude mit rechteckigem Grundriss

Windzone: II Geländekategorie: I Gebäudehöhe h: 12 m

Waagerechte Verkehrslast (Seitenkraft) nach DIN EN 1991-1-1 und -2 incl. der nationalen

Anhänge

Zusatzlasten mit: 1.0 KN/m wirkend in: Brüstungshöhe

Luftdurchlässigkeit, Schlagregendichtheit, Windlast der enthaltenen Elemente:

Windwiderstandsklasse: 4

Die Einstufung nach Luftdurchlässigkeit erfolgt entsprechend DIN EN 12207.

Die Einstufung nach Schlagregendichtheit erfolgt nach DIN EN 12208. Dazu sind Gebäudehöhe und die Wetterbelastung des Gebäudes zu berücksichtigen.

Der Widerstand bei Windlast muss den Normen DIN EN 12210 und DIN 12211 entsprechen.

Die entsprechenden System-Prüfzeugnisse sind nach Aufforderung durch den AG diesem in schriftlicher Form vorzulegen. Der AN hat im Rahmen seiner EG-Konformitätserklärung die Übereinstimmung eines Produkts mit den Anforderungen nach DIN EN 13830 zu erklären.

Anforderungen gem. Wärmeschutznachweis

Kunststofffenster:

Fensterelement: Uw 1,2 W/(m^2K) Gesamtenergiedurchlässigkeit: q $\leq 40 \%$

Isolierglas-Abstandshalter: Ψg 0,047 W/(mK) TPS Paneel-Abstandshalter: Ψg 0,20 W/(mK)

Alu-Fenster:

Fensterelement: Uw 1,3 W/(m^2K) Gesamtenergiedurchlässigkeit: g \leq 40 %

Isolierglas-Abstandshalter: Ψg 0,047 W/(mK) TPS Paneel-Abstandshalter: Ψg 0,20 W/(mK)

Außentüren nach DIN EN 14351-1

Türelement: Ud 1,3 W/(m^2K) Gesamtenergiedurchlässigkeit: g \leq 40 %

Seite: 32 von 119

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag in EUR in EUR

 $\begin{array}{lll} \mbox{Isolierglas-Abstandshalter:} & \mbox{Ψg} & \mbox{0,047 W/(mK) TPS} \\ \mbox{Paneel-Abstandshalter:} & \mbox{Ψg} & \mbox{0,20 W/(mK)} \\ \end{array}$

Anforderungen gem. Schallschutznachweis

Fensterelemenete: Rw ≥ 31/32/33/34/35/38 dB

Bewertetes Schalldämm-Maß Rw: siehe Definition in den Positionen und den beigefügten

technischen Ansichten

Anforderung an Einbruchschutz an Fensterelemente/ Außentüren/ Pfosten-Riegel-Fassade:

Für die Einbruchhemmung gilt ENV 1627 ff. für einbruchhemmende Elemente sowie DIN EN 356 für Sicherheitssonderverglasungen sowie Aushebelschutz-Richtlinien. Bei Anforderungen entsprechend den Widerstandsklassen ist auf die veränderte Auswahl der Befestigungselemente und -punkte zur standardmaßigen Elementmontage zu achten und entsprechend einzukalkulieren.

Einbruchhemmung nach DIN EN 1627 Klassifizierung: siehe Definition in den Positionen und den beigefügten technischen Ansichten

Die Einstufung in die Widerstandsklassen ist für jedes Element durch einen gültigen Prüfbericht nachzuweisen und mit der Werkplanung vorzulegen.

Anforderungen an den Brandschutz

Brandschutzanforderung nach DIN 4102: siehe Definition in den Positionen und den beigefügten technischen Ansichten, sowie den Brandschutzkonzept

Brandschutz-Festverglasungen in der Außen- und Innenanwendung

Die nachfolgend beschriebenen Brandschutz-Konstruktionen sind zulassungspflichtige Bauteile. Diese bauaufsichtliche Zulassung muss erteilt sein.

Die Angaben aus dem Genehmigungsantrag und die Auflagen aus dem Zulassungsbescheid sind bei der Bauausführung zu berücksichtigen und zu befolgen.

Eine Ausfertigung des Zulassungsbescheides muss dem Auftraggeber zusammen mit den Ausführungszeichnungen vorgelegt werden.

Die Kennzeichnung erfolgt durch ein Typenschild.

Der Firmenname oder die Firmenkennzahl ist aus dem Typenschild ersichtlich.

Aluminium Systembeschreibung

Fenster:

hochwärmegedämmtes Aluminium Fenster-System mit 75 mm Grundbautiefe.

Konstruktionsmerkmale:

Raumseitig aufschlagender Flügelrahmen mit 10 mm

Flächenversatz zur Rahmenebene, Außenseite flächenbündig.

Wärmedämmende Isolierstege mit drei Hohlkammern bilden

den Anschlag für die koextrudierte Moosgummi-

Doppelhohlkammer-Mitteldichtung.

Das System ist mit rechteckigen Glasleisten auszustatten.

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Die Montage der Glasleisten erfolgt mittels toleranzausgleichenden Haltern aus Aluminium.

Profilbautiefen:

Blendrahmen, Pfosten, Riegel bis ca. 75 mm Flügelrahmen bis ca. 85 mm

Profilansichtsbreiten:

Profilmaße sind nach statischer Erfordernis zu wählen, jedoch mit schmaler Ansichtsbreite.

Farbton:

innen / außen:

RAL 7016 Anthrazitgrau nach Wahl des AG

Türen:

wärmegedämmtes Aluminium Tür-System mit 75 mm Grundbautiefe.

Konstruktionsmerkmale:

Außen flächenbündige Türkonstruktion mit außen umlaufender 7 mm Schattenfuge.

5 Kammer Profilaufbau, symmetrisch angeordnet, bestehend aus drei Aluminiumschalen die mittels spezieller Isolierstege ohne Dämmschäume verbunden sind.

Die Türflügelprofile sind als Hybridverbund mit einem großem schubfesten Anteil zwischen Innen- und Mittelschale sowie einer entkoppelten Außenschale, als "schubloser Verbund" auszuführen.

Die Entkopplung muss zwischen der äußeren

Aluminiumhalbschale und dem Isoliersteg erfolgen um den Bi-Metall-Effect zu verringern.

Alternativ ist für die Türflügelprofile ein 3 Kammer Profilaufbau möglich.

Die Türflügel sind mit einem 4-seitig umlaufenden, auf Gehrung gefertigten Flügelprofil auszuführen.

Die Abdichtung muss über eine Mitteldichtungs- und zwei Anschlagsdichtungsebenen erfolgen.

Die Beschlagsmontage erfolgt in der Aluminium Mittelschale, nicht im Isoliersteg.

Eine Bauwerksbefestigung ist im Profil mittig über die Mittelschale möglich.

Der untere Türabschluss ist, soweit keine anderen

Anforderungen an den Fußpunkt durch Normen / Richtlinien / LBO's gegeben sind, mit einer stabilisierenden zwischen gesetzten thermisch getrennten Aluminium-Schwelle und entsprechenden Dichtformstücken, auszustatten.

Profilbautiefen:

Blendrahmen, Pfosten, Riegel 75 mm Flügelrahmen (Tür) 75 mm

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Profilansichtsbreiten:

Profilmaße sind nach statischer Erfordernis zu wählen, jedoch mit schmaler Ansichtsbreite.

Blendrahmenverbreiterung: Ansichtsbreite je nach

Variante

Farbton:

innen / außen: RAL 7016 Anthrazitgrau nach Wahl des AG

Hebe-Schiebetür

hochwärmegedämmtes, modulares Schiebe- und Hebe-Schiebe-System mit 180 mm oder 280 mm Rahmenbautiefe mit maximaler Transparenz und größtmöglichem Lichteinfall.

Einbruchhemmung nach DIN EN 1627 RC2 (Abhängig von der Ausführungsvariante)

Konstruktionsmerkmale:

Blendrahmen:

Blendrahmen aus Aluminium mit thermischer Trennung, Laufrollenprofilen aus gefalztem Edelstahl mit dachförmiger Lauffläche für besondere Laufruhe.

Im Bereich der Verbundzone werden alle Verrollbereiche mit Abdeckprofilen aus Kunststoff abgedeckt.

Eine Schwellenhöhe von maximal 7 mm ist durch das am Blendrahmen wahlweise extrudierte oder angeschraubte untere Innenblende als zusätzlicher Anschlagpunkt für den Fertig-Fußboden innen in Verbindung mit einer dauerelastischen Dehnungsfuge zu gewährleisten.

Flügelprofile

Die Flügelprofile in geradliniger Formsprache mit enem Gewicht von 200 kg.

Besonders große und schwere Flügel für Hebe-SchiebeElemente sind mit speziellen Verbindern und Zusatzlaufwagen auszustatten, bis zu einem maximalen Gewicht von 500 kg. Die Beschlagskomponenten werden durch ein Abdeckprofil verdeckt, so dass auch im geöffneten Zustand das geradlinige Design bestehen bleibt. Durch den wahlweise einsetzbaren doppelt-schublosen Verbund werden die Auswirkungen des sogenannten Bi-Metall-Effektes minimiert und die Funktionssicherheit bei höheren Temperaturunterschieden zwischen Innen- und Außenraum erhöht. Eine zentrale Beschlagsnut garantiert eine optimale Gewichtsverteilung des Glasgewichtes und damit einen ruhigen Lauf. Schmale Flügelprofile mit einer Ansichtsbreite ab nur 82 mm. Flügelgewichte bis zu 350 kg ermöglichen Licht

durchflutete Räume mit hoher Transparenz.

Seite: 35 von 119

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Verhakungsbereich

Der Verhakungsbereich mit einer Ansichtsbreite ab 94 mm. Integrierte, durchgehende Abdeckleiste an den Innenseiten der Verhakungsprofile verdeckt die Befestigungsschrauben mit einer durchgehenden Optik. Drei Dichtungsebenen im Mittelbereich für eine zuverlässige Dichtfunktion. Die zentralen Dichtungen in magnetischer Ausführung sorgen für einen zuverlässigen Dichtungsdruck auch bei erhöhten Windlasten. Durch die optional erhältliche schmale Verhakung mit einer Ansichtsbreite von nur 40 mm kann die Transparenz nochmals erhöht werden.

Profilbautiefen:

Blendrahmen: 180 mm ein- & zweigleisig

Flügelrahmen: 80 mm

Profilansichtsbreiten:

Blendrahmen Ansichtsbreite je nach Variante

Flügelrahmen 82 mm

Maximale Abmessungen:

Flügelmaße (B x H): bis maximal 3500 mm x 3200 mm oder bis maximal 3200 mm x 3500 mm

Glasstärken von 36 mm - 60 mm

Sicherheit:

Einbruchhemmung bis Klasse RC 2 nach DIN V ENV 1627. In Verbindung mit dem doppelt-schublosen Verbund der Flügelprofile ermöglicht Einbruchhemmung und gleichzeitige Minimierung des Bi-Metall-Effektes.

Erweiterte Funktionen:

Unterstützungsfeder verringert die Bedienkräfte für das Anheben der Fahrflügel und erhöht den Komfort.

Griffdämpfer dämpft sanft das Ablassen des Fahrflügels und die Bewegung des Bediengriffes und ist besonders geeignet für die Bedienung durch schutzbedürftige Personen, wie z.B. durch Kinder.

Brandschutzfenster:

thermisch getrenntes Aluminium-System für Feuerschutzabschlüsse F 30, nach DIN 4102 mit 90 mm Grundbautiefe und einseitig angeordneter Verglasung.

Feuerhemmende Verglasung, F 30, Zulassungsbescheid Nr.: Z-19.14-2271

Maximal zulässige Höhe der feuerhemmenden Verglasung = 5000 mm.

Maximal zulässige Breite der feuerbeständigen Verglasung = unbegrenzt

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Maximal zulässige Scheibengröße im Hoch- und Querformat 1500 x 3000 mm mit Pyrostop 30-20 Maximal zulässige Scheibengröße im Hochformat 1500 x 2796mm und 3000 x 1500 mm im Querformat

Die Bauteile können wahlweise in T-Verbinder, Elementbauweise und gemischte Bauweise ausgeführt werden. Die Art ist nach den baulichen Gegebenheiten / Anforderungen festzulegen.

Konstruktionsmerkmale:

3-Kammer-Aluminium-Hohlprofilen.

Es dürfen nur geprüfte, in der Zulassung aufgeführte

Brandschutzgläser eingesetzt werden.

Die Verglasungen sind mit Systemprofilen einseitig im System anzuordnen.

Die Abdichtung der Brandschutzgläser erfolgt mit äußeren und inneren EPDM- Dichtungen.

Profilbautiefen:

Blendrahmen, Pfosten, Riegel,

Sockel 90 mm Pfosten verstärkt 150 mm

Profilansichtsbreiten:

Profilmaße sind nach statischer Erfordernis zu wählen, jedoch mit schmaler Ansichtsbreite.

Blendrahmenverbreiterung 32 mm

Kunststoff Systembeschreibung

Fenster:

hochwärmegedämmtes Kunststoff- Fenster-System flächenversetztes System mit 82 mm Grundbautiefe für höchste thermische Isolation.

Anschlagdichtungssystem mit folgenden

Konstruktionsmerkmalen:

7-Kammer-Konstruktion mit verzinkten Stahlverstärkungen Werkseitig maschinell eingerollte, hochwertige EPDM-Funktionsdichtungen, schweißbar.

UV-Strahlen- und witterungsbeständig, Farbe weiß

20 mm Flächenversatz raumseitig zwischen Flügelrahmen zur Rahmenebene

Flügelüberschlag 6 mm außen bzw. 8 mm innen, Glaseinstand 20 mm, alle Profilkanten sind gerundet

Flügelgeometrie in flächenversetzter Flügeloptik (Classic)

Profilbautiefen:

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag in EUR in EUR

Blendrahmen, Pfosten, Riegel: bis 75 mm bis 75 mm

Profilansichtsbreiten:

Profilmaße sind nach statischer Erfordernis zu wählen, jedoch mit schmaler Ansichtsbreite.

Aludeckschale:

Zusätzlich ist außenseitig eine aufgeklipste Aluminium - Deckschale passend zum System anzubringen.

Farbe: RAL 7016

Aluminium Beschläge

Die Türbeschläge sind in der Grundausstattung in den nachfolgenden Vorbemerkungen beschrieben, die Spezifikationen werden in der Leistungsposition definiert.

Rosette: oval

Material: Aluminium, Edelstahl-Look

Zusatzkomponenten bei RC-Anforderung

Bei Türen mit RC-Anforderung sind folgende Komponenten zusätzlich zu verwenden: Sicherungsbolzen, Falzluftbegrenzer, Anbohrschutz, Riegelschutz entsprechend des Systemprüfzeugnisses Profilzylinder mit Bohr- und Ziehschutz, Klasse 2 nach DIN 18252 und Aufbohrschutz.

Beschlag mit Kipp vor Dreh:

Verdeckt liegender Kipp-vor-Dreh Beschlag mit Einhandbedienung, für Flügellasten bis 130/160 kg und einem Öffnungswinkel in Drehstellung von 90°/180°

Funktionsbeschreibung:

Wird der Fenstergriff aus der senkrechten Stellung (verschlossenes Fenster) um 90° nach oben gedreht, so wird die Kippstellung erreicht. Erst wenn der Fenstergriff um weitere 90° (Senkrechtstellung oben) betätigt wird, befindet sich der Beschlag in Drehstellung.

Die Drehstellung ist - mittels eines in den Fenstergriff integrierten Schließzylinders - abschließbar auszuführen.

Konstruktionsmerkmale:

Der Beschlag ist mit einer in Dreh- und in Kippstellung wirksamen Fehlbedienungssperre ausgestattet. Scheren- und Ecklager sind verdeckt liegend im Falz eingebaut.

Alle Verriegelungspunkte sind mit Schließrollen auszuführen. Die Anzahl und Ausführung der Verriegelungspunkte (Riegelstücke) ist in Abhängigkeit der Größe des Flügels und

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

der Belastung, Anhand der Systemvorgaben vorzunehmen.

Die untere griffseitige Eckumlenkung muss mit einem

Entlastungslager ausgeführt werden.

Die Verriegelung an diesem Punkt erfolgt über einem im Auflaufbock integrierten Verschlusspunkt mit Schließrolle. Die Öffnungsweite der Flügel in Drehstellung beträgt maximal

180°

Durch Montage eines zusätzlichen Anschlages kann der Öffnungswinkel, der Einbausituation angepasst, auf 90° begrenzt werden.

Korrosionsschutz des Grundbeschlages nach DIN EN

1670: Klasse 5 Bedienkräfte nach DIN EN 13115: Klasse 1 Dauerfunktion nach DIN EN 12400:Klasse 2

Fenster-/Türgriff innen Drücker bzw. Drücker gekröpft:

Das Getriebe wird in den Falz eingebaut.

Die Befestigung des Getriebes erfolgt mittels einer raumseitig aufgeschraubten, ovale Rosette, Alu.

Die Befestigungsschrauben werden durch den - später zu montierenden - Fenstergriff abgedeckt. Während der Bauzeit ist die Rosette mit einer Schutzkappe abzudecken.

Das Fenstergriff-Getriebe ist mit Rastpunkten in Dreh-, Verschluss- und Kippstellung ausgestattet. Der Fenstergriff ist erst nach Abschluss der Fenstermontage beziehungsweise vor der Gebrauchsabnahme der Fenster zu montieren. Die farblich auf den Fenstergriff abgestimmte

Abdeck-Rosette ist ebenfalls erst zu diesem Zeitpunkt aufzudrücken.

vom	Bieter	angebotenes Fa	brikat/ System:

Fenster-/Türgriff außen Knauf:

mit ovaler Rosette, Alu, wartungsfreies Gleitlager und verdeckte b	3efestigung
vom Bieter angebotenes Fabrikat/ System:	
1	

Konstruktionsmerkmale:

Justiermöglichkeiten zum Anheben und Absenken des Flügels. Galvanisch verzinkte und schwarz und blau passivierte Oberfläche gemäß RAL RG 660/1

Bau- und Fensterbeschlagteile Beanspruchungsgruppe 5 Integrierte verschlussseitige Grundsicherheit (zwei

Pilzkopfverriegelungen), Sicherheitsbauteile aus Metall,

Kipplagerung waagerecht durch Sicherheitskippauflaufbock mit integrierter Aushebelsperre.

Fenstergriff mittig, Kammergetriebe mit Fehlbedienungssperre.

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Rosette: oval

Material: Aluminium, Edelstahl-Look

Kipp vor Dreh Beschlag

Verdeckt liegender Dreh-Kipp-Beschlag mit veränderter Schaltfolge Kipp vor Dreh.

Schere mit ca. 140 mm Ausstellweite, KTL-beschichtet.

Dreh Kipp Beschlag

Verdeckt liegender Dreh-Kipp-Beschlag mit Einhandbedienung für Flügellasten bis 100 kg, Öffnungsweite Kippstellung 140 mm, aufliegende Eck- und Scherenlager KTL-beschichtet. ggf. gem. Angabe in Leistungsposition mit Widerstandsklasse RD 2

Kipp-Beschlag mit Griff oben

Verdeckt liegender Kipp-Beschlag.

Bandseitig Einsatz von pulverbeschichteten, aufliegenden

Drehbändern, Anzahl nach Größentabelle der

Beschlagshersteller.

Kippschere mit max. Ausstellweite von 150 mm.

Konstruktionsmerkmale: Fenstergriff oben, mittig.

DK7D Stulp-Beschlag

Verdeckt liegender Stulpflügel-Beschlag mit

Einhandbedienung, bestehend aus den Teilen Drehkipp im

Gebrauchsflügel und Dreh im Bedarfsflügel.

Konstruktionsmerkmale:

Öffnung des Bedarfsflügels über verdeckt liegendes

Stulpgetriebe.

Ausstattung des Drehflügels mit Kurzschere, um die gleiche

Optik der Innenansicht am Gebrauchsflügel zu erzielen.

Fenstergriff mittig, Kammergetriebe mit Fehlbedienungssperre.

ggf. gem. Angabe in Leistungsposition mit Widerstandsklasse RD 2

Fenstergriff

<u>Basis</u>

Das Getriebe wird in den Falz eingebaut.

Die Oval-Rosette hat Rastpunkte in allen drei Griffstellungen.

Führungszapfen an der Oval-Rosette gewährleisten

einen einwandfreien Sitz des Fenstergriffes auf dem

Flügelrahmen und im Kammergetriebe.

Der Fenstergriff mit dem 7 mm Vierkantstift und die Oval-

Rosette sind festdrehbar gelagert.

abschließbar:

Das Getriebe wird in den Falz eingebaut.

Die Oval-Rosette hat Rastpunkte in allen drei Griffstellungen.

Führungszapfen an der Oval-Rosette gewährleisten

einen einwandfreien Sitz des Fenstergriffes auf dem

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Flügelrahmen und im Kammergetriebe.

Abschließbar in der Kipp- und der Verschlussstellung.

Gleichschließend.

Verhindert im abgeschlossenem Zustand jede

Betätigungsmöglichkeit.

RC-Griff nach DIN EN 1627 RC 2.

Die Türbeschläge sind in der Grundausstattung in den nachfolgenden Vorbemerkungen beschrieben, die Spezifikationen werden in der Leistungsposition definiert. Es werden zwei Varianten der Beschläge ausgeführt.

1. Außentüren vorgerichtet für elektr. Profilzylinder:

Türschild: schmales Langschild, geeignet für Alu-

Rohrrahmentür

Material: Edelstahl, matt

Drücker: in Anlehnung an SALTO Standardlinie

Utrecht bzw. gemäß Bemusterung mit

AG

2. Außentüren mit SALTO elektr. Türbeschlag (bauseits durch Gewerk Schließanlage):

- XS4 Original, Schmale Version

Antipanikfunktion:

Schließfunktion von Notausgangs- und Paniktüren nach DIN EN 179

1.flgl. "E" -Wechselfunktion-,

Grundstellung: Die Tür ist auf der Bandseite nur mit Schlüssel zu öffnen.

Schaltstellung: Auf der Bandgegenseite kann die Tür über den Drücker, auch im abgeschlossenen Zustand, immer geöffnet werden.

2.flgl. Teilpanik: Schließfunktion "E" -Wechselfunktion-,

Die Antipanik-Funktion kann nur vom Gangflügel ausgelöst werden.

Grundstellung: Die Tür ist auf der Bandseite nur mit Schlüssel zu öffnen.

Schaltstellung: Auf der Bandgegenseite kann die Tür über den Drücker, auch im abgeschlossenen Zustand, immer geöffnet werden.

Rollenbänder

Dreiteilige Aluminium-Rollentürbänder mit einer Abmessung von 22 x 200 mm, für Flügellasten bis 200 kg.

Konstruktionsmerkmale:

Die gesamte Technik für die sichere Verankerung und die Feinjustierung ist im Türfalz angeordnet. Ohne den Türflügel

L220109 Projekt: Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster.Glasbrüstung.Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME **Einheitspreis** Gesamtbetrag in EUR in EUR

> auszuhängen, kann eine Feinjustierung vorgenommen werden. Gebrauchsklasse nach DIN EN 1935: Klasse 4 Korrosionsschutz nach DIN EN 1670: Klasse 4

Bandklasse nach DIN EN 1935: Klasse 14

Mechanische Beanspruchung nach DIN EN 12400:

Klasse 8

Anschlüsse seitl. (Fenster/Türen) hinterlüftete Fassade

Der Einbau der Elemente erfolgt, bevor die äußere hinterlüftete Fassadenbekleidung montiert wird. Im Nord- und Südhaus sind die Elemente abschließend mit Außenkante der Massivwand des Baukörpers einzubauen. Bauseits erfolgt eine Überdämmung seitl. Profile von max. 4 cm. Im Verbinder sind die Elemente mit Befestigungs- bzw. Montagewinkel innerhalb der Dämmebene des Baukörpers einzubauen.

Befestigungswinkel aus verzinktem Stahl sind nach statischen und konstruktiven Anforderungen auszuführen.

Die innere Anschlussfuge ist mit dauerelastischen Dichtstoffen zu versiegeln.

Auf der Innenseite des Blendrahmens ist ein Aluminiumwinkel zur Aufnahme des Wandanschlussprofils zu befestigen. Das Wandanschlussprofil ist als mehrfach gekantetes Aluminiumblech auszuführen (wird in einer separaten Position beschrieben).

Auf der Außenseite ist der Blendrahmen mit einem F-förmigen Anschlussprofil für die spätere Anbindung der Fassadenbekleidung auszuführen. Dieses Profil dient gleichzeitig zur Anbindung der Dichtungsfolie. Diese ist bis auf den Baukörper zurückzuführen und dort zu verkleben.

Anschlüsse oben (Fenster/Türen) hinterlüftete Fassade

Der Einbau der Elemente erfolgt, bevor die äußere hinterlüftete Fassadenbekleidung montiert wird. Im Nord- und Südhaus sind die Elemente abschließend mit Außenkante der Massivwand des Baukörpers einzubauen. Bauseits erfolgt eine Überdämmung der Profile von max. 4 cm. Im Verbinder sind die Elemente mit Befestigungs- bzw. Montagewinkel innerhalb der Dämmebene des Baukörpers einzubauen.

Sonst, wie im Text "Anschluss seitlich" beschrieben.

Auf der Außenseite ist jedoch zusätzlich ein Dämmkeil im Übergangsbereich zwischen Blendrahmen und Baukörper zu montieren, über den die äußere Dichtungsfolie bis auf den

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Baukörper zurückzuführen und dort zu verkleben ist.

Anschluss unten (Fenster) Basispunkt

Der Baukörper ist hier sinngemäß wie im Text "Anschluss seitlich" beschrieben ausgebildet. Im Fußpunkt der Fensterkonstruktion ist ein Basisprofil (Mehrkammer-Hohlprofil) anzuordnen. Dieses Basisprofil ist mit einem verzinkten Stahlrohr auszusteifen.

Der Zwischenraum unterhalb der Basis und des Baukörpers ist allseitig mit Wärmedämmung auszufüllen.

Auf der Innenseite ist die Basiskonstruktion für den Anschluss einer Fensterbank vorzurichten. Die Anschlussfuge ist mit Wärmedämmung auszufüllen und mit dauerelastischen Dichtstoffen zu versiegeln.

Auf der Außenseite ist die Dichtungsfolie an der Basiskonstruktion eingespannt. Die Folie ist bis auf den tragenden Baukörper zu führen und dort zu verkleben und für den Anschluss einer Fensterbank (bauseits) vorzurichten.

Anschluss unten (Fenster) bodengebunden

Das Fensterelement schließt hier an den Rohfußboden an. Die Höhe des Fußbodenaufbaus beträgt ca.170 mm.

Vorab ist eine verzinkte Stahlrohrkonstruktion zu montieren, die als Aufständerung für das Fenster dient.

Im Fußpunkt der Fensterkonstruktion ist ein Basisprofil (Mehrkammer-Hohlprofil) anzuordnen. Dieses Basisprofil ist mit einem verzinkten Stahlrohr auszusteifen. Weiterhin ist innen und außen eine Dichtungsfolie an die Basiskonstruktion anzubinden und über die Aufständerung zu führen. Die Folie ist am Baukörper zu verkleben.

Der Zwischenraum unterhalb der Basis und des Baukörpers ist allseitig mit Wärmedämmung auszufüllen.

Raumseitig ist die Basiskonstruktion für den Anschluss einer bauseits zu erbringenden Fußbodenkonstruktion vorzurichten, dazu ist ein Aluminium-Winkel zu liefern, welcher als Fußbodenabschluss dient.

Die Sockelhöhen sind auf den Aufbau der anschließenden Basispunkte abzustimmen.

Die Wärmedämmung ist außerdem mit einem Aluminiumkantteil (t= 3,0 mm) mit verdeckter Befestigung abzudecken.

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Anschluss unten Nullschwelle

Die Höhe des Fußbodenaufbaues beträgt ca. 170 mm.

Der Fußpunkt der Tür ist gemäß DIN 18040-2 "Barrierefreies Bauen" sowie MBO § 50 auszuführen. Als Planungshilfe ist das Merkblatt vom ZDVH "Barrierefreie Übergänge bei Dachterrassen und Balkonen" mit zu berücksichtigen.

Das Element wird mit einem wärmegedämmten im Bereich des Fußbodenaufbaues eingelassenen Schwellenprofil mit Abdeckprofil zum Verschließen der Schwelle ausgeführt. Diese Abdeckung ist auf das Niveau der Oberkante des Fertigfußbodens zu montieren.

In dem Bodeneinstandsprofil ist eine Wasserrinne integriert, die eine kontrollierte Ableitung sicherstellt.

Zur Befestigung der Konstruktion am unteren Baukörper ist ein statisch ausreichend dimensionierten Stahlwinkel zu verankern.

Unterhalb des Schwellenprofils ist ein KS-Basisprofil anzuordnen. Der Bereich zwischen dem KS-Basisprofil und dem Rohfußboden ist zu unterfüttern und vollflächig mit Wärmedämmung auszufüllen.

Die äußere Abdichtung des Anschlusses erfolgt mit einer Dichtungsfolie, die bis zur Stirnseite der bauseitigen Betonsohle herunterzuführen ist.

Das Sockelprofil der Tür ist zusätzlich mit einem Wetterschenkel zu versehen.

Anschluss Brandschutzelemente

F 30 - Verglasungen

Die Eignung des Feuerschutzabschlusses zur Erfüllung der Anforderungen des Brandschutzes ist in Verbindung mit folgenden Wänden/Bauteilen nachgewiesen. Bei der Verwendung sind die bauordnungsrechtlichen Vorschriften zu beachten.

Wände aus Mauerwerk nach DIN 1053-1, Dicke > 115 mm, Steinfestigkeitsklasse mindestens 12, Normalmörtel der Mörtelgruppe > II.

Wände aus Beton nach DIN 1045-1, Dicke > 100 mm, Festigkeitsklasse mindestens C 12/15.

Wände aus Porenbeton- Block- oder Plansteinen nach DIN 4165 Teil 3, Dicke > 150 mm, Festigkeitsklasse 4.

Wände aus bewehrten - liegenden oder stehenden -Porenbetonplatten, Dicke > 150 mm, sofern für diese eine

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg
LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster,Glasbrüstung,Sonnenschut..

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag in EUR in EUR

allgemeine bauaufsichtliche Zulassung vorliegt, Festigkeitsklasse 4.4.

bekleidete Stahlstützen und/oder -träger - mindestens der Feuerwiderstandsklasse F 30, Benennung (Kurzbezeichnung) F 30-A nach DIN 4102-4

Die Anschlüsse der Brandschutzelemente müssen hinsichtlich der mechanischen Festigkeit und der dauerhaften Abdichtung mit dauerelastischen Dichtungsmasse bei sinngemäßer Anwendung der DIN 18540 Teil 1 fachgerecht ausgeführt werden.

<u>Profilsystem für Kunststofffenster mit</u> <u>Aluminiumdeckschale:</u>

Hersteller: '
Profilsystem für Aluminumfenster und - türen:
vom Bieter angebotenes Fabrikat/ System: Hersteller: '
Magnet-Nullschwelle: vom Bieter angebotenes Fabrikat/ System: Hersteller: '
Türschließer: vom Bieter angebotenes Fabrikat/ System: Hersteller: '
Aufsatzrollladen:
vom Bieter angebotenes Fabrikat/ System:
¹ <u></u> '
Fensterbeschlag Dreh-Kipp-Beschlag:
vom Bieter angebotenes Fabrikat/ System:

Absturzsicherung an Fensterelemente:

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut..

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag in EUR in EUR

vom Bieter angebotenes Fabrikat/ System:							
'							
Automatische Schiebetüranlage:							
vom Bieter angebotenes Fabrikat/ System:							
angebotenes Fabrikat:''							
Vogelschutz:							
vom Bieter angebotenes Fabrikat/ System:							
angebotenes Fabrikat:''							
Fensterbank:							
vom Bieter angebotenes Fabrikat/ System:							
angebotenes Fabrikat:''							
Insektenschutzgitter:							
vom Bieter angebotenes Fabrikat/ System:							
angebotenes Fabrikat:''							
Alle einzubauenden Produkte sind vor Ausführung durch den AN dem Bauherren/ Architekten zu Bemusterung und Bestätigung vorzulegen.							

- 1. Werk- und Montageplanung, Statik
- 1.1. Werk- und Montageplanung
- 1.1.10. Werk- und Montageplanung Außentüren

Erstellen einer Werk- und Montageplanung für die Außentüren. Die Unterlagen sind rechtzeitig aus der Sicht des AN vor Ausführungsbeginn bei dem Planer in 2-facher Ausfertigung einzureichen. Die Ausführung erfolgt erst nach Freigabe durch den Planer (Prüflauf AG 10AT).

Eine Überarbeitung und Neueinreichung mit allen eingearbeiteten Korrekturen der Pläne nach Prüfung durch den Planer ist

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

Summe 1.1.

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut..

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Gesamtbetrag **Einheitspreis** in EUR in EUR einzukalkulieren. Inhalt: komplette Türplanung 1,000 psch 1.1.20. Werk- und Montageplanung Fenster Erstellen einer Werk- und Montageplanung für die Fenster. Die Unterlagen sind rechtzeitig aus der Sicht des AN vor Ausführungsbeginn bei dem Planer in 2-facher Ausfertigung einzureichen. Die Ausführung erfolgt erst nach Freigabe durch den Planer (Prüflauf AG 10AT). Eine Überarbeitung und Neueinreichung mit allen eingearbeiteten Korrekturen der Pläne nach Prüfung durch den Planer ist einzukalkulieren. Inhalt: komplette Fensterplanung 1,000 psch

Werk- und Montageplanung

......

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg
LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster,Glasbrüstung,Sonnenschut..

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag in EUR in EUR

1.2. statischer Nachweis

1.2.10. statischer Nachweis

Statischer Nachweis / Standsicherheitsnachweis für alle Fenster-Fassaden-Konstruktionen sowie aller Ihrer Einbauelemente einschließlich Verglasungen, Verankerungen etc. Der prüfbare statische Nachweis / Standsicherheitsnachweis, über die Einhaltung sämtlicher statischer Forderungen, ist in schriftlicher Form (3-fach), vorzulegen.

Der statische Nachweis / Standsicherheitsnachweis ist dem Prüfstatiker zur Prüfung und Freigabe rechtzeitig vorzulegen.

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag

in EUR in EUR

2. Kunststoff-Fensterelement

2.1. Kunststoff-Fensterelemente

einteilige Fensterelemente

2.1.10. KS-Fenster Typ F_001a und F_001b

Kunststofffensterelement, einschließlich aller konstruktionsbedingten Zubehör- und Dichtungsteile liefern und montieren, umlaufende Bauteilfuge verfüllt, Anschlüsse sind schlagregendicht herzustellen. Aufteilung gem. techn. Ansicht.

Element: 1-flügelig, Kellerfenster

Öffnungsart: Dreh-Kipp (12x DIN rechts, 1x DIN links),
Glas: 2-fach- Verglasung nach technischen

Anforderungen

Beschläge: Dreh-/Kipp- Fenstergriff

Rolladen: nein Zuluftelement: nein Absturzsicherung: nein

Rohbauöffnung BxH: ca 0,885 x 0,76 m

Wanddicke: ca. 24 cm

Brüstungshöhe: 1,90 / 2,00 / 2,10 / 2,25 / 2,50 m

Technische Anforderung:

 $\begin{tabular}{lll} W\"{a}rmeschutz: & Uw,Bw \le 1,2 \ W/m^2K \\ Schallschutz: & keine Anforderung \\ Schlagregendichtheit: & gem DIN EN 12208, \\ Luftdurchlässigkeit: & gem. DIN EN 12207 \\ \end{tabular}$

Widerstandsklasse: RC 0

Brandschutz: keine Anforderung

Einbauort: Untergeschoss Lichtschacht Anzahl: 13 Stück Bauteilnummer: F_001a, F_001b

Oberfläche: innen / außen Kunststoff weiß (entsprechend

Profilhersteller)

Lieferung und Montage

13,000 St

2.1.20. KS-AD-Fenster Typ F_002, RC2

Ausführung wie in Pos. 10 beschrieben, jedoch

Rohbauöffnung BxH: ca 1,26 x 0,76 m

Brüstungshöhe ca. 1,50 m

technische Anforderung: Widerstandsklasse: RC2 Farbe außen: RAL 7016

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag in EUR in EUR

Einbauort: Untergeschoss Verbinder Anzahl: 3 Stück Typ: F_002

Lieferung und Montage

3,000 St

2.1.30. KS-AD-Fenster Typ F_003b, RC2

Kunststofffensterelement mit Aluminiumdeckschale, einschließlich aller konstruktionsbedingten Zubehör- und Dichtungsteile liefern und montieren, umlaufende Bauteilfuge verfüllt, Anschlüsse sind schlagregendicht herzustellen. Aufteilung gem. techn. Ansichten

Element: 1-flügelig Öffnungsart: Dreh-Kipp (links)

Einbaulage: abschließend mit Außenkante-

Massivwand

Glas: 2-fach-Verglasung, Sicherheitsglas innen

und außen nach techn. Anforderungen

Blendrahmenverbreiterung: beidseitig senkrecht bis je 35 mm

Rahmenaufdopplung: bis 40 mm unten

Oberfläche: innen Kunststoff weiß (entsprechend

Profilhersteller), außen Aluminium-Deckschale pulverbeschichtet RAL 7016

Beschläge: Dreh-Kipp, abschließbar, Aluminium

Rollladen: nein
Zuluftelement: nein
Absturzsicherung: nein
Fensterbankanschluss: ja

Rohbauöffnung BxH: ca. 1,01 x 1,01 m Wanddicke: ca. 24 cm ca. 1,25 m

Technische Anforderungen:

Wärmeschutz: $Uw=1,2 \text{ w/m}^2\text{K}, \text{ g-Wert} = 0,4$

Schallschutz: keine

Schlagregendichtheit: gem. DIN EN 12208 Lutfdurchlässingkeit: gem. DIN EN 12207

Einbruchhemmung: RC2

Brandschutz: keine Anforderung

Die schalltechnischen Anforderungen zwischen Rahmen und

Baukörper sind nach DIN 4109 einzuhalten.

Einbauort: EG Südhaus Südansicht

Anzahl: 3 Stück

Lieferung und Montage

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung

3,000 St

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis

in EUR

Gesamtbetrag in EUR

KS-AD-Fenster Typ F_003a und F_003c, RC2, Rw>=31dB Ausführung wie in Vorposition 2.1.30 beschrieben, jedoch

abweichend:

2.1.40.

Öffnungsart:

Dreh-Kipp F_003a (rechts)

Dreh-Kipp F_003c (links)

Schallschutz: Rw' ≥ 31dB

Einbauort: EG Nordhaus Nordansicht Anzahl: F_003a 5 Stück F_003c 1 Stück

6,000 St

2.1.50. KS-AD-Fenster Typ F_004a, Rw>=35dB

Kunststofffensterelement mit Aluminiumdeckschale, einschließlich aller konstruktionsbedingten Zubehör- und Dichtungsteile liefern und montieren, umlaufende Bauteilfuge verfüllt, Anschlüsse sind schlagregendicht herzustellen. Aufteilung gem. techn. Ansichten

Element: 1-flügelig

Öffnungsart: Dreh-Kipp (rechts)

Einbaulage: abschließend mit Außenkante-

Massivwand

Glas: 2-fach-Verglasung,

auße und innen Float mit thermisch verbessertem

Randverbund

Blendrahmenverbreiterung: beidseitig senkrecht bis je 35 mm

Rahmenaufdopplung: bis 40 mm unten

Oberfläche: innen Kunststoff weiß (entsprechend

Profilhersteller), außen Aluminium-Deckschale pulverbeschichtet RAL 7016

Beschläge: Kipp vor Dreh, abschließbar, Aluminium

Rollladen: nein

Zuluftelement: nein Absturzsicherung: nein Fensterbankanschluss: ja

Rohbauöffnung BxH: ca. 1,01 x 1,60 m vanddicke: ca. 24 cm ca. 0,80 m

Technische Anforderungen:

Wärmeschutz: Uw=1,2 w/m²K, g-Wert = 0,4

Schallschutz: Rw' ≥ 35dB

Schlagregendichtheit: gem. DIN EN 12208
Lutfdurchlässingkeit: gem. DIN EN 12207
Einbruchhemmung: keine Anforderung
Brandschutz: keine Anforderung

Die schalltechnischen Anforderungen zwischen Rahmen und

Baukörper sind nach DIN 4109 einzuhalten.

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Einbauort: 1./ 2.OG Südhaus Nordansicht

Anzahl: 2 Stück

Lieferung und Montage

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung

2,000 St

2.1.60. KS-AD-Fenster Typ F_004b, Rw>=35dB, Sonnenschutz

Ausführung wie in Vorposition 2.1.50 beschrieben, jedoch

abweichend:

Rollladen: außenliegender Sonnenschutz

(Textilscreen in Dämmebene)

Die Blendrahmen sind für die Montage einer seitlichen

Sonnenschutz Schienenführung vorzurichten. Abbrechnung Rollladen erfolgt in sep. Position

Einbauort: 1./ 2.OG Nordhaus Südansicht

Anzahl: 2 Stück

2,000 St

2.1.70. KS-AD-Fenster Typ F_005a

Kunststofffensterelement mit Aluminiumdeckschale, einschließlich aller konstruktionsbedingten Zubehör- und Dichtungsteile liefern und montieren, umlaufende Bauteilfuge verfüllt, Anschlüsse sind schlagregendicht herzustellen. Aufteilung gem. techn. Ansichten

Element: 1-flügelig

Öffnungsart: Dreh-Kipp (rechts)

Einbaulage: abschließend mit Außenkante-

Massivwand

Glas: 2-fach-Verglasung,

innen und ausßen Float nach techn. Anforderungen

Blendrahmenverbreiterung: beidseitig senkrecht bis je 35 mm

Rahmenaufdopplung: bis 40 mm unten

Oberfläche: innen Kunststoff weiß (entsprechend

Profilhersteller), außen Aluminium-Deckschale pulverbeschichtet RAL 7016

Beschläge: Kipp vor Dreh, abschließbar, Aluminium

Rollladen: nein

Zuluftelement: nein Absturzsicherung: nein Fensterbankanschluss: ja

Rohbauöffnung BxH: ca. 1,26 x 1,60 m Wanddicke: ca. 24 cm Brüstungshöhe: ca. 0.80 m

Technische Anforderungen:

Wärmeschutz: $Uw=1,2 \text{ w/m}^2\text{K}, \text{ g-Wert} = 0,4$

Schallschutz: keine Anforderung

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Schlagregendichtheit: gem. DIN EN 12208
Lutfdurchlässingkeit: gem. DIN EN 12207
Einbruchhemmung: keine Anforderung
Brandschutz: keine Anforderung

Die schalltechnischen Anforderungen zwischen Rahmen und

Baukörper sind nach DIN 4109 einzuhalten.

Einbauort: 1./ 2.OG Südhaus Südansicht

Anzahl: 2 Stück

Lieferung und Montage

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung

2,000 St

2-teilige Fensterelemente

2.1.80. KS-AD-Fenster 2-teilig, Typ F_006a, RC2, Rw>=31dB

Kunststofffensterelement mit Aluminiumdeckschale, einschließlich aller konstruktionsbedingten Zubehör- und Dichtungsteile liefern und montieren, umlaufende Bauteilfuge verfüllt, Anschlüsse sind schlagregendicht herzustellen. Aufteilung gem. techn. Ansichten

Element: 2-flügelig, asymmetrisch

Öffnungsart: Gebrauchsflügel Dreh-Kipp (rechts)

Breite ca. 74 cm,

Bedarfsflügel Stulp dreh links

Breite ca. 1,25 m

Einbaulage: abschließend mit Außenkante-

Massivwand

Glas: 2-fach-Verglasung, innen Float

und außen P4A-Glas nach techn.

Anforderungen

Blendrahmenverbreiterung: beidseitig senkrecht bis je 35 mm

Rahmenaufdopplung: bis 40 mm unten

Oberfläche: innen Kunststoff weiß (entsprechend

Profilhersteller), außen Aluminium-Deckschale pulverbeschichtet RAL 7016

Beschläge: Dreh-Kipp, abschließbar, Aluminium

Rollladen: nein

Zuluftelement: nein Absturzsicherung: nein Fensterbankanschluss: ja

Rohbauöffnung BxH: ca. 2,01 x 1,01 m Wanddicke: ca. 24 cm ca. 1,25 m

Technische Anforderungen:

Wärmeschutz: $Uw=1,2 \text{ w/m}^2\text{K}, \text{ g-Wert} = 0,4$

Schallschutz: Rw' ≥ 31dB
Schlagregendichtheit: gem. DIN EN 12208

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Lutfdurchlässingkeit: gem. DIN EN 12207

Einbruchhemmung: RC2

Brandschutz: keine Anforderung

Die schalltechnischen Anforderungen zwischen Rahmen und

Baukörper sind nach DIN 4109 einzuhalten.

Einbauort: EG Nordhaus Nordansicht

Anzahl: 1 Stück

Lieferung und Montage

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung

1,000 St

2.1.90. KS-AD-Fenster 2-teilig, Typ F_006b, RC2, Rw>=35dB, Sonnenschutz

Ausführung wie in Vorposition 2.1.80 beschrieben, jedoch abweichend:

Schallschutz: Rw' ≥ 35dB

Rollladen: außenliegender Sonnenschutz

(Textilscreen in Dämmebene)

Die Blendrahmen sind für die Montage

einer seitlichen Sonnenschutz Schienenführung vorzurichten. Abbrechnung Rollladen erfolgt in sep.

Position

Einbauort: EG Südhaus Südansicht Anzahl: 1 Stück

1,000 St

2.1.100. KS-AD-Fenster 2-teilig, Typ F_007a, Rw>=35dB

Kunststofffensterelement mit Aluminiumdeckschale, einschließlich aller konstruktionsbedingten Zubehör- und Dichtungsteile liefern und montieren, umlaufende Bauteilfuge verfüllt, Anschlüsse sind schlagregendicht herzustellen. Aufteilung gem. techn. Ansichten

Element: 2-flügelig, asymmetrisch

Öffnungsart: Gebrauchsflügel Dreh-Kipp (rechts)

Breite ca. 74 cm,

Bedarfsflügel Stulp dreh links

Breite ca. 1,25m,

Einbaulage: abschließend mit Außenkante-

Massivwand

Glas: 2-fach-Verglasung, innen und außen

Float

Blendrahmenverbreiterung: beidseitig senkrecht bis je 35 mm

Rahmenaufdopplung: bis 40 mm unten

Oberfläche: innen Kunststoff weiß (entsprechend

Profilhersteller), außen Aluminium-Deckschale pulverbeschichtet RAL 7016

Beschläge: Kipp vor Dreh, abschließbar, Aluminium

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag in EUR in EUR

Rollladen: nein

Zuluftelement: ja Absturzsicherung: nein Fensterbankanschluss: ja

Rohbauöffnung BxH: ca. 2,01 x 1,60 m ca. 24 cm Brüstungshöhe: ca. 0,80 m

Technische Anforderungen:

Wärmeschutz: $Uw=1,2 \text{ w/m}^2\text{K}, \text{ g-Wert} = 0,4$

Schallschutz: Rw' ≥ 35dB

Schlagregendichtheit: gem. DIN EN 12208 Lutfdurchlässingkeit: gem. DIN EN 12207 Einbruchhemmung: keine Anforderung Brandschutz: keine Anforderung

Die schalltechnischen Anforderungen zwischen Rahmen und

Baukörper sind nach DIN 4109 einzuhalten.

Einbauort: 1./ 2.OG Süd-/ Nordhaus Nordansicht

Anzahl: 30 Stück

Lieferung und Montage

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung

30,000 St

2.1.110. KS-AD-Fenster 2-teilig, Typ F_007b und F_007d,Rw>=35dB, Sonnenschutz

Ausführung wie in Vorposition 2.1.110 beschrieben, jedoch

abweichend:

Öffnungsart: 14x Gebrauchsflügel Dreh-Kipp (rechts),

Bedarfsflügel Stulp dreh links 2x Gebrauchsflügel Dreh-Kipp (links)

Bedarfsflügel dreh (rechts)

Rollladen: außenliegender Sonnenschutz

(Textilscreen in Dämmebene)

Die Blendrahmen sind für die Montage

einer seitlichen Sonnenschutz Schienenführung vorzurichten.

Abbrechnung Rollladen erfolgt in sep.

Position

Einbauort: 1./ 2.OG Nordhaus Südansicht

Anzahl: 16 Stück

16,000 St

2.1.120. KS-AD-Fenster 2-teilig, Typ F 007c, Rw>=38dB, Sonnenschutz

Ausführung wie in Vorposition 2.1.110 beschrieben, jedoch

abweichend:

Schallschutz: Rw' ≥ 38dB

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag in EUR in EUR

Einbauort: 1./ 2.OG Südhaus Südansicht Anzahl: 10 Stück

10,000 St

Fensterband Giebel 1.+2. Obergeschoss

2.1.130. KS Fenster-Band gekoppelt, Typ F_009, Rw>=33dB, Sonnenschutz, Brüstungselement

Kunststofffensterband, gekoppelt, mit Aluminiumdeckschale, mit Brüstungselement, einschließlich aller konstruktionsbedingten Zubehör- und Dichtungsteile liefern und montieren, umlaufende Bauteifuge verfüllt, Anschlüsse sind schlagregendicht herzustellen.

Aufteilung gem. techn. Ansichten

Element: 3-teiliges Fensterband mit

Brüstungselement

Aufteilung Fensterband nach beiliegender techn. Ansicht:

2 St Kipp-vor-Dreh Flügel (DIN links + rechts)

Verglasung: innen+außen VSG

1 St absturtzsicherndes Festfeld

Verglasung: außen VSG, innen ESG-H

mit Heißlagerungstest für ESG nach Bauregelliste Brüstungssicherung aus Glas aus VSG, mit 2-seitiger

Lagerung der Scheibe, Ausführung als vorgesetzte

Konstruktion vor den Öffnungsflügeln

Einbaulage: abschließend mit Außenkante-

Massivwand

Glas: 2-fach-Verglasung, Sicherheitsglas innen

und außen nach techn. Anforderungen,

mit thermisch verbessertem

Randverbund

geeignet für artenschutzgerechte

Markierung der Glasflächen (Vergütung in

gesonderte Position)

2St

Blendrahmenverbreiterung: beidseitig senkrecht bis je 35 mm

Rahmenaufdopplung: bis 170 mm unten

(Fußbodenaufbau=17 cm)

Oberfläche: innen Kunststoff weiß (entsprechend

Profilhersteller), außen Aluminium-Deckschale pulverbeschichtet RAL 7016

Beschläge: Kipp-vor-Dreh, abschließbar, Aluminium

Rollladen: ja, Die äußeren Blendrahmen sind für die

Montage einer seitlichen Sonnenschutz

Schienenführung vorzurichten.

Zuluftelement: nein

Absturzsicherung: ja, Brüstungselement

Fensterbankanschluss: ja

Rohbauöffnung BxH: ca. 3,99 x 2,305 m

Wanddicke: ca. 24 cm

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg
LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster,Glasbrüstung,Sonnenschut..

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag in EUR in EUR

Brüstungshöhe: 0,00 m

Technische Anforderungen:

Wärmeschutz: $Uw=1,2 \text{ w/m}^2\text{K}, \text{ g-Wert} = 0,4$

Schallschutz: Rw' ≥ 33dB

Schlagregendichtheit: gem. DIN EN 12208
Lutfdurchlässingkeit: gem. DIN EN 12207
Einbruchhemmung: keine Anforderung
Brandschutz: keine Anforderung

Brüstungselement:

Die Glasscheibe der vorgesetzten Absturzsicherung wird zweiseitig in einem Alurahmen elastisch gelagert und unten gegen abrutschen gesichert. Die Alurahmenprofile sind gekoppelt mit der Schienenführung vom Rolladen und werden verdeckt liegend an dem Fensterelement befestigt.

Einbauort: 1./ 2.OG Nordhaus Westansicht

Anzahl: 9 Stück

Lieferung und Montage

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung

4,000 St

2.1.140. KS Fenster-Band gekoppelt, Typ F_010, Rw>=33dB, Sonnenschutz, Brüstungselement

Ausführung wie in Vorposition 2.1.130 beschrieben, jedoch abweichend:

Maße:

Rohbauöffnung BxH: ca. 3,96 x 2,305 m

Einbauort: 1./ 2.OG Nordhaus Westansicht

Anzahl: 2 Stück

Lieferung und Montage

2,000 St

2.1.150. KS Fenster-Band gekoppelt, Typ F_013, Rw>=33dB, Sonnenschutz, Brüstungselement

Ausführung wie in Vorposition 2.1.130 beschrieben, jedoch abweichend:

Maße:

Rohbauöffnung BxH: ca. 3,865 x 2,305 m

Einbauort: 1./ 2.OG Südhaus Westansicht

Anzahl: 4 Stück

Lieferung und Montage

4,000 St

Neubau Jugendherberge Markkleeberg

Projekt:

L220109

Summe 2.1.

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut... Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME **Einheitspreis** Gesamtbetrag in EUR in EUR 2.1.160. KS Fenster-Band gekoppelt, Typ F_014, Rw>=33dB, Sonnenschutz, Brüstungselement Ausführung wie in Vorposition 2.1.130 beschrieben, jedoch abweichend: Maße: Rohbauöffnung BxH: ca. 3,84 x 2,305 m 1./ 2.OG Südhaus Westansicht Einbauort: Anzahl: 2 Stück Lieferung und Montage 2,000 St

Kunststoff-Fensterelemente

......

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag in EUR in EUR

2.2. Sonstiges

2.2.10. Insektenschutzgitter im Rahmen, B x H ca. 1,01 x 1,01 m

Insektenschutz, im Rahmen aus beschichtetem Aluminium, mit Federstiften befestigt, von innen abnehmbar, liefern und montieren

Maße:

Rohbau Fensteröffnung bxh: 1,01 x 1,01 m

Gittergewebe aus kunststoffummantelten Glasfasern, Farbton nach

Standardfächer des AN.

Einbauort: EG Nordhaus Nordansicht, Küche

Anzahl: 4 Stück

Lieferung und Montage

Summe 2.

Kunststoff-Fensterelement

......

L220109 Projekt: Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME **Einheitspreis** Gesamtbetrag in EUR in EUR

Aluminium-Elemente 3.

3.1. Alu-Fensterelemente

Fenster mit Brandschutzanforderung

3.1.10. Alu-FensterelementTyp F_005b, F30

Alu-Fenster-Element gem. ZTV, techn. Anforderungen und Systembeschreibung, einschließlich aller konstruktionsbedingten Zubehör- und Dichtungsteile liefern und montieren, umlaufende Bauteilfuge verfüllt, Anschlüsse sind schlagregendicht herzustellen.

als Fensterelement mit Brandschutzverglasung F30 nach DIN 4102, sowie deren Anschlüsse an Baukörper als zugelassenes Gesamtsytem mit entsprechenden Verwendbarkeitsnachweisen

bestehend aus:

Rohbauöffnung B x H: ca. 1,26 m x 1,60 m

Element: 1-flüglig, Öffnungsart: Dreh (DIN links) ca. 0,80m Brüstungshöhe: Befestigungsuntergrund:Stahlbeton

Glas: Brandschutzglas nach DIN 4102, Iso-

Glas mit Sonnenschutzbeschichtung,

Blendrahmenverbreiterung: beidseitig senkrecht bis je 35 mm

Rahmenaufdopplung: bis 40 mm unten

Beschläge: Dreh, abschließbar, Aluminium

Rollladen: nein

Wärmeschutz: $Uw=1,3 \text{ w/m}^2\text{K}, g-Wert = 0,4$

Schallschutz: nein Fensterbankanschluss: ja

Schlagregendichtheit: gem. DIN 12208 Luftdurchlässigkeit: gem. DIN EN 12207

Widerstandsfähigkeit

bei Windlast: gem. DIN EN 12210 Klassifizierung

Einbruchhemmung: nein Brandschutz: F30

Die schalltechnischen Anforderungen zwischen Rahmen und Baukörper sind nach DIN 4109 einzuhalten.

Einbauort: 2.OG Nordhaus Nordansicht

Anzahl: 1 Stück

Lieferung und Montage

1.000 St

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

3.1.20. Alu-FensterelementTyp F_005c, F30, festverglast

Ausführung wie in Vorposition beschrieben, jedoch abweichend:

Öffnungsart: Festverglast, absturzsichernd geprüft

Einbauort: 1.OG Nordhaus Nordansicht

Anzahl: 1 Stück

Lieferung und Montage

1,000 St

2-teilige Fensterelemente

3.1.30. Alu-Fensterelement 2-teilig, Typ F_017a und 017b, Brüstungselement

Alu-Fenster-Element gem. ZTV, techn. Anforderungen und Systembeschreibung, einschließlich aller konstruktionsbedingten Zubehör- und Dichtungsteile liefern und montieren, umlaufende Bauteilfuge verfüllt, Anschlüsse sind schlagregendicht herzustellen.

bestehend aus:

1St

Rohbauöffnung B x H: ca. 1,76 m x 2,48 m Element: 2-teilig, asymmetrisch,

Aufteilung Fensterband nach beiliegender techn. Ansicht:

1 St Kipp-vor-Dreh Flügel

(DIN links (F_017b)+ rechts (F_017a)) Verglasung: innen+außen VSG

1 St absturtzsicherndes Festfeld Breite ca. 50 cm Verglasung: innen ESG-H, außen VSG

mit Heißlagerungstest für ESG nach Bauregelliste Brüstungssicherung aus Glas aus VSG, mit 2-seitiger Lagerung der Scheibe, Ausführung als vorgesetzte

Konstruktion vor den Öffnungsflügeln

Öffnungsart: Dreh-Kipp (rechts/links)

Brüstungshöhe: 0,00m Befestigungsuntergrund:Stahlbeton

Glas: 2-fach-Verglasung,

mit thermisch verbessertem

Randverbund

Blendrahmenverbreiterung: beidseitig senkrecht bis je 35 mm

Rahmenaufdopplung: bis 170 mm unten

(Fußbodenaufbau = 17cm)

Beschläge: Kipp vor Dreh, abschließbar, Aluminium

Rollladen: nein

Wärmeschutz: Uw=1,3 w/m²K, g-Wert = 0,4

Schallschutz: nein Fensterbankanschluss: ja

Schlagregendichtheit: gem. DIN 12208 Luftdurchlässigkeit: gem. DIN EN 12207

Widerstandsfähigkeit

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

bei Windlast: gem. DIN EN 12210 Klassifizierung

Einbruchhemmung: nei

Brandschutz: keine Anforderung

Brüstungselement:

Die Glasscheibe der vorgesetzten Absturzsicherung wird zweiseitig in einem Alurahmen elastisch gelagert und unten gegen abrutschen gesichert. Die Alurahmenprofile werden verdeckt liegend an dem Fensterelement befestigt.

Die schalltechnischen Anforderungen zwischen Rahmen und Baukörper sind nach DIN 4109 einzuhalten.

Einbauort: 1./ 2. OG Nord-/ Südhaus Ostansicht

Anzahl: 4 Stück

Lieferung und Montage

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung

4,000 St

3.1.40. Alu-Fensterelement 2-teilig, Typ F_018, Rw>=31dB

Alu-Fenster-Element gem. ZTV, techn. Anforderungen und Systembeschreibung, einschließlich aller konstruktionsbedingten Zubehör- und Dichtungsteile liefern und montieren, umlaufende Bauteilfuge verfüllt, Anschlüsse sind schlagregendicht herzustellen.

bestehend aus:

Rohbauöffnung B x H: ca. 2,61 m x 2,93 m Element: 2-flüglig mit Pfosten

Öffnungsart: Kipp vor Dreh (rechts/links)

Brüstungshöhe: 0,00m Befestigungsuntergrund:Stahlbeton

Glas: 2-fach-Verglasung,

innen P4A-Glas, außen VSG mit thermisch verbessertem

Randverbund

Blendrahmenverbreiterung: beidseitig senkrecht bis je 35 mm

Rahmenaufdopplung: bis 170 mm unten

(Fußbodenaufbau = 17 cm)

Beschläge: Kipp vor Dreh, abschließbar, Aluminium

Rollladen: nein

Wärmeschutz: Uw=1,3 w/m²K, g-Wert = 0,4

Schallschutz: Rw ≥ 31dB

Schlagregendichtheit: gem. DIN 12208 Luftdurchlässigkeit: gem. DIN EN 12207

Widerstandsfähigkeit

bei Windlast: gem. DIN EN 12210 Klassifizierung

Einbruchhemmung: RC2

Brandschutz: keine Anforderung

Die schalltechnischen Anforderungen zwischen Rahmen und

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag in EUR in EUR

Baukörper sind nach DIN 4109 einzuhalten.

Einbauort: UG Nordhaus Südansicht

Anzahl: 1 Stück

Lieferung und Montage

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung

1,000 St

3.1.50. Alu-Fensterelement 2-teilig, Typ F_019, Rw>=31dB

Ausführung wie in Vorposition 3.1.40 beschrieben, jedoch

abweichend:

Maße:

Rohbauöffnung BxH: ca. 2,76 x 2,93 m

Einbauort: UG Nordhaus Südansicht

Anzahl: 2 Stück

Lieferung und Montage

2,000 St

3.1.60. Alu-Fensterelement 2-teilig, Typ F_020a, Rw>=31dB, Sonnenschutz

Ausführung wie in Vorposition beschrieben, jedoch abweichend:

Maße:

Rohbauöffnung BxH: ca. 2,76 x 3,07 m

Rollladen: ja, Die Blendrahmen sind für die Montage

einer seitlichen Sonnenschutz Schienenführung vorzurichten.

Schallschutz: Rw' ≥ 31dB

Einbauort : EG Nordhaus Südansicht

Anzahl: 2 Stück

Lieferung und Montage

2,000 St

3.1.70. Alu-Fensterelement 2-teilig, Typ F_020e, Rw>=33dB, Sonnenschutz

Ausführung wie in Vorposition beschrieben, jedoch abweichend:

Maße:

Rohbauöffnung BxH: ca. 2,76 x 3,08 m

Schallschutz: Rw' ≥ 33dB

Einbauort: EG Südhaus Nordansicht

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag in EUR in EUR

Anzahl: 1 Stück

Lieferung und Montage

1,000 St

3.1.80. Alu-Hebeschiebe Element Typ F_020b und F_020c, Rw>=31dB, Sonnenschutz,

Alu-Hebeschiebe Element gem. ZTV, techn. Anforderungen und Systembeschreibung, einschließlich aller konstruktionsbedingten Zubehör- und Dichtungsteile liefern und montieren, umlaufende Bauteilfuge verfüllt, Anschlüsse sind schlagregendicht herzustellen.

bestehend aus:

Rohbauöffnung B x H: ca. 2,76 m x 3,07 m

Element: 2-flüglig mit Pfosten, bestehend aus

1 Stk Hebe-Schiebe-Flügel1 Stk Festfeld im Rahmen

Öffnungsart: Hebeschiebe Element (rechts/links)
Brüstungshöhe: 0,00m, auf Rohfußboden stehend

Befestigungsuntergrund:Stahlbeton

Glas: 2-fach-Verglasung,

innen P4A-Glas, außen VSG mit thermisch verbessertem

Randverbund

Blendrahmenverbreiterung: beidseitig senkrecht bis je 35 mm Rahmenaufdopplung: bis 170 mm unten, wärmegedämmt unterer Anschluss: siehe Systembeschreibung "Anschluss

unten (Fenster) bodengebunden"

Beschläge: Hebeschiebe, abschließbar, Aluminium

Rollladen: ja, Die Blendrahmen sind für die Montage einer seitlichen Sonnenschutz

Schienenführung vorzurichten. Uw=1,3 w/m²K, g-Wert = 0,4

Schallschutz: Rw' ≥ 31dB

Schlagregendichtheit: gem. DIN 12208 Luftdurchlässigkeit: gem. DIN EN 12207

Widerstandsfähigkeit

Wärmeschutz:

bei Windlast: gem. DIN EN 12210 Klassifizierung

Einbruchhemmung: RC2

Brandschutz: keine Anforderung

Ausführung Beschlag:

Hochwertiger Hebe-Schiebe-Beschlag mit im Blendrahmen montierten Verriegelungsbolzen. Die Montage-Nut zwischen den Verriegelungspunkten wird durch Kunststoffblenden abgedeckt.

Für besonders große und schwere Flügel sind spezielle Verbinder und Zusatzlaufwagen zu verwenden, bis zu einem maximalen Gewicht von 500 kg.

Um eine Beschleunigung (Rückschlagen) des Griffes beim Absenken der Anlage bei nicht ausreichender manueller

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Gegenkraft zu verhindern, ist ein Griffdämpfer einzusetzen.

Die schalltechnischen Anforderungen zwischen Rahmen und Baukörper sind nach DIN 4109 einzuhalten.

Einbauort: EG Nordhaus Südansicht

Anzahl: 2 Stück

Lieferung und Montage

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung

2,000 St

3.1.90. Alu-Rohrrahmen Fensterband, Glasfüllung, Typ F_021, Sonnenschutz, Verbinder

Alu-Rohrrahmen Fensterband, gem. ZTV, techn. Änforderungen und Systembeschreibung, einschließlich aller konstruktionsbedingten Zubehör- und Dichtungsteile liefern und montieren, umlaufende Bauteilfuge verfüllt, Anschlüsse sind schlagregendicht herzustellen. Das Fensterband wird vor den Rohbau, in Dämmebene montiert. Entsprechende Montagewinkel sind mit einzukalkulieren.

Rohbauöffnung:

li. Höhe (OK RD - UK UZ): 3,07 m li. Breite: 15,975 m

bestehend aus: 2 Fenster-Elemente mit jeweils ein DK-

Fensterflügel und ein Festfeld, ein

Blindpaneel

Aufteilung Fensterband nach beiliegender techn. Ansicht:

3 St DK-Fensterflügel, Öffnungswinkel in Drehstellung 90°,

Verglasung: innen P4A-Glas, außen VSG

3 St Festfelder

Verglasung: innen P4A-Glas, außen VSG

2 St Koppelprofil mit Kuppelprofil 100 mm

2 St Blindpaneel bestehend aus einem Blech, einmal gekanntet, hinterfüllt mit Dämmung, Dämmstärke gemäß Profilstärke, eingespannt in Klemmprofil an

Blendrahmenverbreiterung, Anschluss an

Automatikschiebetür mit Winkel

1 St integrierte 1-flg. NA Tür nach DIN EN 179, mit

Seitenteil, festverglast

nach außen öffnend DIN rechts

Verglasung: einbruchhemmendes Wärmeschutz-Glas für

Paniktüren, gemäß Prüfzeugnis und Zertifikat (Vorlage mit Angebotsabgabe)

Die Fensterelemente sind im Bereich der Stütze mit einem Blendrahmen als Koppelprofil mit einem Kuppelprofil miteinander zu verbinden.Gesamtansichtsbreite innen ca. 300 mm und außen 345 mm.

Fluchttür T_014 mit Seitenteil, festverglas:

- integrierte 1-flgl. Drehflügeltür mit Seitenteil, festverglast

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

- Verglasung: außen VSG, innen P4A

- vorgerichtet für Fluchttürwächter mit Voralarm,

Vergütung sep. Position

Anforderungen:

Klimaklasse III

Beanspruchungsgruppe S

Widerstandsklasse RC2 nach DIN 1627

Wärmeschutz Uw=1.3 w/m²K

Antipaniktür nach DIN EN 179, Panikfunktion E

(Wechselfunktion)

Kabelübergänge verdeckt im Falz

Einbau mittels Alu-Blockzarge, Flügelrahmen aus Aluminium-Strangpressprofilen, thermisch getrennt, Flügel mit Falzdichtungen, sowie Ausfüllen der Fugen zwischen Rahmen und angrenzenden Bauteilen.

- Türbänder als 3-teilige justierbare Rollentürbänder, Gebrauchsklasse 3, aus Stahl pulverbeschichtet in Türfarbe entsprechend den zu erwartenden Lasten, 2 Sicherungsbolzen. Ausführung und Anordnung nach Bemessungstabellen des Systemherstellers. Die gesamte Technik für die sichere Verankerung und die Feinjustierung ist im Türfalz angeordnet. Ohne den Türflügel auszuhängen, kann eine Feinjustierung vorgenommen werden.

Betätigung:

- innen Drücker gekröpft, abgerundet, gem. DIN EN 179, außen Knauf gem. Systembeschreibung, wartungsfreies Gleitlager, Befestigung verdeckt.
- schmales Langschild, Edelstahl, geeignet für Alu-Rohrrahmentür

Schloss:

- Antipanik- Riegel-Fallenschloß, selbstverriegelnd,
 Mehrfachverriegelung, 2-tourig, mit Aufsägeschutz, 9 mm
 Drückernuss, Drückerhöhe 1050 mm über OKFF, Edelstahlstulp.
 Falleneinlaufteil, Riegel und Falle vernickelt, vorgerichtet für elektr.
 Profilzylinder, Schließplatte, mind. 3 Stück selbstverriegelnde
 Fallenriegel

Die Tür wird mit einem Fluchttürwächter (Vergütung sep. Position) ausgestattet.

Magnet-Nullschwelle:

- -inkl. Magnet-Nullschwellenprofil im Bereich der NA Tür mit folgenden Bestandteilen:
 - Alu-Wetterschenkel mit Profilabdeckung
 - Kunststoff-Magnetträgerprofil
 - Magnet-Dichtungsprofile mit Dämmung und verstellbare Silikon-Schleifdichtung
 - Hochwärmegedämmte Nullschwelle mit integr.

Entwässerung

- Wasserkammer mit Entwässerungsbohrungen
- Wasserablaufstutzen für bauseitigen

Schlauchanschluss

- lastabtragende Wärmedämmung für

Schwellenunterbau

- zusätzliche TPE für umlaufende Dichtungsebene

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

- untere Magnet-Dichtungsprofile

Der Anschluss der bodentiefen Elemente ist hinsichtlich seiner unteren Ausbildung gemäß den Anforderungen aus der DIN 18533 auszuführen.

Inkl. aller Anschlussprofile für den Einbau der Automatiktür.

Befestigungsuntergrund:Stahlbeton

Glas: 2-fach-Verglasung,

mit thermisch verbessertem

Randverbund

Öffnungsart: Kipp vor Dreh (rechts), Festverglast

Brüstungshöhe: 0,00m

Blendrahmenverbreiterung: rechts: im Bereich der Achse 1D ca.

140 mm bzw. nach stat. Erfordernis

links:im Bereich der Achse 2A ca.110 mm Überdämmung von 3 cm und Anschluss

Holzfassade ist zu beachten.

Rahmenaufdopplung: bis 170 mm unten

(Fußbodenaufbau 17 cm);

Magnetschwelle im Bereich der Fluchttür oben ca. 200 mm bzw. nach stat. Erfordernis, Anschluss Rollladenkasten und Faserzementtafeln (Vorhangfassade) ist

zu berücksichtigen

Beschläge: Kipp vor Dreh, abschließbar, Aluminium

Rollladen: ja, Die Blendrahmen sind für die Montage

einer seitlichen Sonnenschutz Schienenführung vorzurichten. Das Element mit der Fluchttür erhält keinen

Sonnenschutz.

Wärmeschutz: $Uw=1,3 \text{ w/m}^2\text{K}, \text{ g-Wert} = 0,4$

Schallschutz: nein

Schlagregendichtheit: gem. DIN 12208 Luftdurchlässigkeit: gem. DIN EN 12207

Widerstandsfähigkeit

bei Windlast: gem. DIN EN 12210 Klassifizierung

Einbruchhemmung: RC2

Brandschutz: keine Anforderung

Die schalltechnischen Anforderungen zwischen Rahmen und Baukörper sind nach DIN 4109 einzuhalten.

Das Element wird als durchlaufendes Fensterband ausgeführt. Die Kopplungsstöße werden mit systemgebundenen, wärmegedämmten Aluminium-Kopplungsprofilen und entsprechenden Dichtungen ausgeführt. Dehnungen (Dilatation) und Formänderungen der Fensterelemente müssen in allen Ebenen sicher und geräuschfrei in den Anschlüssen und Stößen aufgenommen werden können.

Alle Komponenten müssen den Anforderungen aus der Norm und des Prüfzeugnisses des Systemgebers entsprechen.

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag in EUR in EUR

Einbauort: Verbinder

Anzahl: 1 Stück

Lieferung und Montage

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung

1,000 St

3.1.100. Alu-Rohrrahmen Fensterband, Glasfüllung, Typ F_022, Sonnenschutz, Verbinder

Alu-Rohrrahmen Fensterband, Ausführung wie in Vorposition 3.1.90 beschrieben, jedoch abweichend:

Das Fensterband wird vor den Rohbau, in Dämmebene montiert. Entsprechende Montagewinkel sind mit einzukalkulieren.

Aufteilung Fensterband nach beiliegender techn. Ansicht:

1 St 2-flg. NA Tür nach DIN EN 179

(Abrechnung in gesonderte Position)

5 St DK-Fensterflügel

Öffnungswinkel in Drehstellung 90° Verglasung: innen P4A-Glas, außen VSG

5 St Festfelder

Verglasung: innen P4A-Glas, außen VSG

4 St Koppelprofil mit Kuppelprofil 100 mm

1 St Blindpaneel bestehend aus einem Blech, hinterfüllt mit

Dämmung, Dämmstärke gemäß Profilstärke, eingespannt rechts und links in Klemmprofil an

Blendrahmenverbreiterung

Maße:

li. Rohbauöffnung BxH: ca. 20,385 x 3,07 m

Rollladen: ja, Die Blendrahmen sind für die Montage

einer seitlichen Sonnenschutz Schienenführung vorzurichten. Im

Bereich der Tür entfällt der Sonnenschutz.
Blendrahmenverbreiterung: rechts: im Bereich der Achse 1D ca

190 mm bzw. nach stat. Erfordernis

links:im Bereich Achse 2A ca. 290 mm Überdämmung von 3 cm und Anschluss

Holzfassade ist zu beachten.

Rahmenaufdopplung: bis 170 mm unten

(Fußbodenaufbau 17 cm) oben ca. 200 mm bzw. nach stat. Erfordernis, Anschluss Rollladenkasten

und Faserzementtafeln (Vorhangfassade) ist

zu berücksichtigen

Einbauort : Verbinder Anzahl: Verbinder 1 Stück

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg
LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster,Glasbrüstung,Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag in EUR in EUR

Lieferung und Montage

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung

1,000 St

Fensterband Giebel Erdgeschoss

3.1.110. Alu-Fensterelement 3-teilig, Typ F_008, Rw>=31dB, Sonnenschutz

Alu-Fenster-Element gem. ZTV, techn. Anforderungen und Systembeschreibung, einschließlich aller konstruktionsbedingten Zubehör- und Dichtungsteile liefern und montieren, umlaufende Bauteilfuge verfüllt, Anschlüsse sind schlagregendicht herzustellen.

bestehend aus:

Rohbauöffnung B x H: ca. 3,01 m x 1,75 m Element: 3-teilig, mit Stulp

2 x Dreh-Kipp-Flügel Breite ca. 0,72 m

1 x Festfeld, Breite ca. 1,37 m

Öffnungsart: Dreh-Kipp (rechts/links), festverglast

Brüstungshöhe: ca. 1,25m Befestigungsuntergrund:Stahlbeton Glas: 2-fach-Verglasung,

außen Float, innen P4A-Glas mit thermisch verbessertem

Randverbund

Blendrahmenverbreiterung: beidseitig senkrecht je 35 mm

Rahmenaufdopplung: 50 mm unten

Beschläge: Dreh-Kipp, abschließbar, Aluminium

Rollladen: ja, Die Blendrahmen sind für die Montage

einer seitlichen Sonnenschutz-Schienenführung vorzurichten.

Wärmeschutz: $Uw=1,3 \text{ w/m}^2\text{K}, \text{ g-Wert} = 0,4$

Schallschutz: Rw ≥ 31dB

Schlagregendichtheit: gem. DIN 12208 Luftdurchlässigkeit: gem. DIN EN 12207

Widerstandsfähigkeit

bei Windlast: gem. DIN EN 12210 Klassifizierung

Einbruchhemmung: RC2

Brandschutz: keine Anforderung

Die schalltechnischen Anforderungen zwischen Rahmen und Baukörper sind nach DIN 4109 einzuhalten.

Einbauort: EG Südhaus Ostansicht

Anzahl: 1 Stück

Lieferung und Montage

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung

1,000 St

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

3.1.120. Alu-Fenster-Band gekoppelt Typ F_011, Rw>=31dB, Sonnenschutz

Alu-Fenster-Element, gekoppelt, gem. ZTV, techn. Anforderungen und Systembeschreibung, einschließlich aller konstruktionsbedingten Zubehör- und Dichtungsteile liefern und montieren, umlaufende Bauteilfuge verfüllt, Anschlüsse sind schlagregendicht herzustellen.

Aufteilung gem. techn. Ansichten

bestehend aus:

Element: 3-teiliges Fensterband, symmetrische

Teilung

Aufteilung Fensterband nach beiliegender techn. Ansicht:

2 St Kipp-vor-Dreh Flügel (DIN links + rechts)

Verglasung: innen+außen Float

1 St absturtzsicherndes Festfeld
Verglasung: innen+außen Float

Einbaulage: abschließend mit Außenkante-

Massivwand

Glas: -2-fach-Verglasung, Sicherheitsglas innen

und außen nach techn. Anforderungen,

mit thermisch verbessertem

Randverbund

-geeignet für artenschutzgerechte

Markierung der Glasflächen (Vergütung in

gesonderte Position)

Blendrahmenverbreiterung: beidseitig senkrecht je 35 mm

Rahmenaufdopplung: 50 mm unten

Oberfläche: pulverbeschichtet RAL 7016

Beschläge: Kipp-vor-Dreh, abschließbar, Aluminium

Rollladen: ja, Die äußeren und ein mittlerer

Blendrahmen sind für die Montage einer

seitlichen Sonnenschutz Schienenführung vorzurichten.

Zuluftelement: nein Absturzsicherung: nein

Fensterbankanschluss: ja, außen 64cm tief

Rohbauöffnung BxH: ca.3,99 x 2,10 m Wanddicke: ca. 24 cm Brüstungshöhe: ca. 0,90 m

Technische Anforderungen:

Wärmeschutz: $Uw=1,3 \text{ w/m}^2\text{K}, \text{ g-Wert} = 0,4$

Schallschutz: Rw ≥ 31dB

Schlagregendichtheit: gem. DIN EN 12208 gem. DIN EN 12207 Einbruchhemmung: keine Anforderung keine Anforderung

Die schalltechnischen Anforderungen zwischen Rahmen und

Baukörper sind nach DIN 4109 einzuhalten.

Einbauort: EG Nordhaus Westansicht

Projekt: LV:	L220109 306	Neubau Jugendh Kunststoff-/Alu-l	hut				
Ordnungszahl Leistungsbeschreib		bung	Menge ME	Einheitspreis in EUR			
	Anzahl:	2 Stück					
	Lieferung und Montage	e					
			2,000 St				
3.1.130.	Alu-Fenster-Band gekoppelt Typ F_012, Rw>=31dB, Sonnenschutz Ausführung wie in Vorposition beschrieben, jedoch abweichend:						
	Maße: Rohbauöffnung BxH:	ca. 3,96 x 2,10 m					
	Einbauort : Anzahl:	EG Nordhaus Wes 1 Stück	tansicht				
	Lieferung und Montage	Э					
			1,000 St				
3.1.140.	Alu-Fenster-Band gekoppelt Typ F_015, Rw>=34dB, Sonnenschutz Ausführung wie in Vorposition beschrieben, jedoch abweichend:						
	Maße: Rohbauöffnung BxH:	ca. 3,865 x 2,10 m					
	Schallschutz:	Rw ≥ 34dB					
	Einbauort : Anzahl:	EG Südhaus West 2 Stück	ansicht				
	Lieferung und Montage	e					
			2,000 St				
3.1.150.	Alu-Fenster-Band gekoppelt Typ F_016, Rw>=34dB, Sonnenschutz Ausführung wie in Vorposition beschrieben, jedoch abweichend:						
	Maße: Rohbauöffnung BxH:	ca. 3,84 x 2,10 m					
	Schallschutz:	Rw≥34dB					
	Einbauort : Anzahl:	EG Südhaus Westa 1 Stück	ansicht				
	Lieferung und Montage	9					
			1,000 St				
	Summe 3.1.	Alu-Fensterelem	ente				

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis

Gesamtbetrag

in EUR

in EUR

3.2. Alu- Rohrrahmentüren

3.2.10. Alu-Rohrrahmentür mit Blechfüllung,1flg., Typ T_001, RC2, Panik E, OTS-G

Herstellen, Lieferung und fachgerechte Montage einer 1-flg. Alu-Tür-Element gem. Systembeschreibung als komplettes Türelement. Inkl. Gerüst-, Hebe- und Sicherungsarbeiten

bestehend aus:

Aufteilung nach beiliegender techn. Ansicht:

1 St 1-flg. NA Tür nach DIN EN 179

Ausfachung beidseitig flügelüberdeckend:

Verbundpaneel

Innenschale: 3 mm Aluminiumblech Dämmkern: gem. Systemvorgaben Außenschale: 3 mm Aluminiumblech

Abmessungen:

Rohbauöffnung b/h: 1,26 x 2,43 m Maße sind am Bau zu prüfen Befestigungsuntergrund: Stahlbeton Aufdopplung unten 170 mm nach außen öffnend (DIN rechts)

Anforderungen:

Klimaklasse III

Beanspruchungsgruppe S

Widerstandsklasse RC2 nach DIN 1627

Wärmeschutz Uw=1,3 w/m²K

Antipaniktür nach DIN EN 179, Panikfunktion E

(Wechselfunktion)

vorgerichtet für Fluchttürwächter mit Voralarm

(Montage Fluchttürwächter bauseits) Kabelübergänge verdeckt im Falz

Türschwelle 20 mm

Ausstattung:

Einbau mittels Alu-Blockzarge, Flügelrahmen aus Aluminium-Strangpressprofilen, thermisch getrennt, Flügel mit Falzdichtungen, sowie Ausfüllen der Fugen zwischen Rahmen und angrenzenden Bauteilen.

Flügelüberdeckende Füllung: Mit druckfestem Einleimer als Abstandshalter, durch Schrauben im Abstand von max. 300 mm, jedoch mindestens 3 Schrauben je Seite, gegen Verschieben gesichert.

- Türbänder als 3-teilige justierbare Rollentürbänder, Gebrauchsklasse 3, aus Stahl pulverbeschichtet in Türfarbe entsprechend den zu erwartenden Lasten, 2 Sicherungsbolzen. Ausführung und Anordnung nach Bemessungstabellen des Systemherstellers. Die gesamte Technik für die sichere Verankerung und die Feinjustierung ist im Türfalz angeordnet. Ohne den Türflügel auszuhängen, kann eine Feinjustierung vorgenommen werden.

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Betätigung:

- innen Drücker gekröpft, abgerundet, gem. DIN EN 179, außen Knauf gem. Systembeschreibung, wartungsfreies Gleitlager, Befestigung verdeckt, für Rohrrahmentür
- schmales Langschild, Edelstahl, geeignet für Alu-Rohrrahmentür

Schloss:

- Antipanik- Riegel-Fallenschloß, selbstverriegelnd,
 Mehrfachverriegelung, 2-tourig, mit Aufsägeschutz, 9 mm
 Drückernuss, Drückerhöhe 1050 mm über OKFF, Edelstahlstulp.
 Falleneinlaufteil, Riegel und Falle vernickelt, vorgerichtet für elektr.
 Profilzylinder, Schließplatte, mind. 3 Stück selbstverriegelnde
 Fallenriegel

Die Tür wird mit einem Fluchttürwächter (Vergütung sep. Position) ausgestattet.

Aufdopplung:

unten:

- Die unteren Rahmenprofile sind mit isolierten Profilen in entsprechender Höhe aufzudoppeln.

Dabei ist zu beachten, daß die Aufdopplung ca. 2 cm gegenüber dem unteren Rahmenprofil / Schwelle zur sauberen Fixierung der außenseitigen Abdichtung zurückgesetzt ist.

- vorgerichtet für trittfestes Fensterbankblech (Blech bauseits) oben / seitlich:
- gem. stat. Erfordernis, Überdämmung von 4 cm ist zu berücksichtigen

Der Anschluss der bodentiefen Elemente ist hinsichtlich seiner unteren Ausbildung gemäß den Anforderungen aus der DIN 18533 auszuführen.

Alle Komponenten müssen den Anforderungen aus der Norm und des Prüfzeugnisses des Systemgebers entsprechen. Prüfzeugnisse sind vorzulegen.

einschl. der Abdichtung zum Baukörper gem. Systembeschreibung "Baukörperanschlüsse" und nach den bauphysikalischen Anforderungen und aller notwendigen Teilen.

Türschließer:

für barrierefreie Türen nach DIN 18040 bis Flügelbreite 1250 mm bei max. 47 Nm Öffnungsmoment

Ein Stück oben liegender Gleitschienen-Türschließer nach DIN EN 1154.

Schließablauf, Endanschlag und Öffnungsdämpfung hydraulisch kontrolliert und einstellbar, Schließkraft stufenlos einstellbar. Schließergröße, entsprechend der Türflügelbreite.

Einbauort: EG Südhaus Südansicht

Anzahl: 2 Stück

2,000 St

L220109 Projekt: Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis

Gesamtbetrag

in EUR

in EUR

Alu-Rohrrahmentür mit Blechfüllung und Seitenteil Glas,1flg., Typ T_002, RC2, Panik 3.2.20. E, OTS-G

Herstellen, Lieferung und fachgerechte Montage einer 1-flg. Alu-Tür-Element mit Glas-Seitenteil gem. Systembeschreibung als komplettes Türelement, jedoch als Vorwandmontage in Dämmebene, inkl. Lieferung und Montage eines Vorwandmontagesystems inkl. Befestigungsmittel bzw. Montagewinkel nach stat. Erfordernis.

Inkl. Gerüst-, Hebe- und Sicherungsarbeiten

bestehend aus:

Aufteilung nach beiliegender techn. Ansicht:

1-flg. Tür nach außen öffnend

Ausfachung beidseitig flügelüberdeckend:

Verbundpaneel

Innenschale: 3 mm Aluminiumblech Dämmkern: gem. Systemvorgaben Außenschale: 3 mm Aluminiumblech

Festfeld: Verglasung einbruchhemmendes Polycarbonat (angriffseitig) - Wärmeschutz-Glas für

Paniktüren, gemäß Prüfzeugnis und Zertifikat (Vorlage mit

Angebotsabgabe), geprüft nach DIN EN1627/1630

Abmessungen:

1 St

Rohbauöffnung b/h: 1,76 x 2,51 m Maße sind am Bau zu prüfen Befestigungsuntergrund: Stahlbeton

Sockelprofil (170 mm) als Nullschwellenprofil

nach außen öffnend (DIN links)

Anforderungen:

Klimaklasse III

Beanspruchungsgruppe S

Widerstandsklasse RC2 nach DIN 1627

Wärmeschutz Uw=1,3 w/m2K

Antipaniktür nach DIN EN 179, Panikfunktion E

(Wechselfunktion)

Kabelübergänge verdeckt im Falz

Ausstattung:

Einbau mittels Alu-Blockzarge, Flügelrahmen aus Aluminium-Strangpressprofilen, thermisch getrennt, Flügel mit Falzdichtungen, sowie Ausfüllen der Fugen zwischen Rahmen und angrenzenden Bauteilen.

Flügelüberdeckende Füllung: Mit druckfestem Einleimer als Abstandshalter, durch Schrauben im Abstand von max. 300 mm, jedoch mindestens 3 Schrauben je Seite, gegen Verschieben gesichert.

- Türbänder als 3-teilige justierbare Rollentürbänder, Gebrauchsklasse 3, aus Stahl pulverbeschichtet in Türfarbe entsprechend den zu erwartenden Lasten, 2 Sicherungsbolzen.

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Ausführung und Anordnung nach Bemessungstabellen des Systemherstellers. Die gesamte Technik für die sichere Verankerung und die Feinjustierung ist im Türfalz angeordnet. Ohne den Türflügel auszuhängen, kann eine Feinjustierung vorgenommen werden.

Betätigung:

- elektr. Türbeschlag mit Langschild, Drücker innen / außen (bauseits durch Gewerk Schließanlage)
- inkl. 2 Stück Bohrungen gemäß beigefügte Schablone für Befestigung schmales Langschild

Schloss:

- Einsteckschloss mit Antipanikfunktion, selbstverriegelnd, geeignet für abweichende Winkelposition der Nuss von max. 4°, kompatibel mit SALTO XS4 Beschlägen, Mehrfachverriegelung, 2-tourig, mit Aufsägeschutz, Drückerhöhe 1050 mm über OKFF, Edelstahlstulp. Falleneinlaufteil, Riegel und Falle aus Stahl, Schließplatte

Magnet-Nullschwelle:

-inkl. Magnet-Nullschwellenprofil mit folgenden Bestandteilen:

- Alu-Wetterschenkel mit Profilabdeckung
- Kunststoff-Magnetträgerprofil
- Magnet-Dichtungsprofile mit Dämmung und verstellbare Silikon-Schleifdichtung
- Hochwärmegedämmte Nullschwelle mit integr.

Entwässerung

- Wasserkammer mit Entwässerungsbohrungen
- Wasserablaufstutzen für bauseitigen

Schlauchanschluss

- lastabtragende Wärmedämmung für

Schwellenunterbau

- zusätzliche TPE für umlaufende Dichtungsebene
- untere Magnet-Dichtungsprofile

Der Anschluss der bodentiefen Elemente ist hinsichtlich seiner unteren Ausbildung gemäß den Anforderungen aus der DIN 18533 auszuführen.

Alle Komponenten müssen den Anforderungen aus der Norm und des Prüfzeugnisses des Systemgebers entsprechen. Prüfzeugnisse sind vorzulegen.

einschl. der Abdichtung zum Baukörper gem. Systembeschreibung "Baukörperanschlüsse" und nach den bauphysikalischen Anforderungen und aller notwendigen Teilen.

Türschließer:

für barrierefreie Türen nach DIN 18040 bis Flügelbreite 1250 mm bei max. 47 Nm Öffnungsmoment

Ein Stück oben liegender Gleitschienen-Türschließer nach DIN EN 1154

Schließablauf, Endanschlag und Öffnungsdämpfung hydraulisch kontrolliert und einstellbar, Schließkraft stufenlos einstellbar. Schließergröße, entsprechend der Türflügelbreite.

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Einbauort: UG Südhaus Ostansicht

Anzahl: 1 Stück

1,000 St

3.2.30. Alu-Rohrrahmentür mit Blechfüllung, 2flg., Typ T_003, OTS-G

Herstellen, Lieferung und fachgerechte Montage einer 2-flg. Alu-Tür-Element gem. Systembeschreibung als komplettes Türelement, jedoch als Vorwandmontage in Dämmebene, inkl. Lieferung und Montage eines Vorwandmontagesystems inkl. Befestigungsmittel bzw. Montagewinkel nach stat. Erfordernis.

Inkl. Gerüst-, Hebe- und Sicherungsarbeiten

bestehend aus:

Aufteilung nach beiliegender techn. Ansicht:

1 St 2-flg. Tür nach außen öffnend

Ausfachung beidseitig flügelüberdeckend:

Verbundpaneel

Innenschale: 2 mm Aluminiumblech Dämmkern: 70 mm Mineralwolle Außenschale: 3 mm Aluminiumblech mit thermisch verbessertem Abstandshalter

Abmessungen:

Rohbauöffnung b/h: 2,26 x 2,51 m Maße sind am Bau zu prüfen Befestigungsuntergrund: Stahlbeton Aufdopplung unten 170 mm nach außen öffnend

Anforderungen:

Klimaklasse III Beanspruchungsgruppe S Widerstandsklasse RC2 nach DIN 1627 Wärmeschutz Uw=1,3 w/m² Türschwelle 20 mm

Ausstattung:

Einbau mittels Alu-Blockzarge, Flügelrahmen aus Aluminium-Strangpressprofilen, thermisch getrennt, Flügel mit Falzdichtungen, sowie Ausfüllen der Fugen zwischen Rahmen und angrenzenden Bauteilen.

- Türbänder als 3-teilige justierbare Rollentürbänder, Gebrauchsklasse 3, aus Stahl pulverbeschichtet in Türfarbe entsprechend den zu erwartenden Lasten, 2 Sicherungsbolzen. Ausführung und Anordnung nach Bemessungstabellen des Systemherstellers. Die gesamte Technik für die sichere Verankerung und die Feinjustierung ist im Türfalz angeordnet. Ohne den Türflügel auszuhängen, kann eine Feinjustierung vorgenommen werden.

Betätigung:

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

- Gangflügel: innen / außen Drücker gekröpft, abgerundet, gem. Systembeschreibung, wartungsfreies Gleitlager, Befestigung verdeckt.
- Standflügel: verdeckt liegender Falztreibriegel
- schmales Langschild, Edelstahl, geeignet für Alu-Rohrrahmentür

Schloss:

- Einfachverriegelung, Riegel-Fallen-Schloss, Drückernuss, 2-tourig, Drückerhöhe 1050 mm über OKFF, mit Wechsel, Riegel und Falle vernickelt, Schließplatten, Falleneinlaufteil, vorgerichtet für elektr. Profilzylinder

 Ver-/Entriegelung Standflügel:
 Verdeckt liegender Falztreibriegel
 Treibstangen, Treibstangenführung, Bodenbuchse und Befestigungsmaterial, ggf. Mitnehmerklappe

Aufdopplung:

 Die unteren Rahmenprofile sind mit isolierten Profilen in entsprechender Höhe aufzudoppeln.
 Dabei ist zu beachten, daß die Aufdopplung ca. 2 cm gegenüber dem unteren Rahmenprofil zur sauberen Fixierung der außenseitigen Abdichtung zurückgesetzt ist.
 vorgerichtet für trittfestes Fensterbankblech (Blech bauseits)

Der Anschluss der bodentiefen Elemente ist hinsichtlich seiner unteren Ausbildung gemäß den Anforderungen aus der DIN 18533 auszuführen.

Alle Komponenten müssen den Anforderungen aus der Norm und des Prüfzeugnisses des Systemgebers entsprechen. Prüfzeugnisse sind vorzulegen.

einschl. der Abdichtung zum Baukörper gem. Systembeschreibung "Baukörperanschlüsse" und nach den bauphysikalischen Anforderungen und aller notwendigen Teilen.

Türschließer:

für barrierefreie Türen nach DIN 18040 bis Flügelbreite 1250 mm bei max. 47 Nm Öffnungsmoment

Zwei Stück oben liegende Türschließer nach DIN EN 1154, mit Gleitschienen und integrierter Schließfolgeregelung. Schließablauf, Endanschlag und Öffnungsdämpfung hydraulisch kontrolliert und einstellbar, Schließkraft stufenlos einstellbar. Schließergröße, entsprechend der Türflügelbreite und Verkleidung.

Einbauort: UG Südhaus Nordansicht

Anzahl: 1 Stück

1.000 St

3.2.40. Alu-Rohrrahmentür mit Glasfüllung, Oberlicht und Seitenteil, 1flg., Typ T_004a, RC2, Panik E, OTS-G

Alu-Rohrrahmentür mit Glasfüllung, Oberlicht und Seitenteil, Herstellen, Lieferung und fachgerechte Montage gem. Systembeschreibung als komplettes Türelement.

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Inkl. Gerüst-, Hebe- und Sicherungsarbeiten

bestehend aus:

Aufteilung nach beiliegender techn. Ansicht:

1 St 1-flg. NA Tür nach DIN EN 179,

Türschwelle 20 mm

nach außen öffnend DIN rechts

Verglasung: außen VSG, innen P4A

1 St Oberlichtfestfeld

Verglasung: außen Float, innen P4A-Glas mit thermisch verbessertem Randverbund

1 St Festfeld Griffseitig

Verglasung: außen VSG, innen P4A

Abmessungen:

Rohbauöffnung b/h: 1,76 x 3,18 m Maße sind am Bau zu prüfen Befestigungsuntergrund: Stahlbeton Aufdopplung unten 170 mm nach außen öffnend

Anforderungen:

Klimaklasse III
Beanspruchungsgruppe S
Widerstandsklasse RC2 nach DIN 1627
Wärmeschutz Uw=1,3 w/m²
Antipaniktür nach DIN EN 179, Panikfunktion E
(Wechselfunktion)
vorgerichtet für Fluchttürwächter mit Voralarm
(Montage Fluchttürwächter bauseits)
Kabelübergänge verdeckt im Falz

Ausstattung:

Einbau mittels Alu-Blockzarge, Flügelrahmen aus Aluminium-Strangpressprofilen, thermisch getrennt, Flügel mit Falzdichtungen, sowie Ausfüllen der Fugen zwischen Rahmen und angrenzenden Bauteilen.

- Türbänder als 3-teilige justierbare Rollentürbänder, Gebrauchsklasse 3, aus Stahl pulverbeschichtet in Türfarbe entsprechend den zu erwartenden Lasten, 2 Sicherungsbolzen. Ausführung und Anordnung nach Bemessungstabellen des Systemherstellers. Die gesamte Technik für die sichere Verankerung und die Feinjustierung ist im Türfalz angeordnet. Ohne den Türflügel auszuhängen, kann eine Feinjustierung vorgenommen werden.

Betätigung:

- innen Drücker gekröpft, abgerundet, gem. DIN EN 179, außen Knauf gem. Systembeschreibung, wartungsfreies Gleitlager, Befestigung verdeckt.
- schmales Langschild, Edelstahl, geeignet für Alu-Rohrrahmentür

Schloss:

- Antipanik- Riegel-Fallenschloß, selbstverriegelnd, Mehrfachverriegelung, 2-tourig, mit Aufsägeschutz, 9 mm

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Drückernuss, Drückerhöhe 1050 mm über OKFF, Edelstahlstulp. Falleneinlaufteil, Riegel und Falle vernickelt, vorgerichtet für elektr. Profilzylinder, Schließplatte, mind. 3 Stück selbstverriegelnde Fallenriegel

Die Tür wird mit einem Fluchttürwächter (Vergütung sep. Position) ausgestattet.

Aufdopplung:

- Die unteren Rahmenprofile sind mit isolierten Profilen in entsprechender Höhe aufzudoppeln.

Dabei ist zu beachten, daß die Aufdopplung ca. 2 cm gegenüber dem unteren Rahmenprofil zur sauberen Fixierung der außenseitigen Abdichtung zurückgesetzt ist.

- vorgerichtet für trittfestes Fensterbankblech (Blech bauseits)

Der Anschluss der bodentiefen Elemente ist hinsichtlich seiner unteren Ausbildung gemäß den Anforderungen aus der DIN 18533 auszuführen.

Alle Komponenten müssen den Anforderungen aus der Norm und des Prüfzeugnisses des Systemgebers entsprechen. Prüfzeugnisse sind vorzulegen.

einschl. der Abdichtung zum Baukörper gem. Systembeschreibung "Baukörperanschlüsse" und nach den bauphysikalischen Anforderungen und aller notwendigen Teilen.

Türschließer:

für barrierefreie Türen nach DIN 18040 bis Flügelbreite 1250 mm bei max. 47 Nm Öffnungsmoment

Ein Stück oben liegender Gleitschienen-Türschließer nach DIN EN 1154

Schließablauf, Endanschlag und Öffnungsdämpfung hydraulisch kontrolliert und einstellbar, Schließkraft stufenlos einstellbar. Schließergröße, entsprechend der Türflügelbreite.

Einbauort: EG Nordhaus Ostansicht

Anzahl: 1 Stück

1,000 St

3.2.50. Alu-Rohrrahmentür mit Glasfüllung, Oberlicht und Seitenteil, 1flg., Typ T_004b, RC2, Panik E, OTS-G

Ausführung wie in Vorposition beschrieben, jedoch abweichend:

Öffnungsrichtung:

nach außen öffnend DIN links

Ausführung Schwelle:

Magnet-Nullschwelle:

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

verstellbare

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

-inkl. Magnet-Nullschwellenprofil mit folgenden Bestandteilen:

- Alu-Wetterschenkel mit Profilabdeckung
- Kunststoff-Magnetträgerprofil
- Magnet-Dichtungsprofile mit Dämmung und

Silikon-Schleifdichtung

- Hochwärmegedämmte Nullschwelle mit integr. Entwässerung
- Wasserkammer mit Entwässerungsbohrungen
- Wasserablaufstutzen für bauseitigen

Schlauchanschluss

- lastabtragende Wärmedämmung für

Schwellenunterbau

- zusätzliche TPE für umlaufende Dichtungsebene
- untere Magnet-Dichtungsprofile

Einbauort: EG Nordhaus Westansicht

Anzahl: 1 Stück

Lieferung und Montage

Einbauort: EG Südhaus Ostansicht

Anzahl: 1 Stück

1,000 St

3.2.60. Alu-Rohrrahmentür mit Glasfüllung, Seitenteil Glas, 1flg., Typ T_005, Rw>=31dB, RC2, Panik E, Automatiktür, OTS-G

Alu-Rohrrahmentür mit Glasfüllung 1flg., Automatiktür, Seitenteil Glas, Herstellen, Lieferung und fachgerechte Montage gem. Systembeschreibung als komplettes Türelement. Inkl. Gerüst-, Hebe- und Sicherungsarbeiten

bestehend aus:

Aufteilung nach beiliegender techn. Ansicht:

1 St 1-flg. Automatiktür nach DIN EN 179 nach außen öffnend DIN rechts Verglasung: einbruchhemmendes

Polycarbonat(angriffseitig)-Wärmeschutz-Glas für

Paniktüren, gemäß Prüfzeugnis und Zertifikat (Vorlage mit

Angebotsabgabe), geprüft nach DIN EN 1627/1630 1 St Festfeld, Griffseitig: Verglasung:einbruchhemmendes

Festfeld, Griffseitig: Verglasung:einbruchhemmendes Polycarbonat(angriffseitig)-Wärmeschutz-Glas für

Paniktüren, gemäß Prüfzeugnis und Zertifikat (Vorlage mit

Angebotsabgabe), geprüft nach DIN EN 1627/1630

Abmessungen:

Rohbauöffnung b/h: 2,68 x 2,93 m Maße sind am Bau zu prüfen Befestigungsuntergrund: Stahlbeton

Sockelprofil (170 mm) als Nullschwellenprofil

nach außen öffnend (DIN rechts)

Anforderungen:

Klimaklasse III

Beanspruchungsgruppe S

Widerstandsklasse RC2 nach DIN 1627

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Wärmeschutz Uw=1,3 w/m²K
Antipaniktür nach DIN EN 179, Panikfunktion E
(Wechselfunktion)
Kabelübergänge verdeckt im Falz
Schallschutz: Rw' ≥ 31dB
vorgerichtet für motorischen Antrieb (Automatiktür)

Ausstattung:

Einbau mittels Alu-Blockzarge, Flügelrahmen aus Aluminium-Strangpressprofilen, thermisch getrennt, Flügel mit Falzdichtungen, sowie Ausfüllen der Fugen zwischen Rahmen und angrenzenden Bauteilen.

- Türbänder als 3-teilige justierbare Rollentürbänder, Gebrauchsklasse 3, aus Stahl pulverbeschichtet in Türfarbe entsprechend den zu erwartenden Lasten, 2 Sicherungsbolzen. Ausführung und Anordnung nach Bemessungstabellen des Systemherstellers. Die gesamte Technik für die sichere Verankerung und die Feinjustierung ist im Türfalz angeordnet. Ohne den Türflügel auszuhängen, kann eine Feinjustierung vorgenommen werden.

Betätigung:

- elektr. Türbeschlag mit Langschild, Drücker innen / außen (bauseits durch Gewerk Schließanlage)
- inkl. 2 Stück Bohrungen gemäß beigefügte Schablone für Befestigung schmales Langschild
- elektr. Türantrieb zur Öffnung mittels Transponder/Taster. Modell entsprechend Türgröße und -gewicht auszuwählen.

Schloss:

- Motorschloss, selbstverriegelnd, mit Antipanikfunktion, geeignet für Ansteuerung durch Zutritskontrollsystem, Elektronikzylinder, Mehrfachverriegelung, 2-tourig, mit Aufsägschutz, Drückerhöhe 1050 mm über OKFF, Edelstahlstulp. Falleneinlaufteil, Riegel, Schließplatte und Falle aus nichtrostendendem Stahl, Steuerung 230 V, Bemessungsausgangsspannung Neutzteil 12 V AC, einschl. Anschlusskabel Länge 3m einschl. Verkabelung im Türelement, einschl. systemgebundenem Zubehör

Magnet-Nullschwelle:

- -inkl. Magnet-Nullschwellenprofil mit folgenden Bestandteilen:
 - Alu-Wetterschenkel mit Profilabdeckung
 - Kunststoff-Magnetträgerprofil
 - Magnet-Dichtungsprofile mit Dämmung und verstellbare Silikon-Schleifdichtung
 - Hochwärmegedämmte Nullschwelle mit integr. Entwässerung
 - Wasserkammer mit Entwässerungsbohrungen
 - Wasserablaufstutzen für bauseitigen

Schlauchanschluss

- lastabtragende Wärmedämmung für Schwellenunterbau
- zusätzliche TPE für umlaufende Dichtungsebene
- untere Magnet-Dichtungsprofile

Der Anschluss der bodentiefen Elemente ist hinsichtlich seiner

L220109 Projekt: Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR Gesamtbetrag in EUR

unteren Ausbildung gemäß den Anforderungen aus der DIN 18533 auszuführen.

Alle Komponenten müssen den Anforderungen aus der Norm und des Prüfzeugnisses des Systemgebers entsprechen. Prüfzeugnisse sind vorzulegen.

einschl. der Abdichtung zum Baukörper gem. Systembeschreibung "Baukörperanschlüsse" und nach den bauphysikalischen Anforderungen und aller notwendigen Teilen.

UG Nordhaus Südansicht Finhauort ·

Anzahl: 1 Stück

1,000 St

3.2.70. Alu-Rohrrahmentür mit Glasfüllung, Seitenteil Glas, 1flg., Typ T_013a, RC2, Panik E, **OTS-G**

Alu-Rohrrahmentür mit Glasfüllung 1flg., Seitenteil Glas, Herstellen, Lieferung und fachgerechte Montage gem. Systembeschreibung als komplettes Türelement.

Inkl. Gerüst-, Hebe- und Sicherungsarbeiten

bestehend aus:

Aufteilung nach beiliegender techn. Ansicht:

1-flg. NA Tür nach DIN EN 179 1 St

nach außen öffnend DIN rechts Verglasung: einbruchhemmendes

Polycarbonat-(angriffseitig)Wärmeschutz-Glas für

Paniktüren, gemäß Prüfzeugnis und Zertifikat (Vorlage mit

1627/1630

Angebotsabgabe), geprüft nach DIN EN

Festfeld, Griffseitig: Verglasung: einbruchhemmendes 1 St Polycarbonat-Wärmeschutz-Glas für Paniktüren. gemäß Prüfzeugnis und Zertifikat (Vorlage mit Angebotsabgabe), geprüft nach DIN EN 1627/1630

Abmessungen:

Rohbauöffnung b/h: 2,68 x 2,93 m Maße sind am Bau zu prüfen Befestigungsuntergrund: Stahlbeton

Sockelprofil (170 mm) als Nullschwellenprofil

nach außen öffnend (DIN rechts)

Anforderungen:

Klimaklasse III

Beanspruchungsgruppe S

Widerstandsklasse RC2 nach DIN 1627

Wärmeschutz Uw=1,3 w/m2K

Antipaniktür nach DIN EN 179, Panikfunktion E

(Wechselfunktion)

Kabelübergänge verdeckt im Falz

Ausstattung:

Einbau mittels Alu-Blockzarge, Flügelrahmen aus Aluminium-

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Strangpressprofilen, thermisch getrennt, Flügel mit Falzdichtungen, sowie Ausfüllen der Fugen zwischen Rahmen und angrenzenden Bauteilen.

- Türbänder als 3-teilige justierbare Rollentürbänder, Gebrauchsklasse 3, aus Stahl pulverbeschichtet in Türfarbe entsprechend den zu erwartenden Lasten, 2 Sicherungsbolzen. Ausführung und Anordnung nach Bemessungstabellen des Systemherstellers. Die gesamte Technik für die sichere Verankerung und die Feinjustierung ist im Türfalz angeordnet. Ohne den Türflügel auszuhängen, kann eine Feinjustierung vorgenommen werden.

Betätigung:

- elektr. Türbeschlag mit Langschild, Drücker innen / außen (bauseits durch Gewerk Schließanlage)
- inkl. 2 Stück Bohrungen gemäß beigefügte Schablone für Befestigung schmales Langschild

Schloss:

- Einsteckschloss mit Antipanikfunktion, selbstverriegelnd, geeignet für abweichende Winkelposition der Nuss von max. 4°, kompatibel mit SALTO XS4 Beschlägen, Mehrfachverriegelung, 2-tourig, mit Aufsägeschutz, Drückerhöhe 1050 mm über OKFF, Edelstahlstulp. Falleneinlaufteil, Riegel und Falle aus Stahl, Schließplatte

Magnet-Nullschwelle:

- -inkl. Magnet-Nullschwellenprofil mit folgenden Bestandteilen:
 - Alu-Wetterschenkel mit Profilabdeckung
 - Kunststoff-Magnetträgerprofil
 - Magnet-Dichtungsprofile mit Dämmung und verstellbare Silikon-Schleifdichtung
 - Hochwärmegedämmte Nullschwelle mit integr.

Entwässerung

- Wasserkammer mit Entwässerungsbohrungen
- Wasserablaufstutzen für bauseitigen

Schlauchanschluss

- lastabtragende Wärmedämmung für Schwellenunterbau
- zusätzliche TPE für umlaufende Dichtungsebene
- untere Magnet-Dichtungsprofile

Der Anschluss der bodentiefen Elemente ist hinsichtlich seiner unteren Ausbildung gemäß den Anforderungen aus der DIN 18533 auszuführen.

Alle Komponenten müssen den Anforderungen aus der Norm und des Prüfzeugnisses des Systemgebers entsprechen. Prüfzeugnisse sind vorzulegen.

einschl. der Abdichtung zum Baukörper gem. Systembeschreibung "Baukörperanschlüsse" und nach den bauphysikalischen Anforderungen und aller notwendigen Teilen.

Türschließer:

für barrierefreie Türen nach DIN 18040 bis Flügelbreite 1250 mm bei

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

max. 47 Nm Öffnungsmoment

Ein Stück oben liegender Gleitschienen-Türschließer nach DIN EN 1154

Schließablauf, Endanschlag und Öffnungsdämpfung hydraulisch kontrolliert und einstellbar, Schließkraft stufenlos einstellbar. Schließergröße, entsprechend der Türflügelbreite.

Einbauort: EG Nordhaus Südansicht

Anzahl: 1 Stück

1,000 St

3.2.80. Alu-Rohrrahmentür mit Glasfüllung, Seitenteil Glas, 1flg., Typ T_013b, RC2, Panik E, OTS-G

Ausführung wie in Vorposition beschrieben, jedoch abweichend:

Anforderungen:

- Verglasung: außen VSG, innen P4A
- vorgerichtet für Fluchttürwächter mit Voralarm,

Vergütung sep. Position

- nach außen öffnend DIN links

Betätigung:

- innen Drücker gekröpft, abgerundet, gem. DIN EN 179, außen Knauf gem. Systembeschreibung, wartungsfreies Gleitlager, Befestigung verdeckt.
- schmales Langschild, Edelstahl, geeignet für Alu-Rohrrahmentür

Schloss:

- Antipanik- Riegel-Fallenschloß, selbstverriegelnd,
 Mehrfachverriegelung, 2-tourig, mit Aufsägeschutz, 9 mm
 Drückernuss, Drückerhöhe 1050 mm über OKFF, Edelstahlstulp.
 Falleneinlaufteil, Riegel und Falle vernickelt, vorgerichtet für elektr.
 Profilzylinder, Schließplatte, mind. 3 Stück selbstverriegelnde
 Fallenriegel

Die Tür wird mit einem Fluchttürwächter (Vergütung sep. Position) ausgestattet.

Einbauort: EG Nordhaus Südansicht

Anzahl: 1 Stück

1,000 St

3.2.90. Alu-Rohrrahmentür mit Glasfüllung,1flg., Typ T_006, RC2, Panik E, OTS-G

Alu-Rohrrahmentür mit Glasfüllung 1flg., Herstellen, Lieferung und fachgerechte Montage gem. Systembeschreibung als komplettes Türelement.

Inkl. Gerüst-, Hebe- und Sicherungsarbeiten

bestehend aus:

Aufteilung nach beiliegender techn. Ansicht:
1 St 1-flg. NA Tür nach DIN EN 179

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

nach außen öffnend DIN links Verglasung einbruchhemmendes Polycarbonat (angriffseitig) - Wärmeschutz-Glas für Paniktüren, gemäß Prüfzeugnis und Zertifikat (Vorlage mit Angebotsabgabe), geprüft nach DIN EN1627/1630

Abmessungen:

Rohbauöffnung b/h: 1,26 x 2,375 m Maße sind am Bau zu prüfen Befestigungsuntergrund: Stahlbeton Sockelprofil (170 mm) als Nullschwellenprofil nach außen öffnend (DIN links)

Anforderungen:

Klimaklasse III
Beanspruchungsgruppe S
Widerstandsklasse RC2 nach DIN 1627
Wärmeschutz Uw=1,3 w/m²K
Antipaniktür nach DIN EN 179, Panikfunktion E
(Wechselfunktion)
Kabelübergänge verdeckt im Falz

Ausstattung:

Einbau mittels Alu-Blockzarge, Flügelrahmen aus Aluminium-Strangpressprofilen, thermisch getrennt, Flügel mit Falzdichtungen, sowie Ausfüllen der Fugen zwischen Rahmen und angrenzenden Bauteilen.

- Türbänder als 3-teilige justierbare Rollentürbänder, Gebrauchsklasse 3, aus Stahl pulverbeschichtet in Türfarbe entsprechend den zu erwartenden Lasten, 2 Sicherungsbolzen. Ausführung und Anordnung nach Bemessungstabellen des Systemherstellers. Die gesamte Technik für die sichere Verankerung und die Feinjustierung ist im Türfalz angeordnet. Ohne den Türflügel auszuhängen, kann eine Feinjustierung vorgenommen werden.

Betätigung:

- elektr. Türbeschlag mit Langschild, Drücker innen / außen (bauseits durch Gewerk Schließanlage)
- inkl. 2 Stück Bohrungen gemäß beigefügte Schablone für Befestigung schmales Langschild

Schloss:

- Einsteckschloss mit Antipanikfunktion, selbstverriegelnd, geeignet für abweichende Winkelposition der Nuss von max. 4°, kompatibel mit SALTO XS4 Beschlägen, Mehrfachverriegelung, 2-tourig, mit Aufsägeschutz, Drückerhöhe 1050 mm über OKFF, Edelstahlstulp. Falleneinlaufteil, Riegel und Falle aus Stahl, Schließplatte

Magnet-Nullschwelle:

-inkl. Magnet-Nullschwellenprofil mit folgenden Bestandteilen:

- Alu-Wetterschenkel mit Profilabdeckung
- Kunststoff-Magnetträgerprofil
- Magnet-Dichtungsprofile mit Dämmung und verstellbare Silikon-Schleifdichtung

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

- Hochwärmegedämmte Nullschwelle mit integr. Entwässerung
 - Wasserkammer mit Entwässerungsbohrungen
 - Wasserablaufstutzen für bauseitigen

Schlauchanschluss

- lastabtragende Wärmedämmung für

Schwellenunterbau

- zusätzliche TPE für umlaufende Dichtungsebene
- untere Magnet-Dichtungsprofile

Der Anschluss der bodentiefen Elemente ist hinsichtlich seiner unteren Ausbildung gemäß den Anforderungen aus der DIN 18533 auszuführen.

Alle Komponenten müssen den Anforderungen aus der Norm und des Prüfzeugnisses des Systemgebers entsprechen. Prüfzeugnisse sind vorzulegen.

einschl. der Abdichtung zum Baukörper gem. Systembeschreibung "Baukörperanschlüsse" und nach den bauphysikalischen Anforderungen und aller notwendigen Teilen.

Türschließer:

für barrierefreie Türen nach DIN 18040 bis Flügelbreite 1250 mm bei max. 47 Nm Öffnungsmoment

Ein Stück oben liegender Gleitschienen-Türschließer nach DIN EN

Schließablauf, Endanschlag und Öffnungsdämpfung hydraulisch kontrolliert und einstellbar, Schließkraft stufenlos einstellbar. Schließergröße, entsprechend der Türflügelbreite.

Einbauort : EG Nordhaus Nordansicht

Anzahl: 1 Stück

1,000 St

3.2.100. Alu-Rohrrahmentür mit Blechfüllung, Seitenteil Glas, 1flg., Typ T_007, RC2, Panik E, OTS-G

Herstellen, Lieferung und fachgerechte Montage einer 1-flg. Alu-Tür-Element mit Glas-Seitenteil gem. Systembeschreibung als komplettes Türelement.

Inkl. Gerüst-, Hebe- und Sicherungsarbeiten

bestehend aus:

Aufteilung nach beiliegender techn. Ansicht:

1 St 1-flg. Tür nach DIN EN 179

Ausfachung beidseitig flügelüberdeckend:

Verbundpaneel

Innenschale: 3 mm Aluminiumblech Dämmkern: gem. Systemvorgaben Außenschale: 3 mm Aluminiumblech

1 St Festfeld: Verglasung: einbruchhemmendes

Polycarbonat (angriffseitig) - Wärmeschutz-Glas für Paniktüren, gemäß Prüfzeugnis und Zertifikat

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

(Vorlage mit Angebotsabgabe), geprüft nach DIN EN1627/1630 satiniertes Glas (foliert)

Abmessungen:

Rohbauöffnung b/h: 1,635 x 2,43 m Maße sind am Bau zu prüfen Befestigungsuntergrund: Stahlbeton Sockelprofil (170 mm) als Nullschwellenprofil nach außen öffnend (DIN links)

Anforderungen:

Klimaklasse III
Beanspruchungsgruppe S
Widerstandsklasse RC2 nach DIN 1627
Wärmeschutz Uw=1,3 w/m²K
Antipaniktür nach DIN EN 179, Panikfunktion E
(Wechselfunktion)
Kabelübergänge verdeckt im Falz

Ausstattung:

Einbau mittels Alu-Blockzarge, Flügelrahmen aus Aluminium-Strangpressprofilen, thermisch getrennt, Flügel mit Falzdichtungen, sowie Ausfüllen der Fugen zwischen Rahmen und angrenzenden Bauteilen.

Flügelüberdeckende Füllung: Mit druckfestem Einleimer als Abstandshalter, durch Schrauben im Abstand von max. 300 mm, jedoch mindestens 3 Schrauben je Seite, gegen Verschieben gesichert.

- Türbänder als 3-teilige justierbare Rollentürbänder, Gebrauchsklasse 3, aus Stahl pulverbeschichtet in Türfarbe entsprechend den zu erwartenden Lasten, 2 Sicherungsbolzen. Ausführung und Anordnung nach Bemessungstabellen des Systemherstellers. Die gesamte Technik für die sichere Verankerung und die Feinjustierung ist im Türfalz angeordnet. Ohne den Türflügel auszuhängen, kann eine Feinjustierung vorgenommen werden.

Betätigung:

- elektr. Türbeschlag mit Langschild, Drücker innen / außen (bauseits durch Gewerk Schließanlage)
- inkl. 2 Stück Bohrungen gemäß beigefügte Schablone für Befestigung schmales Langschild

Schloss:

- Einsteckschloss mit Antipanikfunktion, selbstverriegelnd, geeignet für abweichende Winkelposition der Nuss von max. 4°, kompatibel mit SALTO XS4 Beschlägen, Mehrfachverriegelung, 2-tourig, mit Aufsägeschutz, Drückerhöhe 1050 mm über OKFF, Edelstahlstulp. Falleneinlaufteil, Riegel und Falle aus Stahl, Schließplatte

Magnet-Nullschwelle:

-inkl. Magnet-Nullschwellenprofil mit folgenden Bestandteilen:

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

- Alu-Wetterschenkel mit Profilabdeckung
 - Kunststoff-Magnetträgerprofil
 - Magnet-Dichtungsprofile mit Dämmung und verstellbare Silikon-Schleifdichtung
 - Hochwärmegedämmte Nullschwelle mit integr.

Entwässerung

- Wasserkammer mit Entwässerungsbohrungen
- Wasserablaufstutzen für bauseitigen

Schlauchanschluss

- lastabtragende Wärmedämmung für

Schwellenunterbau

- zusätzliche TPE für umlaufende Dichtungsebene
- untere Magnet-Dichtungsprofile

Der Anschluss der bodentiefen Elemente ist hinsichtlich seiner unteren Ausbildung gemäß den Anforderungen aus der DIN 18533 auszuführen.

Alle Komponenten müssen den Anforderungen aus der Norm und des Prüfzeugnisses des Systemgebers entsprechen. Prüfzeugnisse sind vorzulegen.

einschl. der Abdichtung zum Baukörper gem. Systembeschreibung "Baukörperanschlüsse" und nach den bauphysikalischen Anforderungen und aller notwendigen Teilen.

Türschließer mit Rasterfeststellung:

für barrierefreie Türen nach DIN 18040 bis Flügelbreite 1250 mm bei max. 47 Nm Öffnungsmoment

Ein Stück oben liegender Gleitschienen-Türschließer nach DIN EN 1154.

Schließablauf, Endanschlag und Öffnungsdämpfung hydraulisch kontrolliert und einstellbar, Schließkraft stufenlos einstellbar. Schließergröße, entsprechend der Türflügelbreite.

Einbauort : EG Nordhaus Nordansicht

Anzahl: 1 Stück

1,000 St

3.2.110. Alu-Rohrrahmentür mit Blechfüllung, Seitenteil Glas, 1flg., Typ T_008, RC2, Panik E, OTS-G

Ausführung wie in Vorposition beschrieben, jedoch abweichend:

Maße:

Rohbauöffnung b/h: 1,65 x 2,71 m

Einbauort: EG Nordhaus Nordansicht

Anzahl: 1 Stück

1,000 St

L220109 Projekt: Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis

Gesamtbetrag

in EUR

in EUR

3.2.120. Alu-Rohrrahmentür mit Blechfüllung,1flg., Typ T_011a und 11b, RC2, OTS-G

Herstellen, Lieferung und fachgerechte Montage einer 1-flg. Alu-Tür-Element gem. Systembeschreibung als komplettes Türelement, jedoch als Vorwandmontage in Dämmebene, inkl. Lieferung und Montage eines Vorwandmontagesystems inkl. Befestigungsmittel bzw. Montagewinkel nach stat. Erfordernis. Inkl. Gerüst-, Hebe- und Sicherungsarbeiten

bestehend aus:

Aufteilung nach beiliegender techn. Ansicht:

1-flg. Tür nach außen öffnend

Ausfachung beidseitig flügelüberdeckend:

Verbundpaneel

Innenschale: 3 mm Aluminiumblech Dämmkern: gem. Systemvorgaben Außenschale: 3 mm Aluminiumblech

Abmessungen:

Rohbauöffnung b/h: 1,235 x 2,31 m Maße sind am Bau zu prüfen Befestigungsuntergrund: Stahlbeton Widerstandsklasse RC2 nach DIN 1627

Aufdopplung unten 170 mm

nach außen öffnend (DIN rechts+ links)

Anforderungen:

Klimaklasse III Beanspruchungsgruppe S Wärmeschutz Uw=1,3 w/m2K Türschwelle 20 mm

Ausstattung:

Einbau mittels Alu-Blockzarge, Flügelrahmen aus Aluminium-Strangpressprofilen, thermisch getrennt, Flügel mit Falzdichtungen, sowie Ausfüllen der Fugen zwischen Rahmen und angrenzenden Bauteilen.

Flügelüberdeckende Füllung: Mit druckfestem Einleimer als Abstandshalter, durch Schrauben im Abstand von max. 300 mm, jedoch mindestens 3 Schrauben je Seite, gegen Verschieben gesichert.

- Türbänder als 3-teilige justierbare Rollentürbänder, Gebrauchsklasse 3, aus Stahl pulverbeschichtet in Türfarbe entsprechend den zu erwartenden Lasten, 2 Sicherungsbolzen. Ausführung und Anordnung nach Bemessungstabellen des Systemherstellers. Die gesamte Technik für die sichere Verankerung und die Feinjustierung ist im Türfalz angeordnet. Ohne den Türflügel auszuhängen, kann eine Feinjustierung vorgenommen werden.

Betätgung:

- 1x elektr. Türbeschlag mit Langschild, Drücker innen / außen (bauseits durch Gewerk Schließanlage)

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

- inkl. 2 Stück Bohrungen gemäß beigefügte Schablone für Befestigung schmales Langschild

- 2x innen Drücker gekröpft, abgerundet, außen Knauf gem. Systembeschreibung, wartungsfreies Gleitlager, Befestigung verdeckt.
- 2x schmales Langschild, Edelstahl, geeignet für Alu-Rohrrahmentür

Schloss:

-1x Einsteckschloss, kompatibel mit SALTO XS4 Beschlägen, Mehrfachverriegelung, 2-tourig, mit Aufsägeschutz, Drückerhöhe 1050 mm über OKFF, Edelstahlstulp. Falleneinlaufteil, Riegel und Falle aus Stahl, Schließplatte

 - 2x Einfachverriegelung, Riegel-Fallen-Schloss, Drückernuss, 2tourig, Drückerhöhe 1050 mm über OKFF, mit Wechsel, Riegel und Falle vernickelt, Schließplatten, Falleneinlaufteil, vorgerichtet für elektr. Profilzylinder

Türschließer:

für barrierefreie Türen nach DIN 18040 bis Flügelbreite 1250 mm bei max. 47 Nm Öffnungsmoment

Ein Stück oben liegender Gleitschienen-Türschließer nach DIN EN 1154

Schließablauf, Endanschlag und Öffnungsdämpfung hydraulisch kontrolliert und einstellbar, Schließkraft stufenlos einstellbar. Schließergröße, entsprechend der Türflügelbreite.

Einbauort : UG Verbinder Anzahl: 3 Stück

3,000 St

3.2.130. Alu-Rohrrahmentür mit Glasfüllung, 2flg., Typ T_012, Rw>=31dB, RC2, Panik E, OTS-G

Alu-Rohrrahmentür, 2-flg., mit Glasfüllung, Herstellen, Lieferung und fachgerechte Montage gem. Systembeschreibung als komplettes Türelement.

Inkl. Gerüst-, Hebe- und Sicherungsarbeiten

bestehend aus:

Aufteilung nach beiliegender techn. Ansicht:

1 St 2-flg. NA Tür nach DIN EN 179, nach außen öffnend DIN rechts

Verglasung: einbruchhemmendes Polycarbonat (angriffseitig) - Wärmeschutz-Glas für Paniktüren,

gemäß Prüfzeugnis und Zertifikat (Vorlage mit Angebotsabgabe), geprüft nach DIN EN1627/1630

Angebotsabgabe), gepruit nach Din EN 1627/163

Abmessungen:

Rohbauöffnung b/h: 2,61 x 2,93 m Maße sind am Bau zu prüfen Befestigungsuntergrund: Stahlbeton

Seite: 90 von 119

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Sockelprofil (170 mm) als Nullschwellenprofil nach außen öffnend

Anforderungen:

Klimaklasse III

Beanspruchungsgruppe S

Widerstandsklasse RC2 nach DIN 1627

Wärmeschutz Uw=1.3 w/m²K

Antipaniktür nach DIN EN 179, Panikfunktion E

(Wechselfunktion)

Kabelübergänge verdeckt im Falz

Schallschutz: Rw' ≥ 31dB

Ausstattung:

Einbau mittels Alu-Blockzarge, Flügelrahmen aus Aluminium-Strangpressprofilen, thermisch getrennt, Flügel mit Falzdichtungen, sowie Ausfüllen der Fugen zwischen Rahmen und angrenzenden Bauteilen.

- Türbänder als 3-teilige justierbare Rollentürbänder, Gebrauchsklasse 3, aus Stahl pulverbeschichtet in Türfarbe entsprechend den zu erwartenden Lasten, 2 Sicherungsbolzen. Ausführung und Anordnung nach Bemessungstabellen des Systemherstellers. Die gesamte Technik für die sichere Verankerung und die Feinjustierung ist im Türfalz angeordnet. Ohne den Türflügel auszuhängen, kann eine Feinjustierung vorgenommen werden.

Betätigung:

- Gangflügel: elektr. Türbeschlag mit Langschild, Drücker innen / außen (bauseits durch Gewerk Schließanlage)
- inkl. 2 Stück Bohrungen gemäß beigefügte Schablone für Befestigung schmales Langschild
- Standflügel: verdeckt liegender Falztreibriegel

Schloss

- Einsteckschloss mit Antipanikfunktion, selbstverriegelnd, geeignet für abweichende Winkelposition der Nuss von max. 4°, kompatibel mit SALTO XS4 Beschlägen, Mehrfachverriegelung, 2-tourig, mit Aufsägeschutz, Drückerhöhe 1050 mm über OKFF, Edelstahlstulp. Falleneinlaufteil, Riegel und Falle aus Stahl, Schließplatte
- Ver-/Entriegelung Standflügel: Verdeckt liegender Falztreibriegel (TP)

Magnet-Nullschwelle:

-inkl. Magnet-Nullschwellenprofil mit folgenden Bestandteilen:

- Alu-Wetterschenkel mit Profilabdeckung
- Kunststoff-Magnetträgerprofil
- Magnet-Dichtungsprofile mit Dämmung und verstellbare Silikon-Schleifdichtung
- Hochwärmegedämmte Nullschwelle mit integr. Entwässerung
- Wasserkammer mit Entwässerungsbohrungen
- Wasserablaufstutzen für bauseitigen

Schlauchanschluss

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

- lastabtragende Wärmedämmung für

Schwellenunterbau

- zusätzliche TPE für umlaufende Dichtungsebene
- untere Magnet-Dichtungsprofile

Der Anschluss der bodentiefen Elemente ist hinsichtlich seiner unteren Ausbildung gemäß den Anforderungen aus der DIN 18533 auszuführen.

Alle Komponenten müssen den Anforderungen aus der Norm und des Prüfzeugnisses des Systemgebers entsprechen. Prüfzeugnisse sind vorzulegen.

einschl. der Abdichtung zum Baukörper gem. Systembeschreibung "Baukörperanschlüsse" und nach den bauphysikalischen Anforderungen und aller notwendigen Teilen.

Türschließer:

für barrierefreie Türen nach DIN 18040 bis Flügelbreite 1250 mm bei max. 47 Nm Öffnungsmoment

Zwei Stück oben liegende Türschließer nach DIN EN 1154, mit Gleitschienen und integrierter Schließfolgeregelung. Schließablauf, Endanschlag und Öffnungsdämpfung hydraulisch kontrolliert und einstellbar, Schließkraft stufenlos einstellbar. Schließergröße, entsprechend der Türflügelbreite und Verkleidung.

Einbauort: UG Nordhaus Südansicht

Anzahl: 1 Stück

1,000 St

3.2.140. Alu-Rohrrahmentür mit Glasfüllung, 2flg., Typ T_013c, Rw>=31dB, RC2, Panik E, OTS-G

Ausführung wie in Vorposition beschrieben, jedoch abweichend:

Maße

Rohbauöffnung b/h: 2,76 x 3,07 m

Einbauort: EG Südhaus Nordansicht

Anzahl: 1 Stück

1,000 St

3.2.150. Alu-Rohrrahmentür mit Glasfüllung, 2 flgl., Typ T_015, Verbinder, Westseite

Alu-Rohrrahmentür, 2-flg., mit Glasfüllung, Herstellen, Lieferung und fachgerechte Montage gem. Systembeschreibung als komplettes Türelement gekoppelt in Alu-RR Fensterband des Verbinders. Der Einbau erfolgt in Dämmebene. Entsprechende Montagewinkel sind mit einzukalkulieren.

Inkl. Gerüst-, Hebe- und Sicherungsarbeiten

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut..

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

bestehend aus:

Aufteilung nach beiliegender techn. Ansicht:

1 St 2-flg. NA Tür nach DIN EN 179

Teilpanik, Funktion: E

Schloss Mehrfachverriegelung:

Betätigung Gangflügel:

Innen / außen Drücker bauseits

Betätigung Standflügel:

Verdeckt liegender Falztreibriegel Verglasung: einbruchhemmendes

Polycarbonat(angriffseitig)-Wärmeschutz-Glas für

Paniktüren, gemäß Prüfzeugnis und Zertifikat (Vorlage mit

Angebotsabgabe), geprüft nach DIN EN

1627/1630

Abmessungen:

Rohbauöffnung b/h: 2,82 x 3,17 m Maße sind am Bau zu prüfen

Sockelprofil (170 mm) als Nullschwellenprofil

Rahmenaufdopplung oben ca. 200 mm bzw. nach stat.

Erfordernis

nach außen öffnend

seitl. Anschluss an Kupplungsprofil vom Fensterband

Anforderungen:

Klimaklasse III

Beanspruchungsgruppe S

Widerstandsklasse RC2 nach DIN 1627

Wärmeschutz Uw=1,3 w/m2K

Antipaniktür nach DIN EN 179, Panikfunktion E

(Wechselfunktion)

Kabelübergänge verdeckt im Falz

Ausstattung:

Einbau mittels Alu-Blockzarge, Flügelrahmen aus Aluminium-Strangpressprofilen, thermisch getrennt, Flügel mit Falzdichtungen, sowie Ausfüllen der Fugen zwischen Rahmen und angrenzenden Bauteilen.

- Türbänder als 3-teilige justierbare Rollentürbänder, Gebrauchsklasse 3, aus Stahl pulverbeschichtet in Türfarbe entsprechend den zu erwartenden Lasten, 2 Sicherungsbolzen. Ausführung und Anordnung nach Bemessungstabellen des Systemherstellers. Die gesamte Technik für die sichere Verankerung und die Feinjustierung ist im Türfalz angeordnet. Ohne den Türflügel auszuhängen, kann eine Feinjustierung vorgenommen werden.

Betätigung:

- elektr. Türbeschlag mit Langschild, Drücker innen / außen (bauseits durch Gewerk Schließanlage)
- inkl. 2 Stück Bohrungen gemäß beigefügte Schablone für Befestigung schmales Langschild
- 1 Stück Griffstange Außen auf der gesamten Türblatthöhe, Edelstahl matt, Stangendurchmesser ca. 30 mm, mit Konsolen/Stegen

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Schloss:

Ī

 Einsteckschloss mit Antipanikfunktion, selbstverriegelnd, geeignet für abweichende Winkelposition der Nuss von max. 4°, kompatibel mit SALTO XS4 Beschlägen, Mehrfachverriegelung, 2-tourig, mit Aufsägeschutz, Drückerhöhe 1050 mm über OKFF, Edelstahlstulp. Falleneinlaufteil, Riegel und Falle aus Stahl, Schließplatte

- Ver-/Entriegelung Standflügel: Verdeckt liegender Falztreibriegel (TP)

Magnet-Nullschwelle:

-inkl. Magnet-Nullschwellenprofil mit folgenden Bestandteilen:

- Alu-Wetterschenkel mit Profilabdeckung Kunststoff-Magnetträgerprofil
- Magnet-Dichtungsprofile mit Dämmung und verstellbare Silikon-Schleifdichtung
- Hochwärmegedämmte Nullschwelle mit integr. Entwässerung
- Wasserkammer mit Entwässerungsbohrungen
- Wasserablaufstutzen für bauseitigen

Schlauchanschluss

- lastabtragende Wärmedämmung für Schwellenunterbau
- zusätzliche TPE für umlaufende Dichtungsebene
- untere Magnet-Dichtungsprofile

Der Anschluss der bodentiefen Elemente ist hinsichtlich seiner unteren Ausbildung gemäß den Anforderungen aus der DIN 18533 auszuführen.

Alle Komponenten müssen den Anforderungen aus der Norm und des Prüfzeugnisses des Systemgebers entsprechen. Prüfzeugnisse sind vorzulegen.

Das Element wird als durchlaufendes Fensterband ausgeführt. Die Kopplungsstöße werden mit systemgebundenen, wärmegedämmten Aluminium-Kopplungsprofilen und entsprechenden Dichtungen ausgeführt. Dehnungen (Dilatation) und Formänderungen der Fensterelemente müssen in allen Ebenen sicher und geräuschfrei in den Anschlüssen und Stößen aufgenommen werden können.

einschl. der Abdichtung zum Baukörper gem. Systembeschreibung "Baukörperanschlüsse" und nach den bauphysikalischen Anforderungen und aller notwendigen Teilen.

Türschließer mit Rastfeststellung:

für barrierefreie Türen nach DIN 18040 bis Flügelbreite 1250 mm bei max. 47 Nm Öffnungsmoment

Zwei Stück oben liegende Türschließer nach DIN EN 1154, mit Gleitschienen und integrierter Schließfolgeregelung. Schließablauf, Endanschlag und Öffnungsdämpfung hydraulisch kontrolliert und einstellbar,

Schließkraft stufenlos einstellbar.

Schließergröße, entsprechend der Türflügelbreite und Verkleidung.

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Einbauort : EG Verbinder Westansicht Anzahl: 1 StückAlu-Fenster-Element

Lieferung und Montage

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung

1,000 St

3.2.160. Alu-Rohrrahmen Automatische Schiebetüranlage, Glas, außen, Typ T_009, RC2, Rw>=32dB

Automatische Schiebetüranlage, linear, 2-flg. mit Seitenteilen, Alu-Rohrrahmen, mit 70 mm Antriebshöhe mit selbstreinigenden Rollen für dauerhaft ruhigen Lauf einschl. aller notwendigen Zubehörteile liefern und fachgerecht montieren.

Gefertigt nach den Richtlinien für kraftbetätigte Fenster, Türen und Tore, BGR 232, DIN 18650-1, 2 und den UVV und VDE-Vorschriften, jeweils neueste Auflage. Fertigung nach ISO 9000 zertifiziert. RC2 geprüft nach DIN V ENV 1627 bis 1630,

Inkl. Gerüst-, Hebe- und Sicherungsarbeiten

Anforderungen:

Rohbaumaße(bxh): 3,00 x 2,925 m Durchgangsmaße (BxH): 1,43 x 2,815 m

Verglasung: einbruchhemmendes Wärmeschutzglas

(RC 2), Glasart gem. Prüfzeugnis

Klimaklasse III

Beanspruchungsgruppe S

Widerstandsklasse RC2 nach DIN 1627

Wärmeschutz Uw=1,3 w/m²K Schallschutz: Rw' ≥ 32dB

Inkl. aller Anschluss- und Verstärkungsprofile für den Einbau der Automatiktür.

Antrieb:

Integrierter Akku für Notöffnung und -schließung bei Stromausfall Intelligente digitale Steuerung (Kategorie 2 nach DIN EN 954-1 und Performance Level "d" nach DIN EN ISO 13849-1):

- Selbstlernend
- Optimaler Komfort durch automatische Anpassung des Türverhaltens an die Frequentierung
- Vernetzbar und integrierbar in Gebäudesysteme über CAN-Bus
- Eigenständige Fehlererkennung und Protokollierung
- Einstellmöglichkeiten aller Bewegungsparameter der Tür, wie z.B. Öffnungs- und Schließgeschwindigkeit
- Alle Funktionen integriert in einer Einheit, keine weiteren Module notwendig

Extrem laufruhiger Gleichstrom-Antrieb

Robustes Netzteil mit integriertem allpoligem Hauptschalter und Absicherung

Kraftbegrenzung statisch und dynamisch nach DIN 18650 sowie statisch unter 150 N gemäß ASR A1.7 (ehemals BGR 232) Automatische Reversierung bei Hinderniserkennung

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

- Verstärkte Rollenwagenausführung
- Zusätzliche mechanische Sicherung im oberen waagerechten Bereich

Bodenführung:

- Punktuelle Bodenführung, aus Aluminium E6/EV1 eloxiert, auf Fertigfußboden montierbar
- Verstärkte Stützwinkel im Bereich der Bodenführung für Aushebelschutz der Fahrflügel
- Montageunterbau für Stützwinkel zur stabilen Befestigung auf Rohfußboden nach Erfordernis

Verriegelung:

- Bistabile elektromechanische Stangenverriegelung unsichtbar im Profilsystem integriert mit manuelle Notentriegelung im Antrieb
- Montageunterbau für Bodenblech der Stangenverriegelung zur stabilen Befestigung auf Rohfußboden nach Erfordernis

Montageart: Wandmontage

Beschlag:

-Fahrflügel mit ISO-Sicherheitsglas feingerahmt mit VSG (Sicherheitsglas P4A) <23,5 mm versiegelt an der inneren und äußeren Fahrflügelkante

Oberfläche der Leichtmetallteile des Antriebes und der Fahrflügel:

- RAL 7016 anthrazitgrau

Kabelverlegung und Setzen von Unterputzdosen für die optionale Zusatzausstattung bauseits nach Leitungsverlegungsplan

Bedienung:

Displayprogrammschalter, unterputz, für Einstellung der Betriebsart sowie für Inbetriebnahme und Parametrierung des Antriebes, mit Funktionstasten, 2x 7-Segment-Display, alphanumerischer Fehleranzeige, Schutzart IP 40 Betriebsarten: Daueroffen, Automatik, Ladenschluss,

Betriebsarten: Daueroffen, Automatik, Ladenschluss, Nachtverriegelung, Aus

Nachts erfolgt der Zugang von außen mit Zutrittskontrolle über Steuerung mit Eingängen für potentialfreie Kontakte zum Anschluss externer Geräte wie Kartenleser etc.

Inkl. Taster im Windfang damit der Zugang von innen nach außen im Nachtmodus immer möglich ist.

Ansteuerelemente außen/innen:

Kombimelder mit richtungserkennendem Radarbewegungsmelder zur Ansteuerung und Aktiv-Infrarot-Lichtvorhang mit zwei Lichtvorhängen zur Absicherung des Öffnungs- oder Schließbereichs nach DIN 18650 / EN 16005, Schutzart IP54, 10 mögliche Lichtvorhangskonfigurationen Zubehör:

außen: Wetterhaube zum Schutz des Sensors gegen Störeinflüsse durch Regen

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut..

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis

Gesamtbetrag

in EUR

in EUR

Absicherung:

Aktiv-Infrarot-Lichtvorhang mit zwei Lichtvorhängen zur Absicherung des Öffnungs- bereichs nach DIN 18650 / EN 16005, Schutzart IP54, 4 mögliche Lichtvorhangskonfigurationen

Alle Komponenten müssen den Anforderungen aus der Norm und des Prüfzeugnisses des Systemgebers entsprechen.

Montage, Inbetriebnahme und Einweisung des Betreibers sowie Übergabe der Dokumentation nach DIN 18650 / EN 16005 durch Werksmonteure bzw. Servicepartner

Gemäß DIN 18650 / EN 16005 muss:

- die Sicherheitsanalyse als Planungs- und Ausführungsgrundlage erstellt werden

 die Prüfung mindestens 1 x jährlich und die Wartung mindestens 1 x jährlich durchgeführt werden

Einbauort: EG Verbinder Ostansicht

Anzahl: 1 Stück

1,000 St

3.2.170. Alu-Rohrrahmen Automatische Schiebetüranlage, Glas, innen, Rw>=32dB

Automatische Schiebetüranlage, linear, 2-flg. mit Seitenteilen, Alu-Rohrrahmen, mit 70 mm Antriebshöhe mit selbstreinigenden Rollen für dauerhaft ruhigen Lauf einschl. aller notwendigen Zubehörteile liefern und fachgerecht montieren.

Gefertigt nach den Richtlinien für kraftbetätigte Fenster, Türen und Tore, BGR 232, DIN 18650-1, 2 und den UVV und VDE-Vorschriften, jeweils neueste Auflage. Fertigung nach ISO 9000 zertifiziert.

Inkl. Gerüst-, Hebe- und Sicherungsarbeiten

Anforderungen:

Rohbaumaße(bxh): 3,00 x 2,925 m Durchgangsmaße (BxH): 1,43 x 2,815 m Verglasung: ISO-Glas feingerahmt

Klimaklasse III

Beanspruchungsgruppe S Wärmeschutz Uw=1,3 w/m²K Schallschutz: Rw' ≥ 32dB

Inkl. aller Anschluss- und Verstärkungsprofile für den Einbau der Automatiktür.

Antrieb:

Integrierter Akku mit Lade- und Überwachungsautomatik zum Öffnen oder Schließen bei Stromausfall

Intelligente digitale Steuerung (Kategorie 2 nach DIN EN 954-1 und Performance Level "d" nach DIN EN ISO 13849-1):

- Komfortable Parametrierung, Inbetriebnahme und Wartung über optionale Bluetooth-Verbindung zu einem PC

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

- Selbstlernend und mit dynamischer Anpassung der Offenhaltezeit an den Durchgangsverkehr für optimalen Komfort
- Vernetzbar und integrierbar in Gebäudesysteme über CAN-Bus
- Eigenständige Fehlererkennung und Protokollierung
- Einstellmöglichkeiten aller Bewegungsparameter der Tür
- Alle Funktionen integriert in einer Einheit, keine weiteren Module notwendig

Extrem laufruhiger Gleichstrom-Antrieb

Robustes Netzteil mit integriertem allpoligem Hauptschalter und Absicherung

Kraftbegrenzung statisch und dynamisch nach DIN 18650 / EN 16005 sowie statisch unter 150 N gemäß ASR A1.7 (ehemals BGR 232) Automatische Reversierung bei Hinderniserkennung

Montageart: freitragende Montage

Beschlag:

- Fahrflügel mit ISO- Glas feingerahmt
- Oberfläche der Leichtmetallteile des Antriebes und der Fahrflügel:
- RAL 7016 anthrazitgrau

Kabelverlegung und Setzen von Unterputzdosen für die optionale Zusatzausstattung bauseits nach Leitungsverlegungsplan.

Bedienung:

Displayprogrammschalter, unterputz, für Einstellung der Betriebsart sowie für Inbetriebnahme und Parametrierung des Antriebes, mit Funktionstasten, 2x 7-Segment-Display, alphanumerischer Fehleranzeige, Schutzart IP 40 Betriebsarten: Daueroffen, Automatik, Ladenschluss,

Nachtverriegelung, Aus

Ansteuerung und Absicherung:

Kombimelder mit richtungserkennendem Radarbewegungsmelder zur Ansteuerung und Aktiv-Infrarot-Lichtvorhang mit zwei Lichtvorhängen zur Absicherung des Öffnungs- oder Schließbereichs nach DIN 18650 / EN 16005, Schutzart IP54, 10 mögliche Lichtvorhangskonfigurationen Ausführung: innen und außen

Absicherung:

Aktiv-Infrarot-Lichtvorhang mit zwei Lichtvorhängen zur Absicherung des Öffnungs- bereichs nach DIN 18650 / EN 16005, Schutzart IP54, 4 mögliche Lichtvorhangskonfigurationen

Alle Komponenten müssen den Anforderungen aus der Norm und des Prüfzeugnisses des Systemgebers entsprechen.

Montage, Inbetriebnahme und Einweisung des Betreibers sowie Übergabe der Dokumentation nach DIN 18650 / EN 16005 durch Werksmonteure bzw. Servicepartner

Projekt: LV:	L220109 306		ndherberge Markk u-Fenster,Glasbr	deeberg üstung,Sonnensc	hut
Ordnungsz	Ordnungszahl Leistungsbeschreib		Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	 die Sicherheitse Ausführungsgrun die Prüfung mir 	50 / EN 16005 muss: analyse als Planungs dlage erstellt werden idestens 1 x jährlich ährlich durchgeführt v	- und I und die Wartung		
	Einbauort : Anzahl:	EG Verbinder Wi 1 Stück	ndfang		
			1,000 St		
3.2.180.	Inbetriebnahme de	nbetriebnahme nen behördlich anerkan r Türen mit allen Einba meprotokoll und Dokur	uteilen, einschl. Übe		
			1,000 psch	1	
3.2.190.		artung und Prüfung na 7 sowie nach Herstelle			
	 Anbringen der Pri Stör- und Repara reduzierten Stunde Der Einsatz von Stach Meldungseing 17.00 Uhr ohne Zu 	stellung und Führung o üfplakette tureinsätze während de nsätzen durchgeführt Servicetechnikern erfolg gang von Montag - Frei schläge chbarkeit des Helpdesk	er Vertragslaufzeit word gt innerhalb 24 Stund gtag in der Zeit von 0	den 17.00 -	
			1,000 psch	า	
	Summe 3.2.	Alu- Rohrrahm	nentüren		
	Summe 3.	Aluminium-Ele	emente		

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

4. Sonnenschutz

Sonnenschutzanlage nach DIN EN 13659 und DIN V 18073 als Einzelanlage in der Fassade (WDVS), aus stranggepressten Alumniumkasten mit Textilscreen und mit Motor.

Die Leistung umfasst die Lieferung des kompletten Textilscreensystems mit allen Zubehörteilen sowie dessen Montage nach Herstellervorschrift. Es sind der Bausituation entsprechende Maßnahmen zur Abdichtung zwischen Baukörper/Fenster und Sonnenschutzsystem vorzunehmen.

Kasten, Revisionsblende, Führungsschienen und Fallstab aus Aluminium in hochwertiger, stranggepresster Qualität.

Die Sonnenschutzanlagen werden teilweise direkt nebeneinander angeordnet; dies ist bei der Ausführung zu berücksichtigen.

Oberfläche

Alle sichtbaren Aluminiumteile (Kasten, Führungsschiene, Fallstab) sind pulverbeschichtet in einem RAL-Farbton 7016 Anthrazitgrau auszuführen.

Textilscreenkasten

Viereckige Ausführung aus stranggepresstem Aluminium, mit 150 mm Kastengrößen. Unterteil über Bogenscharnier als Revisionsdeckel abnehmbar.

Seitliche Blendenkappen aus Aluminium-Druckguss mit Schnellmontagesystem zur Aufnahme des Motorkopfes (von außen gesehen rechts liegend) und schwenkbare Gleitlagerung mit unverlierbarer Wellensicherung auf der Lagerseite. Stirnseitig ohne sichtbare Verschraubung oder Nieten.

inkl. 20 mm Hinterdämmung des Kastens aus PUR PIR 024

Westseite (WDVS):

- Rechtsroller für integrierte Glas-Absturzsicherung mit tiefeneinstellbarer Kastenzusatzbefestigung ab 2m Länge
- geeignet zur Aufnahme eines Kastenabschlusswinkels sowie einer Styrodurplatte im vorderen Bereich des Kastens und festen Putzfriesen seitlich mit einer Breite von 15 mm.

Südseite (hinterlüftete Fassade):

- Linksroller tiefeneinstellbarer Kastenzusatzbefestigung ab 2m Länge
- geeignet zur Aufnahme eines Kastenabschlusswinkels sowie einer Styrodurplatte im vorderen Bereich des Kastens und festen Putzfriesen seitlich mit einer Breite von 15 mm.

Verbinder:

- Kasten als sichtbares Element ausführen,

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Unterteil über Bogenscharnier als Revisionsdeckel abnehmbar.
- Linksroller tiefeneinstellbarer Kastenzusatzbefestigung ab 2m Länge

Führungsschienen

Führungsschienen in zweiteiliger Ausführung mit innenliegendem, hängendem Führungsprofil aus hochtemperaturelastischem Kunststoff mit "elastischem Anteil oben" und "unten frei beweglich" für bestmöglichen Toleranzausgleich bei Temperaturschwankungen, zur Führung des Gewebes über die am Gewebe angebrachte Reißverschlusshälfte.

Textilscreen

Rundstahlwelle mit Nut zur Behangbefestigung mittels demontierbarem Wellenanbindungsprofil und Sicherheitswicklung. Gewebewechsel ohne Wellendemontage möglich. Federnde Achskappe, schwenkbares Gleitlager und Motorlagerung mit Kabeltrommel aus Zink-Druckguss für eine schnelle Demontage der Welle.

Behang aus Gewebe aus PVC-ummantelten Glasfasergarnen, Webart Serge, als Standardgewebe mit 5% Öffnungsaktor, gem. Umweltproduktdeklaration EPD. Mit Ausrüstung für lange Haltbarkeiten und leichte Reinigung.

Farbe: kohle / bronze

Fc-Wert: 0,30 Blendschutzfaktor 3

Montage

Lieferung und Montage/ Befestigung an Stahlbetonwand mittels Stahlwinkels Abm. und Stärke des L-Winkels nach statischem Erfordernis, einschl. aller erf. Befestigungsmittel. Der Einbau erfolgt vor dem Einbau der Dämmung durch AN Fassadenbauer. Die Abstimmung mit dem AN Fassadenbauer ist demnach zwingend notwendig und einzukalkulieren.

angebotenes Fabrikat Textilscreenanlage:	
angebotenes Fabrikat:'	'

Abmessungen:

 angegeben wird jeweils die Rohbaumaße der Fenster- / Türgröße

Alle einzubauenden Produkte sind vor Ausführung durch den AN dem Bauherren/ Architekten zu Bemusterung und Bestätigung vorzulegen.

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis in EUR

Gesamtbetrag in EUR

Motorsteuerung

Antrieb durch Elektromotor, einschl. Lieferung von Stecker, Kupplungsanschluss und Zuleitung bis zur Motorsteuereinheit, Länge Zuleitung 3m, einschl. Anschluss mit Stecker-/Kupplungssystem, Bemessungsbetriebsspannung 230 V AC, Motorschutzklasse IP44

 inkl. sinnvolle Einkürzung der Anschlussleitung entsprechend der Leitungsverlegung im Rollladenkasten. Anschluss links oder rechts Innen in Absprache mit Elektro.
 Anschluss Stecker-/ Kupplungssystem bauseits durch Gewerk Elektro.

4.1. Fensterelemente

4.1.10. Textilscreen, Schienengeführt, Fenstertyp F 004b

Ausführung gem. "Ausführungsbeschreibung Textilscreenanlage, schienengeführt"

Ausführung als Einzelanlage

Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung g \leq 0,4 außenliegende Verschattung Fc-Wert \leq 0,3

Rohbaumaß Fensterelement:

Breite: ca. 1010 mm Höhe:ca. 1600 mm

Einbauort/ Fensternummer:

EG Nordhaus Südansicht / F_004b

2,000 St

4.1.20. Textilscreen, Schienengeführt, Fenstertyp F_007b, F_007c und F_007d

Ausführung gem. "Ausführungsbeschreibung Textilscreenanlage, schienengeführt"

Ausführung als Einzelanlage

Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung g <= 0,4 außenliegende Verschattung Fc-Wert <= 0,3

Rohbaumaß Fensterelement:

Breite: ca. 2010 mm Höhe:ca. 1600 mm

Einbauort/ Fensternummer:

1.+2.OG Nord- und Südhaus Südansicht / F_007b, F_007c und F_007d

26,000 St

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext					
Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster,Glasbrüstung,Sonnens					hut
Ordnungszah	l Leistungsbesc	hreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
4.1.30.		chienengeführt, Fensto "Ausführungsbeschreibuno			
	Ausführung als E	inzelanlage			
		urchlassgrad Verglasung g erschattung Fc-Wert <= 0,3			
		sterelement: ca. 2760 mm ca. 3070 mm			
	Einbauort/ Fenste EG Nordhaus Sü	ernummer: idansicht / F_020a, F_020b	o, F_020c		
			4,000 St		
4.1.40.		chienengeführt, Fensto "Ausführungsbeschreibung		ge,	
	Ausführung als E	inzelanlage			
		urchlassgrad Verglasung g erschattung Fc-Wert <= 0,3			
		sterelement: ca. 2010 mm ca. 1100 mm			
	Einbauort/ Fenste EG Südhaus Süd	ernummer: dansicht / F_006b			
			1,000 St		
4.1.50.		chienengeführt, Fensto "Ausführungsbeschreibung		ge,	
	Ausführung als E	inzelanlage			
		urchlassgrad Verglasung g erschattung Fc-Wert <= 0,3			
		sterelement: ca. 3010 mm ca. 1750 mm			
	Einbauort/ Fenste EG Südhaus Ost				

1,000 St

Seite: 103 von 119

.....

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag in EUR in EUR

4.1.60. Textilscreen, Schienengeführt, Fenstertyp F_020e

Ausführung gem. "Ausführungsbeschreibung Textilscreenanlage, schienengeführt"

Ausführung als Einzelanlage

Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung g <= 0,4 außenliegende Verschattung Fc-Wert <= 0,3

Rohbaumaß Fensterelement:

Breite: ca. 2760 mm Höhe:ca. 3080 mm

Einbauort/ Fensternummer:

EG Südhaus Nordansicht / F_020e

1,000 St

4.1.70. Textilscreen, Schienengeführt, Fenstertyp F_009, F_010

Ausführung gem. "Ausführungsbeschreibung Textilscreenanlage, schienengeführt"

Ausführung als Einzelanlage

Führungsschiene vorgesehen für Fenster mit Brüstungselement

Kasten als Rechtsroller

Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung g <= 0,4 außenliegende Verschattung Fc-Wert <= 0,3

Rohbaumaß Fensterelement:

Breite: ca. 3990 mm (F_009) und 3960 mm (F010) Höhe:ca. 2305 mm

Einbauort/ Fensternummer:

EG Süd- und Nordhaus Westansicht F_009, F_010

6,000 St

4.1.80. Textilscreen, Schienengeführt, Fenstertyp F_013, F_014

Ausführung gem. "Ausführungsbeschreibung Textilscreenanlage, schienengeführt"

Ausführung als Einzelanlage

Führungsschiene vorgesehen für Fenster mit Brüstungselement

Kasten als Rechtsroller

Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung g \leq 0,4 außenliegende Verschattung Fc-Wert \leq 0,3

Rohbaumaß Fensterelement:

Breite: ca. 3865 mm (F_013) und 3840 mm (F014)

Höhe:ca. 2305 mm

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg
LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster,Glasbrüstung,Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
		in EUR	in EUR

Einbauort/ Fensternummer:

EG Süd- und Nordhaus Westansicht F_013, F_014

6,000 St

4.1.90. Textilscreen, Schienengeführt, Fenstertyp F_011, F_012

Ausführung gem. "Ausführungsbeschreibung Textilscreenanlage, schienengeführt"

Ausführung als Einzelanlage

Kasten als Rechtsroller

Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung g <= 0,4 außenliegende Verschattung Fc-Wert <= 0,3

Rohbaumaß Fensterelement:

Breite: ca. 3990 mm (F_011) und 3960 mm (F012) Höhe:ca. 2100 mm

Einbauort/ Fensternummer:

EG Süd- und Nordhaus Westansicht F_011, F_012

3,000 St

4.1.100. Textilscreen, Schienengeführt, Fenstertyp F_015, F_016

Ausführung gem. "Ausführungsbeschreibung Textilscreenanlage, schienengeführt"

Ausführung als Einzelanlage

Kasten als Rechtsroller

Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung g <= 0,4 außenliegende Verschattung Fc-Wert <= 0,3

Rohbaumaß Fensterelement:

Breite: ca. 3865 mm (F_015) und 3840 mm (F016) Höhe:ca. 2100 mm

Einbauort/ Fensternummer:

EG Süd- und Nordhaus Westansicht F_015, F_016

3,000 St

Sonnenschutz Verbinder

4.1.110. Textilscreen, Schienengeführt, Fenstertyp F_021

Ausführung gem. "Ausführungsbeschreibung Textilscreenanlage, schienengeführt" für das Fensterband am Verbinder

Ausführung mehrteilig mit Doppel-Führungsschiene und Einfach-

Projekt: LV:	L220109 306		Neubau Jugendherberge Markkleeberg Kunststoff-/Alu-Fenster,Glasbrüstung,Sonnenschut			hut
Ordnungsza	Ordnungszahl Leistungsbeschreib		Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Führungsschiener	1				
	Kasten als Linksro	oller				
		rchlassgrad Verglasi rschattung Fc-Wert				
		terelement: ca. 3 Elemente 3040 1 Element 290 a. 3170 mm				
	Einbauort/ Fenste EG Verbinder We					
			4,000	St		
4.1.120.	Ausführung gem.	chienengeführt, F "Ausführungsbeschr ür das Fensterband	eibung Textilscree		ge,	
	Ausführung mehrt Führungsschiener	eilig mit Doppel-Füh ı	rungsschiene und	d Einfa	ach-	
	Kasten als Linksro	oller				
		rchlassgrad Verglasi rschattung Fc-Wert				
		terelement: ca. 4 Elemente 3510 1 Element 330 a. 3170 mm				
	Einbauort/ Fenste EG Verbinder We					
			5,000) St		
	Summe 4.1.	Fensterelen	nente			

Projekt: LV:	L220109 306		Neubau Jugendherberge Markkleeberg Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut				
Ordnungszahl Leistungsbeschreib		chreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR		
4.2.	Türelemente						
4.2.10.	Textilscreen, Schienengeführt, Türtyp T_013c Ausführung gem. "Ausführungsbeschreibung Textilscreenanlage, schienengeführt"						
	akkugepufferte Textilscreenanlage auf Basis drahtgebunden,12V						
	Ausführung als Einzelanlage						
	Gesamtenergiedurchlassgrad Verglasung g \leq 0,4 außenliegende Verschattung Fc-Wert \leq 0,3						
	Rohbaumaß Fensterelement: Breite: ca. 2760 mm Höhe:ca. 3070 mm						
	Einbauort/ Fenste EG Südhaus No	ernummer: rdansicht / T_013c					
			1,000 St				
	Summe 4.2.	Türelemente	e				

Sonnenschutz

Summe 4.

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag in EUR in EUR

5. Sonstiges

5.1. Sonstiges

Flüssigabdichtung unterer Anschluss bodentiefer Fenster/Türen

5.1.10. Flüssigkunststoffabdichtung unterer Fensteranschluss

Eindichten der Tür-/Fensteranschlüsse (außenseitig) im Erdgeschoss mit Flüssigkunststoffabdichtung, einschl. Reinigung und Grundierung mit Quarzsandbestreuung.

Die Abdichtung ist jeweils 15 cm auf das Türbauteil und massive Stahlbetonbauteil zu führen.

Die Flüssigkunststoffabdichtung muss kompartibel mit dem Frischbetonverbundsystem der aufgehenden Wand sein.

Höhe : ca. 300 mm

Untergrund : Stahlbeton, Abdichtung

(Frischbetonverbundabdichtung, mineralische

Dichtschlämme)

Einbauort: Nordhaus, Südhaus alle Türen und bodentiefe

Fenster

90,000 m

artenschutzgerechte Markierung von Glasflächen

5.1.20. artenschutzgerechte Markierung von Glasflächen

artenschutzgerechte Markierung auf der gesamten Glasfläche (außen) in Form einer geprüften und hochwirksamen Folierung zum nachträglichen Ausrüsten von Fenstern / Türen aufbringen im Sinne ONR 191040 für den Einsatzzweck "Markierung für Fenster und Fassaden (Spiegelung)"

inkl. An-/ Abfahrt, Scheibenverklebung vor Ort, außenseits, Verklebe-Vorreinigung der Scheibe

Anforderungen:

- Typ: gleichmäßiges, orthogonales Punktraster
- Maße: 9mm Durchmesser, im Raster 90x90 mm (Punktmitte zu Punktmitte)
- Material/Farbe: metallisch matte Aluminium Vorderseite, schwarze Rückseite
- für Applikation außen

Kleber auf schwarzer Rückseite (lichtabsorbierend und farbneutral)

- bedeckte Glasfläche < 1 %
- Reflektionsgrad ca. 75% (matt)

Seite: 108 von 119

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis in EUR

Einbauort:

- alle Fenster der Westseite Nord- und Südhaus, Verbinder,
- UG Nordhaus Südansicht T_005, T_012, F_018, F_019
- EG Nordhaus Südansicht T_013a+b, F_020a-c
- EG Südhaus Nordansicht T_013c, F_020e

340,731 m²

Gesamtbetrag

in EUR

Fensterbank

5.1.30. Innenfensterbank aus Holzwerkstoff

Innenfensterbank aus Holzwerkstoff, fugenlos ummantelt, ABS-Kanten, 2mm Dickschichtlaminat, Fensterbankanschluss stumpf mit dauerelastische Dichtstofffuge liefern und montieren, inkl. Unterbau/ Ausgleich bis 20 mm, Verfugung/ Versiegelung der Unterseite

Fensteranschluss zur Wand: Raumseitige luftundurchlässige

Abdichtung mit Dichtungsfolie

Befestigung auf Brüstung aus Stahlbeton Einzellängen: ca. 1,01 m bis 3,90 m

Tiefe: ca. 22 cm Überstand Rohbau: ca. 40 mm Oberfläche: uni weiß

Schnittkantenabdeckung: Beschichtung in Multiplex

340,000 m

Sonstiges

5.1.40. EH-Türwächter Sicherung Türdrücker akustisches Signal

Einhand-Türwächter zur Sicherung des Türdrückers, mit akustischem Signalgeber, mit Voralarmfunktion, mit Dauerfreigabefunktion für Durchgangsbetrieb, einschl. Profilhalbzylinder, zur Montage auf Rahmentür, aus Aluminium, befestigen mit Schrauben.

6,000 St

5.1.50. Edelstahlbodenprofil Schiebetüranlage

Übergangsprofil gewölbt, aus nichtrostendem Stahl, sichtbare Breite 12,5 mm, befestigen mit Dübeln und Schrauben, verdeckt befestigt, geeignet für den Außenbereich liefern und montieren

Montage unterhalb der Schiebetüranlage über gesamte Türanlage, Schwellenloser Übergang zwischen Fliesen (innen) und Pflastersteine (außen)

Befestigungsuntergrund: Montageblock / Unterbaudämmprofil

Seite: 109 von 119

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
		in EUR	in EUR

Maße: (L x B) 3000 x 12,5 mm Ort: Verbinder Schiebetüranlage

3,000 m

5.1.60. Anschlagblech Schiebetüranlage

Stahlblech, mind. 5 mm, als Anschlagblech für die Montage der Schiebetüranlage zur Herstellung eines RC2 Anschlusses gem. Herstellerangaben (Schiebetür), geeignet für den Außenbereich, liefern und montieren,

Korrosionsschutz: Korrosivität C3, Schutzdauer lang, alle Stahlteile feuerverzinkt, Besondere Sorgfalt ist auf Schweißnähte und Schraubverbindungen zu legen. Inkl. Befestigungsmittel und Befestigungsabstand gem. Herstellervorgaben, inkl. Thermische Trennung zwischen Stahlunterkonstruktion und Baukörper aus Stahlbeton mittels Kunststoffunterlage vorsehen.

Farbton: pulverbeschichtet, Standardfarbton RAL 7016 bzw. nach Wahl des AG

Montage an Stahlbetonaußenwand im Sturzbereich der Schiebetüranlage (siehe Detail Schiebetüranlage, oberer Anschluss)

Blechgröße:

L x H x T : ca. 3000 x 200 x 5 mm

1,000 St

5.1.70. Durchlaufschutz bei Glasflächen

Durchlaufschutz bei allen Türflügeln der Alu-Glas-Türelemente,

als Zweifach horizontale Sicherheitsmarkierungen über gesamte Glasflächenbreite. Visuell stark kontrastiert, aus Dekorfolie transparent satiniert matt, wischfest,

Ausführung gemäß Leit- und Orientierungssystem bzw. nur in Abstimmung mit AG.

19,400 m

Sicherungsmaßnahmen

5.1.80. Schutzmaßnahmen von Außentüren

Schutzmaßnahmen für fertig eingebaute Außentüren wie folgt montieren, vorhalten, zurückbauen am Ende der Baumaßnahme und entsorgen:

- Verkleidung der kompletten Tür, 1flgl mit z.B. OSB Platten, innen und außen, einschließlich Befestigungsmittel

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut..

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag in EUR in EUR

Einbauort: UG: T_005, T_011a+b,

EG: T_001 (TRH2), T_013a+b+c, T_015, Schiebetüranlage

10,000 St

5.1.90. Schutzmaßnahmen von Außentürenrahmen

Schutzmaßnahmen der eingebauten Alu-Rohrrahmen mit z.B. Holzspanplatten als dreiseitige Verkleidung der Rahmen, einschließlich Herstellen einer Öffnung vorbereitend für den Einbau einer Bautür (bauseits).

Verkleidung montieren, vorhalten, zurückbauen am Ende der Baumaßnahme, entsorgen.

Einbauort: UG T_002, T_003, T_012

EG T_001 (Schulung), T_004a+b, T_006, T_007,

T_008

9,000 St

Summe 5.1. Sonstiges

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg

Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut... LV: 306

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME

Einheitspreis

Gesamtbetrag

in EUR

in EUR

5.2. **Dokumentation**

5.2.10. **Dokumentation der Leistung**

Dokumentation der verwendeten Erzeugnisse Dokumentation sämtlicher verwendeter Erzeugnisse die dieser Leistungsbeschreibung zugrunde liegen in Form von:

- 1. Hersteller
- 2. Technische-Produktinformation
- 3. Sicherheits-Datenblätter

Dokumentation: 1-fach in Papier und 1-fach auf Datenträger Dokumentation

Inhalt

- Prüfzeugnisse, Zulassungszertifikate, Prüfbücher
- Fachbauleitererklärung
- Fachunternehmererklärung,
- Revisionspläne,
- Errichterbescheinigungen, CE-Erklärungen
- Übereinstimmungserklärungen zu Prüfzeugnissen
- Statische Berechnungen
- DIN-Sicherheitsdatenblätter
- Hersteller- und Einbaurichtlinien,
- Merkblätter, Produktdatenblätter der verwendeten Materialien und Geräte,
- Lieferscheine
- Entsorgungsnachweise
- Wartungs- und Pflegeanleitungen,
- Arbeitskarte für Wartung (VDMA 24186)
- Abnahmeprotokolle, Meßprotokolle
- Bautagebuch ect. (nur nach Aufforderung) soweit zutreffend

Diese Leistung "Dokumentation" ist spätestens 14 Tage vor Abnahme der Gesamtleistung an den AG zur Prüfung zu übergeben. Sie ist Teil der im LV aufgeführten Einzelleistungen und als solche in der LV Positionen zukalkulieren.

Sie stellt eine wesentliche Vertragsleistung dar.

1,000 psch Summe 5.2. **Dokumentation**

Projekt: LV:	L220109 306		endherberge N Alu-Fenster,Gla		leeberg stung,Sonnensc	hut
Ordnungsz	ahl Leistungsbesch	reibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
5.3.	Stundenlohn					
	unverzüglich der	<u>ten</u> rbeiten notwendig örtlichen Bauleitun Angaben der Grür	ig anzuzeigen u	ınd	und	
		h angezeigte und r ten können nicht a			erte	
5.3.10.	ausführen. Arbeiter	rarbeiter/ Polier en durch Arbeitskräfte en, welche nicht in der er Ausführung komme	n Positionen erfas	sst sin		
			10,000	h		
5.3.20.	ausführen. Arbeiter	charbeiter In durch Arbeitskräfte I, welche nicht in der Ir Ausführung komm	n Positionen erfas			
			10,000	h		
5.3.30.	ausführen. Arbeiter	fer In durch Arbeitskräfte II, welche nicht in der Ir Ausführung komm	n Positionen erfas			
			10,000	h		
	Summe 5.3.	Stundenlohr	1			
	Summe 5.	Sonstiges				

Projekt: LV:	L220109 306	Neubau Jugendherberge Markkleeberg Kunststoff-/Alu-Fenster,Glasbrüstung,Sonnenschut		
Ordnungs	zahl Leistungsbesc	chreibung	Betrag in EUR	
LV 1.	306 Werk- und Mo	ntageplanung, Statik		
1.1.	Werk- und Mon	tageplanung		
1.2.	statischer Nach	weis		
	Summe 1.	Werk- und Montageplanung, Statik		

Projekt: LV:	L220109 306	Neubau Jugendherberge Markkleeberg Kunststoff-/Alu-Fenster,Glasbrüstung,Sonnenschut		
Ordnungsz	zahl Leistungsbesc	hreibung	Betrag in EUR	
2.	Kunststoff-Fen	sterelement		
2.1.	Kunststoff-Fens	terelemente		
2.2.	Sonstiges			
	Summe 2.	Kunststoff-Fensterelement		

Projekt: LV:	L220109 306	Neubau Jugendherberge Markkleeb Kunststoff-/Alu-Fenster,Glasbrüstu	_
Ordnungsz	zahl Leistungsbesc	chreibung	Betrag in EUR
3.	Aluminium-Ele	emente	
3.1.	Alu-Fenstereler	mente	
3.2.	Alu- Rohrrahme	entüren	
	Summe 3.	Aluminium-Elemente	

Projekt: LV:	L220109 306	Neubau Jugendherberge Markkleeberg Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut		
Ordnungszahl Leistungsbeschreibung			Betrag in EUR	
4.	Sonnenschutz			
4.1.	Fensterelemente			
4.2.	Türelemente			
	Summe 4.	Sonnenschutz		

Projekt:	L220109	Neubau Jugendherberge Markkleeberg
	000	16 4 4 66 /AL E 4 OL L " 4 O

LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut...

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung			Betrag in EUR
5.	Sonstiges		
5.1.	Sonstiges		
5.2.	Dokumentation		
5.3.	Stundenlohn		
	Summe 5.	Sonstiges	
	Summe LV	306 Kunststoff-/Alu-Fenster,Gla	

Projekt: L220109 Neubau Jugendherberge Markkleeberg LV: 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Glasbrüstung, Sonnenschut... Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Betrag in EUR LV 306 1. Werk- und Montageplanung, Statik 2. Kunststoff-Fensterelement 3. Aluminium-Elemente 4. Sonnenschutz 5. Sonstiges **Summe LV** 306 Kunststoff-/Alu-Fenster, Gla.. Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus EUR in Höhe von 19,00 % EUR EUR Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 119

(Datum)

(Ort)

(rechtsgültige Unterschrift)